

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 18 M., eine halbe Seite 32 M., eine
ganze Seite 60 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 26 M., eine halbe Seite 50 M., eine
ganze Seite 90 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 2.

Leipzig, Mittwoch den 3. Januar 1912.

79. Jahrgang.

Die **Hauptschlager** für die diesjährige **Faschingszeit**



Bezugs-Bedingungen

10 Pf. Verkaufspreis

10 Exemplare für	0.70 M.
25 „ „	1.60 „
50 „ „	2.75 „
100 „ „	5.— „

500—1000 Exemplare
je 100 Exemplare für 4.50 M.

1000 und mehr Exemplare
je 100 Exemplare für 4.— M.

Plakate, Prospekte
und karnevalistische Abzeichen
gratis!

Karnevals-Nummer der Lustigen Blätter

30 Pf. ord.
20 Pf. bar und 11/10.
50 Exemplare für M. 8.50 bar.
100 Exemplare für M. 16.— bar.

Fasching 1912

Ein Künstler-Album
mit 20 der schönsten Originalbilder
erster Künstler in Farbenkunstdruck.
50 Pf. ord.
30 Pf. bar und 11/10.
50 Exemplare für M. 13.— bar.
100 Exemplare mit 50% Rabatt.

Gesamtauflage 1910: **450637** Exemplare.

Im Interesse pünktlicher Expedition bitten wir um umgehende Aufgabe des diesjährigen Bedarfs.

Berlin SW. 68
Markgrafenstr. 94

Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Eysler & Co.)
G. m. b. H.

Erhöhung Ihrer Kontinuationen

auf die nachstehenden, als **überaus absatzfähig** allgemein bekannten Unternehmen werden Sie jetzt, bei Jahresbeginn, mit Leichtigkeit erzielen können. Es braucht nur darauf gearbeitet zu werden — das Resultat wird stets ein günstiges sein, wie die Erfolge so vieler Handlungen beweisen.

Das Buch für Alle



Sehr vorteilhafte Bezugsbedingungen:

Das Buch für Alle

Jährlich 28 Hefte zu je 30 Pfennig ordinär.

Gratislieferung von Heft 1 und 2 zum Sammeln von Abonnenten, sowie Gratislieferung von Heft 3 in Höhe der zur Fortsetzung zu liefernden Anzahl von Exemplaren.

Bei einer Fortsetzung von 1—99 Exemplaren à Heft 17 Pfennig bar und Gratishefte wie vorstehend.
Bei einer Fortsetzung von 100 u. mehr Exemplaren à Heft 16 Pfennig bar

Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens

Preis für den Band 75 Pfennig ordinär.

Bei einer Kontinuation von
1—9 Exemplaren à 53 Pfennig
10—29 " " 51 "
30—49 " " 49 "
50 " " 47 "
bar pro Band.

Band 1 gratis.

Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens



Weiterer Bedarf an **Sammelmateriale** steht gern gratis zu Diensten.

Stuttgart, Berlin, Leipzig, Wien.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petitt berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 2.

Leipzig, Mittwoch den 3. Januar 1912.

79. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Die Herren Richard und Reinhold Franke, i. Fa. List & Franke in Leipzig, haben angesichts des fünfzigjährigen Bestehens ihrer Firma und zum Gedächtnis ihres Herrn Vaters, des verstorbenen Mitbegründers der Firma, Hermann Richard Franke, dem Unterstützungs-Verein eine Zuwendung von

Dreihundert Mark

gemacht.

Mit verbindlichem Dank an die gütigen Geber bringen wir dies unseren Mitgliedern hiermit zur Kenntnis.

Berlin, den 30. Dezember 1911.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins
Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Rudolf Hofmann. Max Windelmann.
Edmund Mangelsdorf. Max Schotte. Dr. Georg Paetel.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

b = das Werk wird nur bar gegeben.

n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.

Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Arnold Bopp in Zürich.

°Graziano, Prof. Dr. J.: Manuel pratique de correspondance commerciale. 2. et 3. semestres. 4. éd. (16.—20. mille.) (IV, 252 S.) 8°. '12. 2. —

J. A. Brodhans in Leipzig.

°Decoud, Hector F.: Geografía de la república del Paraguay. 6. ed. (131 S. m. 58 Abbildgn., 1 farb. Taf. u. 1 farb. Karte.) 8°. '11. 3. —; kart. n. 3. 50; geb. n. 4. —

Buchhandlung G. W. Bisarius in Münster i. W.

Abhandlungen, Historische. Hrsg. v. G. W. Bisarius. 8°. 3. Sagebes, Dr. A.: Bürger u. Bürgerrecht in Ahaus. (VII, 184 S.) ('11.) 2. —

Ermler, J.: Die Briefe der Liselotte als Geschichtsquelle über ihre deutsche Verwandtschaft. (VII, 93 S.) gr. 8°. '11. 2. —

C. C. Buchners Verlag in Bamberg.

Buchner's Lehrmittel für den französischen Unterricht. Übungsbuch für die Unterstufe. Ausg. B, für Realschulen bearb. v. Drs. Gymn.-Prof. Albr. Reum u. Realgymn.-u. Realsch.-Ob.-Lehr. Geo. Kupprecht. 3. durchgeseh. Aufl. (VII, 205 S.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 2. 40

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

Fontane, Thdr.: Vor dem Sturm. Roman aus dem Winter 1812 auf 13. 13. u. 14. Aufl. (773 S.) 8°. '12. 4. —; geb. 5. —
Heer, J. G.: Der König der Bernina. Roman aus dem Schweizer Hochgebirge. 61.—65. Aufl. (381 S.) 8°. '12. 3. 50; geb. 4. 50
Herzog, Rud.: Die Burgkinder. Roman. 41.—45., 46.—50. u. 51.—55. Aufl. (Je 447 S.) 8°. '12. 4. —; geb. in Leinw. 5. —
Nehl, W. S.: 6 Novellen. Schulausg. m. e. Einleitg. u. Anmerkgn. v. Prof. Dr. Thdr. Matthias. 3. Aufl. (239 S. m. 1 eingedr. Kartenskizze.) fl. 8°. '11. geb. 1. 20
Straß, Rud.: Liebestrauf. Roman. 16.—20. Aufl. (404 S.) 8°. '12. 4. —; geb. in Leinw. 5. —
Trojan, Johs.: Das Bustrower Königsschießen u. andere Humoresken. 4. u. 5. Aufl. (176 S.) 8°. '11. 2. —; geb. 3. —
Wagdorf-Bachoff, Erfa v.: Zwischen Frühling u. Herbst. Gedichte. 2. Aufl. (Buchsdruck v. Pet. Schnorr.) (VI, 188 S.) fl. 8°. '12. 2. 50; geb. in Leinw. 3. 50

J. Deubner in Riga.

°Korrespondenzblatt des Naturforscher-Vereins zu Riga. Red. v. G. Schweder. LIV. (IV, 92 u. 33 S. m. 2 Taf. u. 1 farb. Karte.) Lex.-8°. '11. 2. 50
Schweder, G.: Die baltischen Wirbeltiere nach ihren Merkmalen m. ihren lateinischen, deutschen, russischen u. lettischen Benennungen. 2. verb. Aufl. (79 S.) 8°. '11. 2. —

J. Diemer in Mainz.

Adreßbuch f. Mainz einschließlich den eingemeindeten Orten: Kastel m. Amöneburg, Rombach u. Zahlbach, ferner f. die Gemeinden: Breyenheim, Budenheim, Finthen, Gonsenheim, Gustavsburg, Hechtsheim, Kostheim, Laubenheim, Nierstein u. Weisenau. 1912. (VIII, 744 S. m. eingedr. Theaterplan, 1 farb. Plan u. 1 farb. Karte.) 8°. geb. in Halbleinw. b n.n. 9. —

Eisenschmidt & Schulze, S. m. b. H. in Leipzig.

Seifen-Industrie-Kalender 1912. Jahrbuch des Verbandes der Seifenfabrikanten. Hrsg. v. Red. D. Heller. 19. Jahrg. 2 Tle. (XII S., Schreibkalender, III, XXI, 244 u. IV, 168 S. m. Abbildgn. u. 1 Bildnis.) fl. 8°. geb. in Leinw. u. geh. 2. 50

Friedrich Euler in Berlin.

Bachmann, Bücherrev. Sachverständ. C.: Französische Handelskorrespondenz. Enth.: Eine reichhalt. Sammlg. franzöf. Musterbriefe m. gegenübersteh. deutscher Übersetzg. f. den Geschäfts- u. Privatverkehr. Ferner: Adresse, Titulatur, Anrede, Unterschrift. 10. Aufl. (88 S.) 8°. '11. 1. —
Bähler, Emil: Lehrbuch der Photographie zur Selbstbelehrung. 4. Aufl. (86 S. m. Abbildgn.) '11. 1. —
Busch, A.: Die schönsten Weihnachtswünsche u. Neujahrswünsche. (176 S.) 8°. ('11.) 1. —
Fuchs, Dr. R.: Das Gesinde-Recht od. Die Rechtsverhältnisse zwischen Herrschaft u. Gesinde, unter Berücksicht. der Abändergn. durch das bürgerl. Gesetzbuch. Mit dem Gesetzestext der Gesindeordng. (48 S.) 8°. ('11.) —. 50
— Das Miet-Recht nach dem bürgerlichen Gesetzbuch. (64 S.) 8°. ('11.) —. 50
Hoffmann, Dr. R.: Die Gesundheitspflege od. Die richt. Lebensweise des Menschen. 5. Aufl. (160 S.) 8°. '11. 1. —

Feder Verlag in Berlin.

Sammelbuch deutscher Schriftsteller der Gegenwart. Proben aus ihren Werken. Hrsg. v. Dr. Max Hirschfeld. (468 S.) gr. 8°. '12. b 1. 50; geb. 2. —; Luxusausg. n. 2. 50

Fritz Fischer-Schlotthauer in Mainz (Große Bleiche 64).

Fischer-Schlotthauer, Fritz: Reime. (IV, 92 S. m. Bildnis.) 8°. ('11.) 1. 50; geb. 2. —

L. Friederichsen & Co. (Dr. L. u. H. Friederichsen) in Hamburg.

°Aus dem Archiv der deutschen Seewarte. Hrsg. v. der deutschen Seewarte der kaiserl. Marine. 34. Jahrg. 1911. 30,5×24,5 cm.

Nr. 1. Lütgens, Dr. Rud.: Ergebnisse e. ozeanographischen Forschungsreise in dem Atlantischen u. dem südöstlichen Stillen Ozean. (75 S. m. 4 Fig. u. 4 Taf.) '11. n.n. 4.—

Nr. 2. Schoy, Gymn.-Ob.-Lehr. Carl: Die geschichtliche Entwicklung der Polhöhenbestimmungen bei den älteren Völkern. (34 S. m. 1 Taf.) '11. n.n. 1.50

Otto Haeder in Wiesbaden.

Haeder, Ingen. Dr. H.: Die Preisbildung in der Maschinen-Industrie. Kalkulationsarten, Submissionswesen, Spezialisierung u. Massenfabrication, Vertreter u. Händler, Interessengemeinschaften, Preisverabredgn. u. üb. 50 Submissionsbeispiele. Mit zahlreichen Tabellen u. Abbildgn. (VIII, 84, X, I u. XXIV S.) gr. 8°. '12. 4. —

Johannes Heyn in Magensfurt.

°Lehrerkalender, Kärntner, samt Personalstandesausweis f. d. J. 1912. Hrsg. vom Kärntner Lehrerbunde. Schriftleiter u. Verwalter: Rud. Niedert, Rob. Rainer. (230 S. m. 1 Bildnis.) 16°. geb. in Leinw. n.n. 2. 25

Max Jaekel in Potsdam.

Rania, Real-Gymn.-Ob.-Lehr. Dr. Hans: Friedrich der Große u. die Architektur Potsdams. 3., durchgeseh. u. ergänzte Aufl. der »Architektur der Stadt Potsdam im 18. Jahrh.« (41 S. m. 16 Abbildgn. auf 11 Taf.) Lex.-8°. '12. 2. —

W. Rohhammer in Stuttgart.

Jäger, Prof. Dr. Gust.: Wetter- u. Mondkalender f. 1912. 18. Jahrg. (6 u. Beleg. 6 S.) gr. 8°. — 30
Taschenbuch f. die evangelischen Geistlichen Württembergs auf d. J. 1912. Hrsg. v. W. Breuninger. 15. Jahrg. (178 S.) fl. 8°. geb. in Leinw. n.n. — 80

Wilh. Gottl. Korn in Breslau.

Güter-Adressbuch, Schlesiens. Verzeichnis sämtl. Rittergüter u. selbständ. Gutsbezirke, sowie solcher größeren Landgüter der Prov. Schlesien, welche innerhalb der Guts- u. Gemeindebezirke m. e. Grundsteuer-Reinertrage v. etwa 1500 Mark u. mehr veranlagt sind. 10. Ausg. (IV, 676 S.) gr. 8°. '12. 9. —; geb. in Leinw. 10. —

J. Ladyschnikow Verlag, S. m. b. H. in Berlin.

Tolstoi, Leo N.: Nachgelassene Werke. Ausg. der »Swobodnoje Slowo«. W. u. A. Tschertkow. 2. Bd. (In russ. Sprache.) (321 S.) 8°. '12. 3. —
— dasselbe. Einzige autoris. Übersetzg. (besorgt v. Aug. Scholz u. Alex. Stein. Titel u. Einbd. zeichnete Lucian Bernhardt.) (In 3 Bdn.) 2. Bd. (331 S.) 8°. ('11.) 2. —

Louis Lamm in Berlin.

Feiner, Ref. Jos.: Ludwig Philippson. Sein Leben u. sein Werk. Ein Buch f. jung u. alt. (94 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '12. geb. in Halbleinw. b n.n. 1. 30

W. Mellin & Co., Verlag in Riga.

°Tiemer, Dr. John: Neue Befunde im Blut u. im Pflanzensaft. Biologische Studie. (37 S. m. 24 Fig.) Lex.-8°. '11. n.n. 2. 40

Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.

Epstein, Lehr. Ludw.: Friedrich der Große. Ein Charakter- u. Lebensbild zur 200. Wiederkehr seines Geburtstages am 24. 1. 1912. Für Deutschlands Jugend, Volk u. Heer. Kleine Ausg. (56 S. m. 17 Abbildgn.) gr. 8°. '12. — 30 (Partiepreise.)
Gottschall, Mittelsch.-Leit. Herm.: Kirchengeschichte nebst Anh. f. die Hand der Schüler. [Aus: »Gottschall u. Meyer: Ev. Religionsbuch.«] Mit besond. Berücksicht. der kirchl. Verhältnisse in der Gegenwart bearb. 4. Aufl. (79 S.) 8°. '12. — 40

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Inhaltsverzeichnis f. die Schiffsbücherlisten der Torpedoboote. Entwurf. Hrsg. vom Reichs-Marine-Amt. (D. E. Nr. 28.) (9 S.) gr. 8°. '11. — 25; geb. in Leinw. — 60
°Instrumente, Die optischen, der Infanterie, Jäger, Schützen, Maschinengewehr-Truppen, Kavallerie u. Pioniere. D. V. E. Nr. 420. Beiheft. Novbr. 1911. (10 S.) 16°. ('11.) b † — 10
Vorschrift üb. Anlage u. Prüfung v. Bligableitern an Hochbauten im Bereiche der Marineverwaltung. (Bl. B.) Hrsg. vom Reichs-Marine-Amt. (D. E. Nr. 27.) Hierzu: 6 (5 farb.) Bl. Zeichngn. u. 2 Beilagen. (IV, 83 S. m. 63 Abbildgn.) gr. 8°. '11. 1. 80; geb. in Halbleinw. 2. 25

Wilhelm Möller in Dranienburg bei Berlin.

Adressbuch der Nordbahn-Vororte Dranienburg, Bärenklau m. den Vorwerken Behlesanz, Legebruch usw., Borgsdorf m. Pinnow, Freienhagen, Friedrichsthal m. Dameswalde u. Fichtengrund, Gartenstadt, Frohnau, Germendorf, Grabowsee, Hermsdorf, Hohenbruch m. Johannisthal, Lehnitz, Malz, Rassenheide m. Birthorst, Sachsenhausen m. Glashütte, Schmachtenhagen, Sommerwalde, Lübars-Waidmannslust, Wensidendorf, Behlendorf, Bählsdorf. 1912/13. Auf Grund amtl. Materials u. eigener Angaben der Einwohner hrsg. v. Wilh. Möller. (XVI, 160 u. 96 S. m. 1 farb. Plan u. 1 farb. Karte.) gr. 8°. geb. in Halbleinw. 3. —
— für Dranienburg u. Umgegend 1912/13. Auf Grund amtl. Materials u. eigener Angaben der Einwohner hrsg. v. Wilh. Möller. (XVI, 160 S.) gr. 8°. ('11.) geb. in Halbleinw. 2. —

Gustav Ferdinand Müller, Verlag in Berlin (S. O. 26).

(Nur direkt.)

Zwischen Glauben u. Wissen die goldene Mitte. Ein Beitrag zur Religionskultur. Von einem Aachberufenen. (III, 124 S.) gr. 8°. '11. b † 1. 50

Otto Remmich in Leipzig.

Kalb, Prof. Dr. Wilh.: Wegweiser in die römische Rechtssprache f. Absolventen des humanistischen Gymnasiums. Mit Übersetzungsbeispielen aus dem Gebiete des röm. Rechts. (IX, 152 S.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 4. 60

Moriz Perles, I. u. I. Hofbuch., Berl.-Atto. in Wien.

Bau-Kalender, Oesterreichisch-ungarischer, f. d. J. 1912. Bearb. unter Mitwirkg. v. Fachgenossen v. der Red. des »Bautechniker«, vormals v. weil. Reg.-R. Gewerbe-Ob.-Insp. M. Kulka. 31. Jahrg. (XX, 427 S. m. Fig. u. 1 farb. Karte.) fl. 8°. geb. in Leinw. 4. —; in Ldr. n. 5. 50

Friedrich Andreas Perthes, Aktiengesellschaft, in Gotha.

Staatengeschichte, Allgemeine. Hrsg. v. R. Lamprecht. I. Abtlg.: Geschichte der europ. Staaten. Hrsg. v. A. H. L. Heeren, F. A. Ufert, W. v. Giesebrecht u. R. Lamprecht. 8°. 26. Werk. IV. Bd. (94. Lfg.) Dierauer, Johs.: Geschichte der schweizerischen Eidgenossenschaft. IV. Bd. Bis 1798. (XVIII, 551 S.) '12. 12.—

Hermann Pohle in Jena.

Roux, Fechtmstr. Paul: Die Fechtmeisterfamilien Kreuzler u. Roux. Ein geschichtl. Rückblick auf die deutsche Fechtkunst vom Mittelalter bis zu Anfang des gegenwärt. Jahrhunderts. (40 S. m. 12 [11 eingedr.] Bildnissen u. 1 Fkfm.) gr. 8°. ('11.) n.n. 1. 50

Felizian Rauch's Buchh. (Verlag) in Innsbruck.

Seeböck, P. Philib., O. F. M.: Die Nachfolge der seligsten Jungfrau Maria. Aus dem Franz. neu bearb. (IV, 315 S. m. Titelbild.) 16°. '12. 1. 30; geb. 1. 90

Ludwig Richter in Oibersdorf.

Jahrbuch, Deutsches, f. Schlesien u. Mähren 1912. Vollständiger Personal-Schematismus aller geistl. u. weltl. Behörden, Banken u. höheren Unterrichtsanstalten etc. etc. (Stand vom 15. 10. 1911.) Verzeichnis sämtl. Pfarrgemeinden Schlesiens, des deutschen Nordmährens u. des Schönhengster-Gaues, m. Angabe der Einwohnerzahl, Post-Telegraphen- u. Bahnstation, Bez.-Hauptmannschaft, Bez.-Gericht, Bistum, Dekanat, sowie der eingepfarrten Gemeinden u. deren Einwohnerzahlen. Große (Herbst-)Ausg. m. Kalender-Nachschlagebuch f. alle Stände. Belletristischer Tl. m. Erzählgn. u. Gedichten heimatgeschichtl. Inhaltes. (280 S. m. Abbildgn.) Kl. 8°. geb. in Halbleinw. 1. —

Ferdinand Schöningh in Paderborn.

Gottesleben, Mittelsch.-Lehr. N., u. Sem.-Dir. a. D. Priest. J. V. Schlittnecht: Die biblische Geschichte auf der Oberstufe der katholischen Volksschule, nebst Ergänzungsstoffen f. Lehrerbildungsanstalten. Ein Handbuch im Anschluß an die bibl. Geschichten v. G. Mey, Schuster, Dr. Eder, Schmid-Werfer, Walther, Panholzer u. die der Ditz. Paderborn, m. e. method. Anleitg u. mehreren (eingedr.) Kartenskizzen u. Plänen. 8. (Doppel-)Ausf. (XI, 740 S.) 8°. '11. geb. in Leinw. 6. 40

Julius Springer in Berlin.

Reichs-Kursbuch. Übersicht der Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Verbindgn. in Deutschland, Österreich-Ungarn u. in der Schweiz, sowie der bedeutenderen Verbindgn. der übrigen Teile Europas u. der Dampfschiff-Verbindgn. m. aussereurop. Ländern. Bearb. im Kursbureau des Reichs-Postamts. 1912. 8 Nrn. (Nr. 1. 104, 218, 272, 198, 76, 176 u. 172 S. m. 1 doppelseit. Übersichtskarte u. eingedr. Karten.) gr. 8°. b je n.n. 2. 50

Belhagen & Klasing in Bielefeld.

Belhagen & Klasing's Volksbücher. Lex.-8°. jede Nr. — 60
35. Friedrich der Große. I. Der Kronprinz. Von Dr. Max Hein. Mit 38 Abbildgn., darunter einschließl. des Umschlagbildes, 8 in farb. Wiedergabe. (34 S.) '12.
36. Dasselbe. II. Der siebenjähr. Krieg. Von Walt. v. Bremen. Mit 29 Abbildgn. u. 1 farb. Umschlagbild. (34 S. m. 1 farb. Kartentaf.) '12.
37. Dasselbe. III. Die Friedensjahre. Von Dr. Max Hein. Mit 42 Abbildgn. u. 1 farb. Umschlagbild. (34 S.) '12.
Nr. 38 ist noch nicht, 39-41 sind schon früher erschienen.

Verlag des Evangelischen Bundes in Halle a. S.

Bigillus: Ludwig Windthorst. Geb. 17. 1. 1812, gest. 14. 3. 1891. (26 S.) gr. 8°. '12. — 40

Verlagsanstalt für Literatur und Kunst, A.-G. in Berlin-Grünwald.

Nehm, Herm. Stegfr.: Deutsches Lachen. Vierhundert Jahre deutscher Humordichtg. Ein kurzweil. u. scherzhaftes Album deutscher Humordichtg. m. vielen hundert lust. Reim-Episteln u. laun. Versstücken. Als heilsame Arznei gegen Melancholie u. Kummernisse sowie zur Lust u. Erbauung f. lachwill. Menschen zusammengetragen. Mit Geleitgedicht v. Johs. Trojan. In feiner u. ergöhl. Weise farbenfroh illustriert, m. 630 Federzeichngn. u. 18 Kunstblättern v. den besten u. fähr. deutschen Meistern lustfamer Zeichen- u. Malkunst. (VIII, 504 S.) 33x26,5 cm. ('11.) geb. in Leinw. b 20. —

Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst S. m. b. H. in Berlin.

Roman-Perlen. 16°. ('11.) jeder Bd. b — 10
9. Sebald, Otto: Das Geheimnis des Staatsanwalts. Orig.-Roman. Illustriert v. J. Schlattmann. (128 S.)

Volksvereins-Verlag S. m. b. H. in M. Gladbach.

Meffert, Dr. Frz.: Sozialdemokratie u. Religion. Eine Untersuchung der sozialdemokrat. Praxis u. Theorie. (128 S.) 8°. '12. — 50

Weidmann'sche Buchhandlung in Berlin.

Boerner, Geh. Reg.-R. Realgymn.-Dir. a. D. Dr. H.: Physikalische Unterrichtswerk f. höhere Lehranstalten sowie zur Einführung in das Studium der neueren Physik in 2 Stufen. Vorschule der Chemie u. Mineralogie zum Gebrauche bei dem Unterrichte in der Chemie u. Mineralogie an Gymnasien u. Progymnasien, sowie bei dem propädeut. Unterrichte in der Chemie u. Mineralogie an Realgymnasien u. Realprogymnasien. 4. verb. Aufl. (XI, 88 S. m. 89 Abbildgn.) gr. 8°. '11. geb. 1. 60

Weidmann'sche Buchhandlung in Berlin ferner:

Corpus iuris civilis. Ed. ster. XII. Vol. 1. Institutiones recognovit Paul. Krueger. Digesta recognovit Theod. Mommsen, retractavit Paul. Krueger. (XXII, 959 S.) Lex.-8°. '11. 10. —

Dubislav, Realgymn.- u. Realsch.-Dir. Prof. Dr. Geo., u. Realgymn.-Prof. Paul Voel: Kurzgefaßtes Lehr- u. Übungsbuch der englischen Sprache f. höhere Lehranstalten. Ausg. B: Mit Lautlehre u. Aussprachebezeichnung. 8. unveränd. Aufl. (XVIII, 365 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 3. 40

— — Methodischer Lehrgang der französischen Sprache f. höhere Lehranstalten. Elementarbuch der franzöf. Sprache. Ausg. C. Für Realschulen, Oberrealschulen u. Reformschulen. 1. Tl. Sexta. 6. Klasse. 7. unveränd. Aufl. (VIII, 105 S.) 8°. '11. geb. 1. 20

— — u. Mädchensch.- u. Sem.-Dir. Dr. Hugo Gruber: Methodischer Lehrgang der französischen Sprache f. höhere Lehranstalten. Elementarbuch der franzöf. Sprache. Ausg. D. Für höhere Mädchenschulen. Nach den neuen Lehrplänen bearb. 1. Tl. 7. Klasse. 5. unveränd. Aufl. (IX, 73 S.) 8°. '11. geb. 1. —

Heidelberg, Prof. G.: Elementargrammatik der deutschen Sprache f. höhere Unterrichtsanstalten. 11. verb. Aufl. Besorgt v. Gymn.-Prof. Dr. Carl Wagener. (IV, 111 S.) gr. 8°. '11. geb. n. 1. 40

Krause, Ref. a. D. Musikdir. Prof. Thdr.: Deutsche Singe-Schule f. Unterrichtsanstalten aller Art. In 4 Hefen. 8°. 2. Hef. Übungen, Choräle u. Lieder in Es-, B- u. F-dur. 10. unveränd. Aufl. (II, 44 S.) '11. — 40

Lagarde, Louis: La clef de la conversation française. 6. éd. revue et corrigée. (XII, 170 S.) 8°. '11. geb. in Leinw. 2. —

Lamprecht, Karl: Deutsche Geschichte. 8°. IV. Bd. 1. Abteilung: Urzeit u. Mittelalter. Zeitalter des symbol. u. konventionellen Seelenlebens. IV. Bd. 4. Aufl. (XIX, 508 S.) '11. 6.—; geb. in Halbfrz. 8.—

V. Bd. 1. Hälfte. 2. Abteilung: Neuere Zeit. Zeitalter des individuellen Seelenlebens. I. Bd. 1. Hälfte. 4. Aufl. (XV, 370 S.) '11. 6.—; geb. in Halbfrz. 8.—

VII. Bd. 2. Hälfte. 2. Abteilung: Neuere Zeit. Zeitalter des individuellen Seelenlebens. III. Bd. 2. Hälfte. 3. Aufl. (XIV u. S. 397-873.) '11. 6.—; geb. in Halbfrz. 8.—

VIII. Bd. 2. Hälfte. 3. Abteilung: Neueste Zeit. Zeitalter des subjektiven Seelenlebens. I. Bd. 2. Hälfte. 3. Aufl. (X, IX, 729 S.) '11. je 6.—; geb. in Halbfrz. je 8.—

II. Ergänzungsbbd. 1. Hälfte. Zur jüngsten deutschen Vergangenheit. II. Bd. 1. Hälfte. Wirtschaftsleben. — Soziale Entwickl. 3., unveränd. Aufl. (XVIII, 520 S.) '11. 7.—; geb. in Halbfrz. 9.—

Paszkowski, Left. Prof. Dr. Wilh.: Lesebuch zur Einführung in die Kenntnis Deutschlands u. seines geistigen Lebens. Für ausländ. Studierende u. f. die oberste Stufe höherer Lehranstalten des In- u. Auslandes. 5., unveränd. Aufl. (VIII, 304 S.) 8°. '11. geb. in Leinw. 3. 60

Schulbibliothek französischer u. englischer Prosaschriften aus der neueren Zeit. Mit besond. Berücksicht. der Forderung der neuen Lehrpläne hrsg. v. L. Bahlsen u. J. Hengesbach. I. Abtlg.: Französische Schriften. 8°.

27. Bdehn. Hugo, Vict.: La préface de „Cromwell“. Für die Zwecke des Unterrichts verkürzt u. erklärt v. Gymn.-Prof. Dr. O. Weissenfels. 2. verm. u. verb. Aufl. v. Gymn.-Ob.-Lehr. Dr. Alb. Sleumer. (VII, 101 S.) '11. geb. 1.—; Wörterbuch (29 S.) — 30

58. Bdehn. Chalamei, A.: A travers la France. In gekürzter Fassg. u. m. Kommentar hrsg. v. Realgymn.-Oberlehr. Dr. Max Pfälzner. 3. Aufl. (VIII, 111 S. m. 12 Abbildgn. u. 1 farb. Karte.) '11. geb. 1.40

Schürmeyer, Realgymn.-Ob.-Lehr. Prof. Dr. G.: Wörterbuch zu Dickens' christmas carol. (56 S.) 8°. '11. — 50

Wolter, Realsch.-Dir. Prof. Dr. E.: Frankreich. Geschichte, Land u. Leute. Ein Lese- u. Realienbuch f. den franzöf. Unterricht. (In 2 Tln.) 1. Tl. Histoire et biographies. 4. unveränd. Aufl. (VIII, 230 S. m. 2 farb. Karten u. 3 eingedr. Plänen.) 8°. '11. geb. in Leinw. 2. 80

Vega's, Geo. Frhrn. v., logarithmisch-trigonometrisches Handbuch. Neue vollständig durchgeseh. u. erweit. Ster.-Ausg. Bearb. v. Dr. C. Bremiker. 84. Aufl. (XXVIII, 575 S.) gr. 8°. '11. 4. 20

— — Logarithmic tables of numbers and trigonometrical functions. Translated from the 40. or Dr. Bremiker's thoroughly revised and enlarged ed., by Prof. W. L. F. Fischer, M. A. Stereotyped. 83. ed. (XXVIII, 575 S.) gr. 8°. '11. 4.20

Wulff, weil. Gymn.-Prof. J., Gymn.-Dir. G. Bruhn u. Gymn.-Prof. H. Preiser, Drs.: Aufgaben zum Übersetzen ins Lateinische (Frankfurter Lehrplan). 8°.

2. Tl. Wulff, J., u. G. Bruhn: Aufgaben zum Übersetzen ins Lateinische (Frankfurter Lehrplan) f. die Obertertia der Gymnasien bzw. Obertertia u. Untersekunda der Realgymnasien. Ausg. B, besorgt v. Gymn.-Prof. Dr. J. Schmebes. 2. Aufl. (VII, 187 S.) '11. geb. in Leinw. 2.20



Georg Wigand in Leipzig.

Vortrupp, Der. Halbmonatsschrift f. das Deutschum unsrer Zeit. Hrsg. v. Dr. Herm. M. Popert u. Kapit.-Leutn. a. D. Hans Paasche. Verantwortlich: Dr. R. Kraut. 1. Jahrg. 1912. 24 Nrn. (Nr. 1. 32 S.) gr. 8°. vierteljährlich b 1. 25; einzelne Nrn. —. 25

Johannes Wörner's Verlag in Leipzig.

Gross, Landessek. J. G.: Das Wissenswerteste aus der Reichs-Versicherungsordnung üb. die Invaliden- u. Hinterbliebenen-Versicherung. Eine kurze, gemeinverständl. Abhandlg. üb. die reichsgesetzl. Invaliden- u. Hinterbliebenen-Versicherung zum Gebrauch f. jedermann. 3. Aufl. (VI, 56 S.) 8°. '11. —. 90

Wanderhorn-Verlag in München.

Thomas, Wolfg.: Mozart-Schachkästlein. Das Schöne im Sinne Mozarts. (87 S.) kl. 8°. '12. in Papbb. 2. —

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Johann Ambrosius Barth in Leipzig.**

Annalen der Physik. Begründet u. fortgeführt durch F. A. C. Gren, L. W. Gilbert, J. C. Poggendorff, G. u. E. Wiedemann, P. Drude. Kuratorium: M. Planck, G. Quincke, W. C. Röntgen, W. Voigt, E. Warburg. Unter Mitwirkg. der deutschen physikal. Gesellschaft hrsg. v. W. Wien u. M. Planck. 4. Folge. 37.—39. Bd. Der ganzen Reihe 342.—344. Bd. Jahrg. 1912. 15 Hefte. (37. Bd. 1. Heft. 160 S. m. Fig. u. 2 Taf.) 8°. b 45. —

J. J. Bergmann in Wiesbaden.

Archiv f. Orthopädie, Mechanotherapie u. Unfallchirurgie. Hrsg. v. J. Riedinger. 11. Bd. 1. Heft. (S. 1—101 m. 18 Abbildgn. u. 4 Taf.) Lex.-8°. 4. —

Deutscher Kinderfreund S. m. b. H. in Leipzig.

Kinderfreund, Deutscher. Leitung: J. Mind. 34. Jahrg. 1911/12. Nr. 4. (16 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. vierteljährlich b —. 75; einzelne Nrn. —. 25

Dieterich'sche Verlagbuchh., Theodor Weicher, in Leipzig.

Philologus. Zeitschrift f. das class. Alterthum. Begründet v. F. W. Schneidewin u. E. v. Leutsch. Hrsg. v. Otto Crusius. XII. Suppl.-Bd. 1. Heft. (231 S.) gr. 8°. '11. b 7. —

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Archiv f. Kinderheilkunde. Begründet v. A. Baginsky u. A. Monti. Hrsg. v. Prof. Drs. A. Baginsky u. A. Schlossmann. 57. Bd. 6 Hefte. (1.—3. Heft. 240 S. m. 5 Abbildgn.) Lex.-8°. '11. 15. —

Monatsblätter, Klinische, f. Augenheilkunde, hrsg. v. Prof. Drs. Th. Axenfeld u. W. Uhthoff. 50. Jahrg. 1912. (Neue Folge. 13. u. 14. Bd.) 12 Hefte. (13. Bd. 1. Heft. 144 S. m. 10 Abbildgn. u. 4 farb. Taf.) Lex.-8°. 42. —

Zeitschrift f. vergleichende Rechtswissenschaft. Hrsg. v. Prof. Drs. Frz. Bernhöft, Geo. Cohn u. Geh. Justizr. Jos. Kohler. 26. Bd. 3 Hefte. (III, 480 S.) gr. 8°. '11. 15. —

B. S. Teubner in Leipzig.

Lehrerin, Die. Begründet 1884 v. Marie Loeper-Houffelle. Red.: Margar. Treuge u. Franziska Ohnesorge. Mit Beiblatt: A der Sektion f. höhere u. mittlere Schulen, B des Verbandes deutscher Volksschullehrerinnen, C der Sektion f. techn. Fächer. 28. Jahrg. 1911/1912. Nr. 40. (8 u. 4 S.) (31×23,5 cm. vierteljährlich b 2. 40; Hauptblatt mit 2 Beiblättern je 2. —; Hauptblatt m. nur 1 Beiblatt je 1. 60; Hauptblatt allein 1. 60)

Milstein & Co. in Berlin.

Berlinerin, Die praktische. Red.: Marie Gerbrandt, Elsa Herzog u. M. Donner. 8. Jahrg. 1911/12. (14. Heft. 25 u. XI S. m. Abbildgn. u. 1 Schnittmusterbog.) 34×24,5 cm.

vierteljährlich b 1. 80; einzelne Hefte —. 15
Blatt, Dieß, gehört der Hausfrau. Red.: Ad. Hoffmann. 26. Jahrg. 1911/12. 14. Heft. (26 u. X S. m. Abbildgn. u. 1 Schnittbog.) 34×24,5 cm. vierteljährlich b 2. 40; einzelne Hefte —. 20

Weltgeschichte. Hrsg. von J. v. Pflugk-Hartung. Gruppe Ältere Zeit. 65. Lfg., der ganzen Folge 145. Lfg. (S. 273—296 m. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf. u. 1 Bl. Erläugn.) Lex.-8°. b —. 60

Musik f. Alle. Monatshefte zur Pflege volkstüml. Musik. Red.: Bogumil Jepler. 8. Jahrg. 1911/1912. (Nr. 4. 16 S. u. 4 S. illust. Text.) 31,5×24 cm. vierteljährlich b 1. 50; einzelne Nrn. —. 50

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Veder's, A. J.: Weltgeschichte. 5. Aufl. Neu bearb. v. J. Müller u. K. J. Groß, bis auf die Gegenwart fortgeführt v. E. Hefelmeyer. 44. Lfg. (8. Bd. S. 97—160 m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 8°. b —. 40

Zeit & Comp. in Leipzig.

Zeitschrift f. Hygiene u. Infektionskrankheiten. Hrsg. v. C. Flüge u. G. Gaffky. 70. Bd. 2. Heft. (S. 177—320 m. Abbildgn. u. 3 Taf.) gr. 8°. 6. 50

Berlagsanstalt Alexander Koch in Darmstadt.

Kunst u. Dekoration, Deutsche. 15. Jahrg. 1911/1912. 4. Heft. 72 S. m. Abbildgn. u. z. Tl. farb. Taf.) 31×22 cm. vierteljährlich b 6. —; einzelne Hefte 2. 50

Berlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst S. m. b. H. in Berlin.

Um den Erdball. Bibliothek interessanter Reisen u. Abenteuer. Nr. 44. (32 S.) gr. 8°. b —. 10
Unter deutscher Flagge. Nr. 76. (32 S.) gr. 8°. b —. 10

Ernst Wasmuth in Berlin.

Städtebau, Der. Monatsschrift f. die künstler. Ausgestaltg. der Städte nach ihren wirtschaftl., gesundheitl. u. sozialen Grundsätzen. Gegründet v. Thdr. Goecke u. Camillo Sitte. Schriftleitung: Thdr. Goecke. Nebst e. Sonderbeilage: Literaturbericht, hrsg. v. Rud. Eberstadt. 9. Jahrg. 1912. 12 Hefte. (1. Heft. 12 S. m. Abbildgn. u. 6 [1 farb. Doppel-] Taf.) 35,5×28 cm. b 20. —

Welt-Reise-Verlag S. m. b. H. in Berlin.

Welteourier, Der. Red.: Fel. Baumann. 7. Jahrg. 1911/1912. 7. Heft. (36 S. m. Abbildgn.) 31,5×23,5 cm. vierteljährlich b 2. —; einzelne Hefte —. 40

Friedrich v. Jepschitz in Gera.

Thomé's Flora v. Deutschland, Österreich u. der Schweiz. 5. Bd. u. Folge: Kryptogamenflora. Moose, Algen, Pilze u. Flechten. Hrsg. v. Walt. Migula. 133. Lfg. (9. Tl. S. 561—576 m. 5 farb. Taf.) gr. 8°. b 1. —

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Art. Institut Drell Füßli, Abteilung Verlag in Zürich. 121

*Jäger: Bundesgesetz betr. Schuldbetreibung und Konkurs. I. Bd., II. Bd. Geb. je 15 A.

J. Benschheimer in Mannheim. 114

*Versicherungsgesetz für Angestellte. Textausgabe mit Einleitung. 2. Auflage. Geb. 1 A 20 S.

J. Bielefelds Verlag in Freiburg (Baden). 132

*Weinhardt: Wo und Wie? Ratgeber für kaufmännische Stellensuchende. 75 S.

Buchhandlung Nationalverein, G. m. b. H. in München.	108	E. C. Mittler & Sohn in Berlin.	125
Pol. Handbücherei. Nr. 7 1 M.; Nr. 8 1 M. Volksschrift. Nr. 27 15 S.; Nr. 28 15 S.; Nr. 29 15 S.; Nr. 30 20 S. Vorkämpfer deutscher Freiheit. Nr. 28 50 S.; Nr. 29 25 S.; Nr. 30 40 S.; Nr. 31 25 S.; Nr. 32 25 S.		*v. Haefeler: Zehn Jahre im Stabe des Prinzen Friedrich Karl. 2. Bd. 3 M 50 S.; geb. 5 M.	
Buchhandlung Nimé G. m. b. H. in Speyer.	106	Berlag Priebatsch's Buchh. in Breslau.	122
Hildenbrand: Der römische Steinsaal. Lapidarium des Histori- schen Museums der Pfalz zu Speyer nebst Anhang: Die schönsten antiken Bronzefiguren des Museums zu Speyer. 2 M 50 S.		Grunwald: Friedrich der Grosse. 25 S.	
Calman-Lévy, Editeurs in Paris.	130	Martin Schneider Verlag in Leipzig.	124
*Rageot: La Renommée. Roman. 3 fr. 50 c. *Samaran: D'artagnan. 3 fr. 50 c.		*Deutsche Nahrungsmittelzeitung. Jahrg. 1. Pro Quartal 2 M 50 S.; einzelne Nr. 50 S. *Denkschrift üb. d. Entwurf einer Kaiserlichen Verordnung zur Regelung des Verkehrs mit Obstfabrikaten. 1 M 20 S.	
H. A. Ludwig Degener in Leipzig.	131	Anton Schroll & Cie. in Wien.	122
*Haupt: Eine Metropole für eine Million. 30 M.		*Leisching: Figurale Holzplastik. II, 1. 15 M. — do: I. 50 M.	
Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H. in Berlin.	116	Schultheß & Co. in Zürich.	106
Gaile: Friedrich der Große. Eine Gedenkfeier in Wort, Lied und Bild. Heft 7 der Handreichungen für Volksunter- haltungs- und Familienabende. Herausgegeben im Auf- trage des Deutschen Vereins für ländliche Wohlfahrts- und Heimatspflege. 1 M.		Curti-Forrer: Schweizerisches Zivilgesetzbuch mit Erläuterungen. Geb. 16 M 80 S.	
Richard Ehler, Verlagsbuchhandlung in Leipzig.	110	Schuster & Loeffler in Berlin.	126/27
Zuschlag: Der Jagdsport. 3 M 50 S.		*Liliencron: Kriegsnovellen (Taschen-Ausgabe). Part. 2 M.	
Ludwig Eh in Hannover.	116	Leonhard Simion Nf. in Berlin.	130
von der Mülbe: Michelangelo. 1 M 50 S.		*Weidig: Metallurgische und technologische Studien auf dem Gebiete der Legierungs-Industrie. 6 M. *Versuche mit Nietverbindungen und Brückenteilen für den Verein deutscher Brücken- und Eisenbaufabriken ausgeführt im Königl. Materialprüfungsamt zu Gross-Lichter- felde. III. Bericht, erstattet von Rudeloff. 5 M.	
Max Galle Verlag in Berlin.	112	Ulstein & Co. in Berlin.	117
Matuttis: Sind die Klagen der Landwirte über Arbeiter- mangel und sonstige Mißstände begründet? Praktische Vor- schläge, die Abwanderung der ländlichen Bevölkerung in Preußen einzudämmen und die landwirtschaftliche Produk- tion zu heben. 1 M 50 S.		*Rienzi-Heft »Musik für Alle«. VII. Jahrg. Heft 4. 50 S.	
Stellius Buchhandlung in Berlin.	118	Franz Bahlen in Berlin.	132
Stammbaum der westfälischen Familie Sarrazin. Begründet von Sarrazin-Wiesbaden u. Sarrazin-Krerowo. Geb. 28 M.		Versicherungsgejes für Angestellte. Textausgabe mit Ein- leitung und ausführl. Sachregister. Geb. 1 M 20 S.	
Hansa-Buchhandlung (Hermann Hillger Verlag) in Berlin.	111	Berlag der »Lustigen Blätter« (Dr. Ehler & Co.) G. m. b. H. in Berlin.	U 1
Denkschrift des Hansabundes. Die öffentlich-rechtlichen Be- lastungen von Gewerbe, Handel und Industrie. 5 M.		Faschings-Nummer der Berliner Blauen Nachrichten. 10 S. Karnevals-Nummer der »Lustigen Blätter«. 30 S. Fasching 1912. Ein neues Künstler-Album. 50 S.	
Herder'sche Verlagshandlung in Freiburg i. Br.	133	Berlag der Täglichen Rundschau in Berlin.	122
Bachem: Ludwig Windthorst. 1.—10. Tausend. 25 S.		*Zimmermann: Von Haspe bis Duisburg. 1 M 50 S.; geb. 2 M 50 S.	
Dr. Werner Kluckhardt, Verlag in Leipzig.	113	Berlag Kritik in Frankfurt a/M.	116
Le Bon: Psychologie der Massen. 2. Aufl. 3 M. Schnapper-Arndt: Sozialstatistik. Volksausg. 6 M. Monatshefte für ärztliche Taschenbuchführung 1912. Einzel- heft 40 S.; Doppelheft 80 S.		Jödel: Briefe moderner Dunkelmänner. Neue Folge. 4 M	
		Berlag für Volkskunst, Rich. Reutel in Stuttgart.	110
		Arbeiter und Kunst. Ein Beitrag von Springer. Mit Vor- wort von Hülsmann. Geb. 1 M 80 S.	

Nichtamtlicher Teil.

Wiener Briefe.

I.

Waschzettel. — Gedenktafel und Denkmal. — Wiener Bibliophilen.
— Weihnachten. — Bekämpfung der Schundliteratur.

»Kaufleute haben das Recht, ihre Ware anzupreisen; so unverfroren aber, wie seitens der Buchhändler, geschieht es von Geschäftsleuten fast nie. Denn zungenfertige Ladenjünglinge und anmutige Verkäuferinnen wissen zwar den vor ihnen stehenden Kunden die lautesten Loblieder zu singen, aber so dreist, wie manche Verleger der ganzen Welt die Vorzüglichkeit ihrer Verkaufsartikel darlegen, tut es doch sonst kein Reklameheld.« — Dies sind die Eingangsworte der Besprechung eines

neuen Romans in einer angesehenen Halbmonatsschrift; angenehm zu lesen, nicht wahr? Der Herr Rezensent ereifert sich weiterhin über den »Waschzettel«, der dem Buche beilag und seiner Meinung nach die literarischen Qualitäten der Novität weit überschätzte. Nicht empfindlich sein, der Buchhandel kann schon einen Puff aushalten. Es ist kein Grund vorhanden, sich zu ereifern. Sehr begreiflich, daß jeder Kaufmann seine Ware lobt, auch gehört literarische Kritik wohl zu den wandelbarsten Einrichtungen des Lebens, und endlich drückt der Waschzettel meistens die Ansicht des Schriftstellers selbst aus. Ja, es soll Fälle geben, wo der Autor findet, der vom Verlage verfaßte Waschzettel sei viel zu bescheiden gehalten, und bei einer solchen Situation hörte ich mitunter das aufrichtige Wort (das von

Seine herrühren soll): »Sie glauben gar nicht, wie viel Lob ich vertrage!« Allerdings hat Heinrich von Kleist sein Erstlingsdrama »Die Familie Schroffenstein« in einem Briefe an seine Schwester »eine elende Schartele« genannt, aber das ist schon hundert Jahre her, und der Fall hat sich seither nicht wieder ereignet. Wer den Briefwechsel Schopenhauers gelesen hat, weiß, daß der selbstbewußte, stolze Philosoph von dem Wert der Reklame nicht gering dachte, wenn sie für ihn selbst in Bewegung gesetzt wurde. Niemand, der in Redaktionen heimisch ist, wird in Abrede stellen, daß dort bei Einsendung von Besprechungsexemplaren die Beifügung eines »Waschzettels« meistens erwünscht ist. Schlimmstenfalls denken die Redakteure von seiner Verwendbarkeit ähnlich, wie sich ein Wiener Witzbold über Sodawasser äußerte: »Es ist ein sehr angenehmes Getränk, nämlich — man kann es trinken — oder auch stehen lassen.«

»Chret eure deutschen Meister!«, singt Hans Sachs. Von zwei Ehrungen, die sich natürlich auf Geistesgrößen aus dem Totenreich beziehen, wäre nachträglich zu berichten. Ein Gasthaus in dem unscheinbaren Dörfchen See am Mondsee, dessen sich manche Verehrer unseres Salzkammergutes erinnern werden, erhielt eine Zierde durch Anbringung einer großen, weißen Marmortafel, die in goldenen Lettern folgende Inschrift trägt:

Hier wohnte und dichtete,
Gottfried Keller
Im Jahre 1873.

Dem berühmten Rechtsgelehrten Adolf Exner war es im Jahre 1873 gelungen, seinen wenig reisefreudigen Freund Keller zu bewegen, einmal nach Österreich zu kommen. Der Dichter hielt sich eine Zeitlang in Wien auf, besuchte mehrmals die Weltausstellung und begab sich sodann nach See am Mondsee, wo er sich in dem alten Seegasthof einquartierte. Jetzt geht es in diesem Orte zur Sommerzeit lebhaft zu, und viele Touristen passieren die Gegend. Damals war es recht still, so ganz nach dem Wunsche des die Ruhe liebenden Dichters, der sich tagsüber mit Muße der Vollendung der in Zürich begonnenen Novelle »Dietegen« widmen konnte. Hier oblag er auch der anderen von ihm geübten Kunst, der Malerei, wovon sein Gemälde »Die Drachenwand«, jetzt im Besitze der Familie Exner — reproduziert in Berlepsch' Werk »Gottfried Keller als Maler« — Zeugnis ablegt.

Der Besitzer des Seegasthofes, der sich eine deutliche Erinnerung an die Person des berühmten Dichters bewahrt hat, beklagt es lebhaft, daß ihm das Fremdenbuch mit der handschriftlichen Einzeichnung Kellers gestohlen wurde. Um so mehr freut er sich über die Tafel, die, wie er launig bemerkt, wohl niemand wegtragen wird, da sie niet- und nagelfest angebracht ist.

Sieben Orte bewerben sich um den Ruhmestitel, die Geburtsstätte Homers zu sein. Auch bei Dichtern, die Jahrtausende später die Welt mit ihrem Ruhme erfüllten, ist die Herkunft nicht immer leicht erweislich. Walthers von der Vogelweide Geburtsort ist, so hörten wir in der Schule, Bozen, und so bekräftigte es sich in unserem Gedächtnis, seitdem wir auf dem Walthersplaz in Bozen Ratters herrliches Walthersdenkmal gesehen hatten. Nun ist der Dichter, der in Österreich singen und sagen gelernt hat, für eine andere Stadt reklamiert worden: für Dux im nördlichen Böhmen. Dort hat es vor fünf Jahrhunderten urkundlich nicht bloß einen Vogelweiderhof, sondern ein Geschlecht »von der Vogelweide« gegeben, in dem der Name Walthers bis 1400 erblich war. Diese und andere Umstände führt der als Wallensteinforscher rühmlichst bekannte Hofrat Hallwich in einer Festschrift als stichhaltige Gründe an für die Behauptung, daß Dux als Geburtsort Walthers von der Vogelweide anzusehen ist. Der Lokalpatriotismus der Duxer brachte durch Spenden eine Summe auf, die zu einem Denkmal in Bronze-

guß hinreichte. Der Schöpfer des Denkmals, Bildhauer Heinrich Scholz aus Wien zeigt uns den Dichter in der nachdenklichen Haltung, in der er sich selbst in dem bekannten Gedicht: »Ich saß auf einem Steine . . .« beschreibt. An der linken Seite stehen, an den Felsblock gelehnt, die Insignien des Ritters und Sängers: Schwert und Harfe.

Die Bezeichnung: »Gesellschaft der Wiener Bibliophilen« wurde bis vor einem Jahre zum großen Mißvergnügen der wirklichen Bücherfreunde und des überwiegenden Teiles des Wiener Buchhandels auf die Titelblätter einiger erotischen Erscheinungen aufgedruckt; in Wirklichkeit existierte eine solche Gesellschaft nicht, sondern diente einem Verleger nur als Aushängeschild; das Einschreiten des Staatsanwaltes machte der Tätigkeit des betreffenden Verlegers in bezug auf diese seine Verlagsrichtung ein Ende. Nun soll der schöne Titel »Wiener Bibliophile« wieder zu Ehren kommen; es bereitet sich eine Vereinigung der Wiener Bibliophilen, vorläufig als Tochtergesellschaft der Weimarer »Gesellschaft der Bibliophilen« vor; das Organisationskomitee zählt sehr vorteilhaft bekannte Namen auf: den Schriftsteller Hans Feigl, der sich erst kürzlich wieder als Veranstalter von Neuausgaben von Knigges Umgang und Chesterfields Briefen bewährte, ferner den als wissenschaftlichen Bücherfreund bekannten Vizepräsidenten des Abgeordnetenhauses Engelbert Bernerstorfer, den Schriftführer des Goethevereins Dr. Payer von Thurn, sodann Professor Dr. Mich. Rabenlechner, und den Literaturhistoriker Professor Dr. Rich. Maria Werner. Eine vorbereitende Gründungsversammlung soll in den nächsten Tagen stattfinden. Der Buchhandel wird die Tätigkeit des neuen Vereines mit Interesse verfolgen.

Weihnachten, das liebliche Fest, ist vorüber. Goethe gibt zwar diese Bezeichnung den meist sonnigen Pfingsten; der Buchhandel mag eher das winterliche Weihnachtsfest mit so freundlichem Ausdruck bedenken: sind doch diese Dezembertage für ihn, wenn auch arbeitsreich, doch meistens auch ertragsreich. Monatlang hat der Verleger Projekte entworfen, mit Autoren verhandelt, bei Papierfabriken, Buchdruckereien und Buchbindern Preisangelegenheiten eingeholt und Aufträge erteilt und nun bringt der eine Monat — der letzte des Jahres — die ersehnte Ernte, oder soll sie wenigstens bringen. Besonders in der letzten Woche vor dem Feste drängen sich die Käufer; es kommt, wie man draußen im Reiche sagt, Leben in die Bude! Die Bude!, welcher Ausdruck für ein Lokal, dessen Einrichtung nicht mehr, wie früher, von einem Tischler, sondern von einem Architekten besorgt wurde! Wie es Architekten für Innendekoration gibt, so wird es bald Spezialarchitekten für Buchhändler-Schaufenster geben. Es heißt, die Käufer anlocken. Sie kamen auch in der Tat. Man hört allgemein von einem günstigen Verlauf des Weihnachtsgeschäftes. Wohl hat sich kein Schlager eingestellt, den jedermann »gelesen haben muß«. Aber dies ist kaum ein Nachteil, denn ein Schlager pflegt viele Erscheinungen um sich, mögen sie noch so literarisch wertvoll sein, totzuschlagen. Es scheint mir, daß sich das Interesse neben den Romanen der beliebten Erzähler hauptsächlich den biographischen und autobiographischen Werken zuwandte, also den zahlreichen Memoiren, Erinnerungen, Bekenntnissen, Tagebüchern, Briefen usw.

Nach dem Muster mehrerer deutscher Städte wird in Wien eine Ausstellung zur Bekämpfung der Schundliteratur stattfinden; sie ist für die Zeit vom 30. März bis 9. April 1912 geplant, soll im Rathaus der Stadt Wien untergebracht werden und etwa 2—3000 Bände und Schriften umfassen. Es wurde beschlossen, die Ausstellung in zwei Abteilungen zu gliedern: in eine Sammlung von Schriften der Schundliteratur, zur Demonstrierung der großen Gefahr und zur Warnung für

Eltern und Lehrer, und in eine Auswahl von literarisch empfehlenswerten Jugend- und Volksschriften, die als positive Beispiele gelten sollen. Es wird also ungefähr jener Vorgang eingehalten werden, den die Antialkoholvereine bei ihren Ausstellungen und Demonstrationen befolgen, indem sie einerseits die Schädlichkeit des Alkoholgenußes darzulegen trachten, andererseits solche Getränke empfehlen, die nach ihrer Ansicht den Alkohol wirksam und ohne Schädigung zu erzeugen, ersetzen.

Zum Zwecke dieser Ausstellung ging der als freisinnig bekannte »Wiener Volksbildungs-Verein« an der Spitze einiger ihm befreundeten und einiger neutralen Körperschaften eine Koalition mit einer Anzahl kirchlicher Organisationen ein — dabei den Standpunkt betonend, daß zur Bekämpfung der Schundliteratur die Fortschrittlichen auf die Mitarbeit der Konservativen nicht verzichten sollen. Es wurde ein weiterer und ein engerer Ausschuß gewählt; für den ersteren sollen die Spitzen der Behörden, des Staates, des Landes Niederösterreichs und der Stadt Wien, die Präsidien der Gerichte, die Senate der Hochschulen usw. gewonnen werden.

Im engeren Ausschuß sind namentlich die Bildungsvereine der verschiedenen Richtungen, Lehrer-, Studenten- und Frauenvereine, ferner die Korporation der Wiener Buch-, Kunst- und Musikalienhändler und der Verein der österreich-ungarischen Buchhändler vertreten.

Alle Vorbereitungen werden im »Arbeitskomitee« getroffen; dieses beschäftigt sich bereits seit Wochen intensiv mit der Auswahl der für die Ausstellung bestimmten Werke, eine bei dem großen Umfange der Volks- und Jugendliteratur sehr ausgiebige Tätigkeit. In diesem Arbeitskomitee ist der Buchhandel vertreten durch Herrn Franz Hanaczek (Prokuristen der Herderschen Buchhandlung in Wien) und durch den Schreiber dieser Zeilen.

Wien.

Friedrich Schiller.

Rechtsgutachten der Rechtsauskunftsstelle des Deutschen Verlegervereins

erstattet von Herrn Justizrat Dr. R. Anschütz-Leipzig.

Frage:

Im Jahre 1873 erschien im Verlage der . . . (Firma) . . . F. . . ., 8 Kupferstiche von P. Ich habe Grund zur Annahme, daß F. seine Zeichnungen zum Zweck der Vervielfältigung durch Kupferstich angefertigt hat. F. ist 1876 gestorben. P. ist 1811 geboren; sein Todesjahr ist mir unbekannt.

Kann die . . . (Firma) . . . jetzt noch Rechte geltend machen?

Gutachten:

Ich weiß nicht, worauf die Fragestellerin ihre Annahme gründet, P. sei nur »Ausführender« der F.schen Zeichnungen, »da F. seine Zeichnungen zum Zwecke der Vervielfältigung (?) durch Kupferstich (?) angefertigt habe«. Träfe diese Vermutung zu, dann käme P. ein urheberrechtlicher Schutz allerdings nicht zu. Ist aber P. der Urheber der Kupferstiche — daß diese als Kunstwerke zu bezeichnen sind, steht wohl außer Zweifel —, so sind seine Werke bis zum Ablauf von 30 Jahren nach seinem Tode geschützt, in Deutschland wie wohl auch in Österreich. Mag in Deutschland das Gesetz vom 9. Januar 1876 oder das vom 19. Juni 1901 in Frage kommen, für Österreich dürften maßgebend sein die Bestimmungen in Artikel 1 und 2 jct. Artikel 7 des Übereinkommens zwischen dem Deutschen Reiche und Österreich-Ungarn vom 30. Dezember 1899. Die F.schen Zeichnungen sind an sich frei.

Leipzig, 14. Oktober 1911.

Frage:

1885 erschien im Verlage der . . . (Firma) . . . F., . . ., 11 Zeichnungen in Faksimile-Heliogravüren und im Jahre 1900 im gleichen Verlage F., . . . 6 Heliogravüren nach den Originalzeichnungen. F. ist über 30 Jahre tot. Hat die . . . (Firma) . . . an diesen beiden Werken noch Urheberrechte?

Gutachten:

Die Heliogravüre ist, da es sich bei ihr um ein photo-mechanisches Druckverfahren handelt, als ein der Photographie ähnliches Verfahren anzusprechen, und es gelten nach altem wie neuem deutschen Rechte solche Werke, die durch ein der Photographie ähnliches Verfahren hergestellt sind, als Photographien. Die Schutzfrist betrug nach altem Rechte 5 Jahre seit dem Erscheinen, nach neuem und auch nach österreichischem Rechte beträgt sie 10 Jahre von dem Erscheinen an gerechnet.

Die fraglichen Heliogravüren sind mithin frei.

cf. § 6 bzw. § 26 der deutschen Gesetze vom 10. Januar 1876 bzw. 9. Januar 1907, sowie das österreichische Gesetz vom 26. Dezember 1895.

Leipzig, 14. Oktober 1911.

Frage:

Ich beabsichtige, »L.'s Werk« in deutscher Sprache herauszugeben und frage daher ergebenst an, wie sich in diesem Falle die Übersetzungs-, bzw. urheberrechtliche Frage stellt. M. W. bin ich berechtigt, dieses Werk ohne weiteres in deutscher Sprache herauszubringen.

Gutachten:

Nach Artikel 4 der revidierten Berner Übereinkunft vom 13. November 1908 genießen französische Originalwerke in Deutschland den Schutz, der ihnen zukommen würde, wenn sie deutsche Originalwerke wären, und solange solche Werke in Deutschland Schutz genießen, kommt ihrem Urheber auch das ausschließliche Recht der Übersetzung oder der Gestattung der Übersetzung zu. (Artikel 8 der rev. Berner Übereinkunft). Die Dauer des Schutzes französischer Originalwerke in Deutschland richtet sich gemäß Artikel 7 Abs. 2 der rev. Berner Übereinkunft nach den deutschen Gesetzen, d. h. ein französisches Originalwerk ist in Deutschland — auch gegen Übersetzungen — bis zum Ablauf von 30 Jahren nach dem Tode des Autors und 10 Jahren nach der ersten Veröffentlichung geschützt. (§ 29 des deutschen Urheberrechts).

Leipzig, 14. Oktober 1911.

Frage:

Kann ein Autor das Übersetzungsrecht eines technischen Werkes dergestalt allein vergeben, daß er von dem deutschen Werke — der Umfang mag vielleicht 100 (einhundert) Bogen haben — nur die Hälfte (also 50 — fünfzig — Bogen) in der Übersetzung bringt, auf diese Weise also in gewissem Sinne auf Kosten der deutschen Ausgabe ein neues Werk in fremder Sprache schafft:

Daß von den 100 (einhundert) Bogen nur 50 (fünfzig) Bogen zur Verwendung gelangten, geschieht in der Weise, daß von dem Werke, das aus allerlei Kapiteln besteht, nur so viel Kapitel zu einem Werke zusammengestaltet von dem deutschen Werke gebracht werden, daß eben die 50 (fünfzig) Bogen gefüllt werden.

Steht dem Autor das alleinige Recht zu oder kann der Verlag auf Grund welcher Paragraphen dagegen Einspruch erheben?

Gutachten:

Wenn in einem Verlagsvertrage über das Übersetzungsrecht nichts Besonderes vereinbart worden ist, so behält der

Verfasser dieses Recht. (§ 2 des Gesetzes über das Verlagsrecht.) Trifft dies in dem vorliegenden Falle zu, so kann der Verfasser des betr. technischen Werkes das ihm verbliebene Recht, das Werk in eine fremde Sprache zu übersetzen, einem Dritten überlassen, ohne dazu der Genehmigung des Verlegers zu bedürfen. Es fragt sich nun: Ist es zulässig, daß nur die Hälfte des Werkes übersetzt wird, und zwar in der Weise, daß verschiedene Kapitel des Werkes weggelassen werden?

Eine Übersetzung ist kein neues Werk, sondern eine inhaltlich unveränderte Wiedergabe in anderer Sprache. (Cf. Voigtländer zu § 2 des Verlagsgesetzes.) Sollte man nun auch meinen, daß die Berechtigung, das Werk — also das Werk in vollem Umfange — zu übersetzen, auch die Befugnis in sich schließt, nur einen Teil desselben zu übersetzen, so ist doch andererseits zu bedenken, daß durch das willkürliche Verfahren des Übersetzungsberechtigten, der hier ein Kapitel übersetzt, dort eins wegläßt, ein anderes Werk entsteht als das ursprüngliche, mögen auch die für die Übersetzung herausgegriffenen Kapitel wortgetreu übersetzt sein. Jedenfalls kann meines Erachtens das so entstandene Werk nicht mehr als eine inhaltlich unveränderte Wiedergabe angesehen werden, denn der Inhalt hat gerade dadurch, daß die Hälfte weggelassen ist, eine recht erhebliche Änderung erlitten.

Ist der Verfasser von dem das Übersetzungsrecht Nachsuchenden vor Übertragung des Rechtes nicht über die beabsichtigte Art der Übersetzung verständigt worden, so darf jedenfalls vorausgesetzt werden, daß der Verfasser an eine solche Art der Übersetzung nicht gedacht hat, und seine Zustimmung mit ihr ohne weiteres nicht angenommen werden. Es könnte dann in Frage kommen, ob überhaupt eine Einigung der Vertragsschließenden zu stande gekommen ist.

Leipzig, 17. Oktober 1911.

Anmerkung des Vorstands des Deutschen Verlegervereins: Es empfiehlt sich für den Verleger, namentlich beim Verlag wissenschaftlicher Werke einen Vorbehalt in die Verträge aufzunehmen, bzw. Teilung aus dem Verkauf des Übersetzungsrechtes auszubedingen, etwa in folgender Form: »Der Verkauf des Übersetzungsrechtes an fremde Verleger steht beiden Vertragsschließenden nur gemeinschaftlich zu. Ein etwaiger Erlös wird zu gleichen Teilen geteilt, während der Erlös aus dem Verkauf von Galvanos und Tafeln dem Verlagsbuchhändler allein zufällt.«

Frage:

Bei der Neuauflage eines Geschichtswerkes sind zwischen dem Autor und mir bezüglich der Preisfestsetzung des Buches Differenzen entstanden.

Ich habe den Autor um seine Zustimmung zur Erhöhung des Verkaufspreises in Hinsicht auf die Vergrößerung des Inhalts um einen halben Bogen, sowie wegen des besseren Einbandes und der höheren Rabattierung gebeten. Der Autor verweigert nun seine Zustimmung.

Ich bitte die Rechtsauskunftsstelle um gef. Gutachten, ob der Autor hier im Rechte ist, um so mehr als laut des unten abschriftlich folgenden § 1 des Verlagsvertrages ich als Verleger der Eigentümer des Lehrbuches bin, der neue Bearbeiter nur Korrekturen und sonstige Zusätze zur Ausgabe dieses Lehrbuches für einen bestimmten Bundesstaat gemacht hat.

Der § 21 des Gesetzes über das Verlagsrecht, der von der Notwendigkeit der Zustimmung des Verfassers zur Erhöhung des Ladenpreises spricht, kann doch unmöglich so ausgelegt werden, daß der Verfasser, oder in diesem Falle der Bearbeiter, berechtigt wäre, eine

gerechtfertigte Erhöhung des Ladenpreises, die durch Vermehrung des Umfanges und die anderen dargelegten Umstände nötig gemacht wird, zu vereiteln und dadurch den Verleger direkt zu schädigen.

Gutachten:

Nach § 21 des Gesetzes über das Verlagsrecht steht die Bestimmung des Ladenpreises, d. h. desjenigen Preises, zu dem das Werk an das Publikum abgegeben wird, für jede Auflage dem Verleger zu. Ist nichts anderes vereinbart, so bestimmt er allein vor der erstmaligen Herausgabe des Werkes, sowie vor dem Erscheinen jeder neuen Auflage desselben einseitig den Ladenpreis, braucht also die Zustimmung des Verfassers — ebensowenig die des Bearbeiters — nicht einzuholen, wenn er für eine neue Auflage einen höheren Preis festsetzen will.

Wenn § 21, 3. Satz stets die Zustimmung des Verfassers zur Erhöhung des Ladenpreises verlangt, so heißt dies: die Zustimmung zur Erhöhung eines für eine bestimmte Auflage bereits festgesetzten Ladenpreises, nicht etwa als ob der Verfasser gefragt werden müßte, falls der Verleger eine neue Auflage zu erhöhtem Ladenpreise herausgeben will.

Leipzig, 24. November 1911.

Kleine Mitteilungen.

Die Bekämpfung des Handels mit unzüchtigen Schriften, Abbildungen oder Darstellungen. — Der Justizminister weist die Gerichtsbehörden in einer allgemeinen Verfügung vom 28. Dezember 1911 darauf hin, daß auf Grund des internationalen Abkommens zur Bekämpfung der Verbreitung unzüchtiger Veröffentlichungen als deutsche Zentralstelle zur Erfüllung der in dem Abkommen bezeichneten Aufgaben das Polizeipräsidium in Berlin bestellt worden ist, bei dem eine Zentralnachrichtenstelle unter der Bezeichnung »Zentralpolizeistelle zur Bekämpfung unzüchtiger Bilder und Schriften« in Wirksamkeit getreten ist. Der Minister ordnete an, daß die Staatsanwaltschaften der Zentralstelle eine Abschrift der den Registerbehörden nach den bestehenden Vorschriften zu übersendenden Strafnachrichten mitzuteilen haben, wenn die Verurteilung wegen eines Vergehens gegen § 184 StrGB. ergangen ist, dessen Tatbestandsmerkmale einen internationalen Charakter haben. Hierunter sind im Sinne des Abkommens nicht nur solche Vergehens zu verstehen, deren eigentliche Tatbestandsmerkmale auf verschiedene Länder entfallen, sondern auch solche, deren Tatbestand zwar ganz im Inland erfüllt ist, die aber doch, etwa im Hinblick auf die Persönlichkeit des Täters oder auf begleitende Umstände der Tat, eine internationale Bedeutung haben. Ob hiernach Veranlassung vorliegt, der Zentralpolizeistelle eine Abschrift der Strafnachricht zwecks Mitteilung an die Vertragsstaaten zu übersenden, haben die Staatsanwaltschaften in jedem einzelnen Falle zu prüfen; auch haben sie, sofern der internationale Charakter der Straftat sich nicht schon aus dem Inhalt der Strafnachricht, z. B. aus dem Umstande, daß der Verurteilte im Auslande wohnhaft ist, ergibt, zu erwägen, inwieweit der für die Zentralpolizeistelle bestimmten Abschrift ein erläuternder Zusatz zu geben sein wird.

Das Berner Urheberrechtsschutzbüro. — Wie Schweizer Blätter berichten, beabsichtigt Herr Henri Morel, der bisherige Direktor der Vereinigten internationalen Bureaus für den Schutz der Werke der Literatur und Kunst und für gewerblichen Rechtsschutz in Bern, aus Gesundheitsrücksichten sein Amt niederzulegen. Diese Nachricht weckt, wie dem »Berliner Tageblatt« geschrieben wird, auch in deutschen Interessentkreisen schmerzliches Bedauern. Herr Morel hat die Berner Bureaus seit ihrer Gründung geleitet und dank seiner Sachkunde, seiner genauen Vertrautheit mit den einschlägigen Verhältnissen und seinem diplomatischen Geschick zu hohem Ansehen gebracht. Aus kleinen Anfängen sind die Bureaus zu bedeutenden Behörden gewachsen, denen durch die Erweiterung der Unionen und den fortschreitenden Ausbau der Rechtsgebiete, die sie umfassen, umfangreiche und verantwortungsvolle Aufgaben zufallen. Die Schweizer Bundesregierung, die als Beauftragte der Verbandsmächte den

neuen Direktor zu ernennen hat, wird sich gewiß der Erkenntnis nicht verschließen, daß zur Nachfolge in der Leitung der Berner Bureaus nur ein Mann berufen werden kann, der den Verbandsmächten die Sicherheit bietet, aus eigener Sachkenntnis und Erfahrung auf den Abteilungsgebieten der Unionen alle Maßnahmen und Akte der Berner Bureaus selbst verantworten zu können. Dies gilt namentlich von der Mitwirkung der Bureaus bei der Vorbereitung der nächsten Revisionskonferenzen. Da Nichtschweizer für den Direktorposten kaum in Betracht kommen, so dürfte an erster Stelle zur Nachfolge des Herrn Morel Professor Dr. Ernst Röhliberger berufen sein. Seine Wahl würde in den Interessen- und Fachkreisen aller Verbandsländer lebhaftest befriedigung wecken, da er mit umfassender Kenntnis und wissenschaftlicher Beherrschung der Materie und genauer Vertrautheit mit Gesetzgebung und Praxis aller Länder und mit allen Personenverhältnissen eine hervorragende Arbeitskraft, ein unbeirrbares Rechtlichkeitsgefühl und eine stets taktvolle und bescheidene Liebenswürdigkeit verbindet. Gegebenenfalls könnte man auch eine Trennung beider Bureaus ins Auge fassen, von denen jedes nach vierundzwanzigjährigem Bestehen sehr wohl selbständig geleitet werden kann. Eine etwaige Vermehrung der Kosten dürfte dabei keine Rolle spielen. Denn die von den Bundesländern bereitgehaltenen Mittel wurden bisher nur zum Teil in Anspruch genommen. Wenn man der bisherigen Leitung einen Vorwurf machen kann, ist es der einer zu großen Sparsamkeit. Infolge der ganz unnötigen Beschränkung des Beamtenkörpers der Bureaus werden die Kräfte der einzelnen Beamten über Gebühr — zum Teil auch durch untergeordnete Arbeiten, wie Übersetzungen — beansprucht. Das bringt gewisse Gefahren mit sich, namentlich wenn, wie zu Zeiten von Konferenzen, den Bureaus außergewöhnliche Arbeiten zufallen. Es ist unbedingt nötig, daß die Leistungsfähigkeit der Bureaus auf der Höhe der Aufgaben steht, die die von den Verbandsmächten abgeschlossenen Konventionen ihnen zugewiesen haben. Das ist der einzige Gesichtspunkt, der für die Besetzung des Direktorpostens maßgebend sein darf.

Kunsthalle P. G. Beher & Sohn in Leipzig. — Die Januarausstellung wurde am 31. Dezember geöffnet. Paul Baum in Cluys-S. Anna stellt eine Reihe Gemälde, Zeichnungen und Original-Radierungen aus, A. Gutfnecht-Rebra Gemälde meist aus dem Riesengebirge, G. Gelbe-Dresden, Paul Weiser-Dresden und Anna Angermann-Dresden kleinere Sammlungen von Gemälden, Zeichnungen und Original-Graphit. Außerdem bleibt noch kurze Zeit ausgestellt ein Original-Pastell von Franz von Lenbach »Lady Acton«. In der Schwarz-Weiß-Abteilung ist eine reiche Sammlung Original-Radierungen von Anders Zorn ausgestellt.

Deutsche Schulausstellung in Berlin (Pfingsten 1912). — Die letzten Lehrmittelneuheiten (1910 bis 1912) sollen dem Grundstock empfehlenswerter Lehrmittel, der vom Beirat des Deutschen Lehrervereins für die Schulausstellungen ausgewählt worden ist, eingereicht werden. Zu diesem Zwecke werden die Herausgeber und Verleger ersucht, neuerschienene Lehrmittel in je einem Exemplare an die Leiter der Schulumuseen in Augsburg, Berlin, Breslau, Dresden und Hamburg zur Beurteilung einzusenden. Nach dem 1. März eingehende Lehrmittel haben keine Aussicht auf Berücksichtigung bei der Ausstellung.

Versendung der Ostermeh-Remittenden-Fakturen. (Bgl. 1911, Nr. 301.) — Der Deutsche Verlegerverein erläßt in seinen Mitteilungen nachstehende Bekanntmachung:

Es wird vom Sortiment mit Recht darüber Klage geführt, daß manche Verleger die Ostermeh-Remittenden-Fakturen sehr spät versenden, wodurch unangenehme Störungen bei den Remissionsarbeiten hervorgerufen werden.

Wir weisen daher unter Bezugnahme auf eine früher gegebene Anregung erneut darauf hin, daß es im Interesse der Verleger gelegen ist, wenn die Ostermeh-Remittenden-Fakturen so zeitig als möglich, spätestens aber am 31. Januar jedes Jahres in den Händen der Sortimenter sind, da nach § 29 der Buchhändlerischen Verkehrsordnung Bestimmungen über Meh-Remittenden oder »Disponenden bis zu diesem Tage durch Einlieferung einer Remittendenfaktur oder durch besondere Mitteilung

bekanntgegeben sein müssen, andernfalls aber die Einhaltung der vorgeschriebenen Fristen für Rücksendung gestrichener Disponenden nicht beansprucht werden kann.

Hausarbeitgesetz. — Der »Deutsche Reichsanzeiger« veröffentlicht in seiner Nr. vom 30. Dezbr. 1911 das Hausarbeitgesetz, das mit dem 1. April 1912 in Kraft tritt. Der Zeitpunkt, mit dem die Paragraphen 3 und 4 (Aushängen von Lohn tafeln und Aushändigung von Lohnbüchern) in Kraft treten, wird durch kaiserliche Verordnung bestimmt werden.

Vereinigte Staaten von Amerika. Zolltarifentscheidungen. Ursprungsangaben auf Papier. — In Anbetracht, daß Schreib- usw. Papier gewöhnlich nicht in einzelnen Bogen, sondern in Paden verkauft oder gekauft wird, hat das Schatzamt durch Verfügung vom 20. November 1911 angeordnet, daß Schreibpapier und anderes Papier mit oder ohne Wasserzeichen im Sinne von Abschnitt 7 des Zolltarifgesetzes als ausreichend gemarkt gelten soll, wenn die Umschläge, Bänder oder Verpackungen, worin sich das Papier befindet, mit der Angabe des Ursprungslandes versehen sind. (Treasury Decisions under the customs etc. laws.) (Nachrichten für Handel und Industrie.)

sk. Vom Reichsgericht. Anfechtung eines Rechtsgeschäfts wegen Bescholtenheit des Vertragsgegners (Nachdruck verboten). — Ein eigenartiger nicht alltäglicher Fall stand unlängst vor dem Reichsgericht zur Entscheidung an. Es handelte sich um die Frage, ob man ein mit einem anderen abgeschlossenes Rechtsgeschäft anfechten kann, wenn man nach Vertragschluß erfährt, daß der andere schwer vorbestraft ist. Der höchste Gerichtshof gibt zu dieser Frage sehr wertvolle Ausführungen, die eine Wiedergabe verdienen.

Der Kläger hatte mit der beklagten Gesellschaft einen Pachtvertrag auf zehn Jahre geschlossen. Ein Jahr darauf socht die Gesellschaft den Vertrag an, weil sie erfuhr, daß der Kläger im Jahre 1898 vom Gerichtshof in Singapur wegen Banknotenfälschung zu 10 Jahren Freiheitsstrafe verurteilt worden war und die Hälfte der Strafe verbüßt hatte. Der Kläger verlangte Feststellung, daß der Pachtvertrag weiter bestehe. Er wurde jedoch vom Landgericht Frankfurt a. O. und vom Kammergericht Berlin abgewiesen, damit also die Anfechtung als gerechtfertigt erachtet. Anderer Meinung war der 7. Zivilsenat des Reichsgerichts, der ausführte:

Die Bestrafung des Klägers ist eine schwere, und der Revision ist nicht zuzugeben, daß wegen der Bestrafung des andern Teils ein privatrechtlicher Vertrag überhaupt nicht anfechtbar ist. Es sind privatrechtliche Vertragsverhältnisse sehr wohl denkbar, bei denen die Vertrauenswürdigkeit des Gegenkontrahenten von solcher Bedeutung ist, daß seine Bestrafung allein, insbesondere wenn sie wegen einer Straftat erfolgt ist, die Schlüsse auf schlechte Charaktereigenschaften zuläßt, berechtigten Grund zur Anfechtung aus § 119 gibt. Bescholtenheit oder Unbescholtenheit des Gegenkontrahenten haben als Eigenschaft der Person für die Anfechtung wegen Irrtums keine absolute, überall gleichwirkende Bedeutung. Ihre Bedeutung ist eine relative, sie ist abhängig von der Entscheidung darüber, inwieweit Unbescholtenheit und die bei einer solchen zu vermutende Vertrauenswürdigkeit der Kontrahenten bei dem konkreten Rechtsgeschäfte als wesentlich vorausgesetzt werden dürfte. Bei Rechtsgeschäften, die eine bloße Sachleistung zum Gegenstande haben, wird in der Regel der Irrtum über sittliche Eigenschaften des Verpflichteten von keinem erheblichen Einflusse sein, es sei denn, daß durch dessen Bescholtenheit die Sicherheit der Erfüllung in Frage gezogen wird. Bei rechtsgeschäftlicher Übertragung von Vertrauensstellungen dagegen wird die Annahme naheliegend sein, daß bei Kenntnis der Bescholtenheit des andern Teils das Rechtsgeschäft bei verständiger Würdigung des Falles nicht eingegangen worden wäre. Das sind die auch hier maßgebenden Gesichtspunkte, und ihnen wird das Berufungsgericht in seinen dem Kläger ungünstigen Ausführungen nicht ausreichend gerecht. Um beurteilen zu können, ob die Bestrafung als eine im Verkehr wesentliche und deshalb die Anfechtung rechtfertigende Eigenschaft des Klägers anzusehen ist, darf, auch unter Berücksichtigung des vom Berufungsgerichte hervorgehobenen Umstandes, daß die Eingehung vertraglicher

Verhältnisse auf lange Zeitdauer mit schwer bestraften Personen im Geschäftsleben vermieden zu werden pflege, der Kläger nicht einseitig nur nach seiner Vorbestrafung beurteilt werden. Seine ganze Persönlichkeit ist, da die Bestrafung durch andere, für seine Zuverlässigkeit sprechende Eigenschaften aufgewogen sein kann, in Betracht zu ziehen. Das gehört mit zu der Sachlage, deren Kenntnis für die verständige Würdigung des Falles zu unterstellen ist. Da das Berufungsgericht demnach unterlassen hatte, die ganze Persönlichkeit des Klägers ins Auge zu fassen, und ihn nur nach seiner Bestrafung eingeschätzt hatte, wurde das Urteil aufgehoben und die Sache zur anderweiten Verhandlung und Entscheidung zurückverwiesen. (Aktenzeichen: VII. 122/11.)

75 jähriges Geschäftsjubiläum. — Mit dem Ablauf des Jahres 1911 sind 75 Jahre des Bestehens der hochangesehenen Verlags-Firma Ferdinand Enke in Stuttgart verflossen. Die Firma hat aus diesem Anlaß einen Verlagskatalog mit einer Firmengeschichte herausgegeben, der wir nachstehend im wesentlichen folgen.

Der Ursprung des Verlagshauses liegt, wie so oft, im Sortiment. Johann Ernst August Enke, der die Tochter des Buchhändlers Johann Jakob Palm in Erlangen, nicht, wie Leipziger Blätter verzeichnen, des von Napoleon erschossenen Johann Philipp Palm in Nürnberg, geheiratet und von da an Palm & Enke firmiert hatte, sonderte am 1. Januar 1837 das Sortiment von seinem Verlagsgeschäft ab und übergab es seinem Sohne Ferdinand Enke. Dieser, ein Mann von sprühendem Temperament, großer Energie und Unternehmungslust, faßte sofort neben dem Sortimentbetrieb auch den Verlag ins Auge. Noch in demselben Jahre erschien sein erstes Verlagswerk, sodaß das Jahr 1837 auch als Entstehungsjahr der Verlagsbuchhandlung Ferdinand Enke anzuspochen ist. Zunächst freilich nahm das Sortiment den jungen Enke vollständig in Anspruch, aber schon im Jahre 1841 steuerte er in das Gebiet hinein, in dem seine Firma noch heute in erster Reihe steht, in die medizinische Verlagstätigkeit. In dem genannten Jahre erschien nämlich Canstatt's Spezielle Pathologie und Therapie, die als erster Versuch einer Darstellung auf modern-wissenschaftlicher Grundlage bedeutendes Aufsehen erregte. Besonders fruchtbringend für den jungen Verleger war dann die Anfang der fünfziger Jahre angeknüpfte Verbindung mit Rudolf Virchow, dem jugendlichen Lehrer der pathologischen Anatomie in Würzburg, dessen Handbuch der speziellen Pathologie und Therapie bald großen Aufbruch erlangte. Die bedeutendsten Kräfte jener Zeit, wie Griesinger, Bamberger, Friedreich, Hesse, Lebert, Hebra, Pitha u. a. wurden als Mitarbeiter gewonnen. Die Rücksicht auf den Raum verbietet leider, dem Emporblühen des jungen Verlags weiter Schritt für Schritt zu folgen. Namen wie Billroth, Volkman, Eschsch, König, Zehender, Wundt, Oppolzer bezeugen zur Genüge, in welchen Bahnen sich die Verlagstätigkeit Ferdinand Enkes bewegt hat. Aber sie war nicht nur einseitig auf die Medizin beschränkt, auch auf die naturwissenschaftlichen und rechts- und staatswissenschaftlichen Wissenschaften dehnte er sein Interesse aus, auch hier wie in der Medizin Großes leistend. Auf dem Gebiete der angewandten Naturwissenschaften erschien in seinem Verlage die viele Jahre hindurch (1853—85) bestehende Zeitschrift »Gartenflora«, herausgegeben von Eduard von Regel, dem Direktor des botanischen Gartens in St. Petersburg. Im Jahre 1859 begann August Kekulé's grundlegendes Lehrbuch der organischen Chemie zu erscheinen (1859—1887), auch sei Karl Koch's mehrbändige Dendrologie (1869—1873), hier angeführt, ebenfalls ein epochemachendes Werk. Das Gebiet der Rechts- und Staatswissenschaften wurde insbesondere durch die Herausgabe einiger Zeitschriften gepflegt. Es wurden Verbindungen mit den hervorragendsten Juristen angeknüpft, so mit A. V. Wamkönig, Robert von Mohl und dem berühmten Heidelberger Kriminalisten Mittermaier. Von großer Bedeutung war das Erscheinen des ersten Bandes der offiziellen Ausgabe der »Entscheidungen des Reichs-Oberhandelsgerichts« (25 Bände 1871—1880). Dieses für die Judikatur so bedeutungsvolle periodische Unternehmen hat mit der Verschmelzung des Reichs-Oberhandelsgerichts mit dem Reichsgericht seinen Abschluß gefunden. Zu Mitte und Ende der sechziger Jahre

war der Verlag Enkes bereits zu reicher Blüte gediehen, es erschienen schon damals durchschnittlich 40 Verlagswerke im Jahre. Daß eine solche Verlagstätigkeit große Ansprüche an die Arbeitskraft Enkes stellte, nimmt nicht wunder. Er entledigte sich deshalb im Jahre 1868 des Sortiments, das noch heute unter der Firma Theodor Krieger, Universitätsbuchhandlung, blüht. Am 8. Dezember 1869 starb Ferdinand Enke, und da sein Sohn noch minorenn war, so wurde in der Person von Paul Wagner ein Geschäftsführer bestellt, der das große Geschäft in den Bahnen seines Gründers zu halten verstand, bis am 28. Oktober 1874 Alfred Enke im jugendlichen Alter von 22 Jahren ans Steuer trat. Er verlegte das Geschäft nach Stuttgart und gab ihm einen erneuten kräftigen Aufschwung. Es würde den uns zur Verfügung stehenden Raum überschreiten, wenn wir die Verlagsartifel des Hauses Enke hier weiter verzeichnen wollten, so sehr der Stoff auch zur Behandlung reizt. Ist doch die Verlagstätigkeit Alfred Enkes im Gedächtnis der Mitlebenden verzeichnet und hat im Jahre 1906 ihre schönste Anerkennung durch die Verleihung der Würde eines Dr. med. h. c. durch die Universität Tübingen an den Inhaber der Firma gefunden. Im Jahre 1908 wurde Alfred Enke noch durch die Ernennung zum R. Württembergischen Kommerzienrat geehrt. Seit dem 1. Juli vorigen Jahres steht sein Sohn, Ferdinand Enke, dem Vater als Teilhaber zur Seite, während der jüngere Sproßling Alfred mit dem Jahre 1912 seine Ausbildung im väterlichen Geschäft beginnt.

So kann man denn der Verlagsbuchhandlung Ferdinand Enke im Rückblick auf das Errungene und mit frohem Ausblick in die Zukunft Glück wünschen. Vor allem aber gelten unsere Wünsche dem jetzigen Chef, Herrn Kommerzienrat Dr. Alfred Enke, dem es noch lange vergönt sein möge, die Jubelfirma zu weiteren Erfolgen zu führen.

Post. — Zu den britischen Kolonien, mit denen vom 1. Januar 1912 ab Übersee-Telegramme zu halber Gebühr ausgetauscht werden können, treten noch hinzu: Australien und Neuseeland, Inseln Fanning und Norfolk, Fidji-Inseln, Britisch-Nord-Borneo, Ceylon, Britisch-Amerika (Kanada), Bahama, Bermuda- und Turks-Inseln, Antigua, Barbados, Dominica, Grenada, Jamaica, St. Christoph (St. Kitts), St. Lucia, St. Vincent Westindien, Trinidad, Britisch-Guyana, Goldküste, Nord- und Süd-Nigeria, Sierra Leone, Mauritius und Britisch-Somaliland.

Reine Internationale Ausstellung in Sofia. — Die für das Jahr 1912 geplante Internationale Ausstellung wird nicht stattfinden, da sich, wie wir bereits in Nr. 287 des vorigen Jahrgangs mitteilten, bei der Organisation Schwierigkeiten gezeigt haben.

Personalnachrichten.

Auszeichnung. — Anlässlich des Neujahrsfestes wurden die Herren Carl Schöpping, Inhaber der J. Lindauer'schen Buchhandlung in München, der sich hervorragende Verdienste um das buchhändlerische Vereinswesen Bayerns erworben hat, Ludwig Pustet, Mitinhaber des Firmenkonzerns Friedrich Pustet in Regensburg, Federico Pustet in Rom und Fr. Pustet & Co. in New York und Cincinnati (vgl. die Anzeige in vor. Nr.), sowie Inhaber von Felician Rauch in Innsbruck, und der Direktor der Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, A.-G. in München-Regensburg und des Literar. Instituts Dr. M. Huttler in München, Herr Paul Schelosky zu Igl. bayer. Kommerzienräten ernannt.

Jubiläum. — Am 1. Januar waren 25 Jahre seit dem Eintritt des 1. Buchhalters Herrn Georg Winter in die Buchhandlung Alfred Lorenz in Leipzig verflossen. Besonders zahlreich waren Glückwünsche aus dem Auslande eingegangen, da mancher Chef einer großen ausländischen Firma als junger Buchhändler in der Firma Alfred Lorenz tätig gewesen und von Herrn Winter in den buchhändlerischen Verkehr eingeführt worden ist. Der Chef der Firma, Herr Ernst Wiegandt, dankte dem Jubilar mit warmen Worten und feierte ihn als Vorbild eines treuen und zuverlässigen Beamten. Die beiden Prokuristen des Sortiments und des Antiquariats überreichten eine künstlerische Adresse der Angestellten der Firma. Möchten Herrn Winter weitere erfolgreiche Jahre in der Firma beschieden sein!

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Freitag, den 5. Januar 1912, vorm. 10 Uhr sollen in Leipzig, Hospitalstraße 10, in den Geschäftsräumen der Firma F. Volckmar ca. 726 Bde. Lürde-Niedenführ, »Das bürgerliche Recht«, neueste Auflage von 1911; ca. 40 Bde. »Die alte Kaiserstadt Coslar«; ca. 43 Bde. »Schönfeld, Frauen-Spiegel«; ca. 80 Bde. Kronheim, »Religion«; ca. 85 Bde. Meyer, »Oden Friedrich d. Großen«; ca. 80 Liefer- und ca. 1971 Zeppelin-Gravüren, einem Dritten gehörig, öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden. Bieter sammeln sich am Grundstücke Hospitalstraße 10.

Leipzig, am 30. Dezember 1911.

Der Gerichtsvollzieher
des Königl. Amtsgerichts.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

1912. 1. Liste.

(24. bis 30. Dezember 1911.)

Vorhergehende Liste siehe Jahrg. 1911, Nr. 299.

Firmenänderungen und Kommissionswechsel.

- * — Neue Firma. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung. — B. = Börsenblatt.
- Berlin. Mickisch, Segler & Co. G. m. b. H. Das Konkursverfahren ist 13./XII. 11 eingestellt worden. [B. 302.]
- Schneider, F., & Amelang Buchhandlung G. m. b. H. erloschen. [Berichtigung. In der 51. Liste v. J. ist versehentlich der Vorname F. weggelassen worden. Die Firma Schneider & Amelang G. m. b. H. besteht weiter. Red.]
- *Verlag Deutsche Schiffahrt G. m. b. H. Geschäftsführer: W. D. von der Schulenburg. Adresse: W. 15, Uhlandstr. 40/41. Komm.: Koehler. [B. 302.]
- Darmstadt. *Wittich'sche Hofbuchdruckerei (Verlagsabteilung). Komm.: Volckmar. [B. 301.]
- Güstrow. Berg, Emil, Hermann Kitzing Nachfolger. In Konkurs seit 21./XII. 11. [B. 300.]
- Halberstadt. Frantz'sche Buchhandlung, Carl Böge erloschen. [H. 19./XII. 11.]
- Köthen (Anhalt). Schmidt, Ernst, Musik-Verlag und Versandhaus erloschen. [H. 19./XII. 11.]

*) Von diesem Bogen des Börsenblatts mit der wöchentlichen Übersicht über die geschäftlichen Einrichtungen und Veränderungen werden einseitig bedruckte Abzüge zum Barpreise von 2 \mathcal{M} pro Jahr, 3 \mathcal{M} 50 ϕ bei portofreier Zusendung, abgegeben. Bestellungen sind an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

- Leipzig. Drogisten-Zeitung Leipzig G. m. b. H. Dr. Curt Meissner und Richard Dorstewitz sind als Geschäftsführer ausgeschieden. [H. 23./XII. 11.]
- Grunow, Fr. Wilh. Karl Weisser ist als Mitinhaber ausgeschieden. [B. 302.]
- Insel-Verlag G. m. b. H. Dr. Reinhard Buchwald, Otto Greiss und Willibald Keller ist Gesamtprokura erteilt. [B. 302.]
- Leitmeritz. Blömer, Hermann, ging an den früheren Prokurist Franz Friedrich über. Firma jetzt: H. Blömersche Buchhandlung, Inhaber Franz Friedrich. [H. 13./XII. 11.]
- München. Pohl's Verlag, Eduard. Prokura August Wagner gelöscht. Neubesetzter Prokurist: Anton Bürkmayer. [H. 19./XII. 11.]
- Rottweil. Böhler, Max, erloschen. [H. 19./XII. 11.]
- Stockholm. Axberg, Nils, f. d. Bengt Nahlgrens A.-G. Eftr. Musikalien- und Musikinstrumentenhandlung. Komm.: Breitkopf & Härtel. [B. 302.]
- Stuttgart. Helfferich, Chr., ging ohne Forderungen und Verbindlichkeiten an Karl Beyerlin über. [H. 18./XII. 11.]
- Nationaler Verlag Kurt Etzold erloschen. [H. 18./XII. 11.]
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft. Felix Lehmann ist aus dem Vorstand der Gesellschaft ausgeschieden. [B. 302.]
- Wien. Daberkow, C. Firma lautet jetzt: C. Daberkow Nfg. [H. 15./XII. 11.]
- Seidel, L. W., & Sohn. Gesamtprokura erteilt an Karl Weynar, der die Firma kollektiv mit dem Prokuristen Josef Dressler zeichnet. [H. 28./XI. 11. Ergänzung zur 51. Liste v. J.]

P. P.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, dass ich am 1. Januar 1912 die von Herrn Peter Hansen gegründete und weitergeführte Buchhandlung hier in Kopenhagen übernehme.*) Die Firma wird lauten:

Vor Frue Boglade Kaj Frimodt

und auch zukünftig ausländische Literatur als Spezialität vertreiben. Die Firma K. F. Koehler hat die Freundlichkeit mich als Kommissionär in Leipzig zu vertreten. Das Kommissionsgut werde ich zur Ostermesse 1912 prompt abrechnen und bitte gleichzeitig sämtliche Verleger, die laufenden Fortsetzungen an Herrn Peter Hansen vom 1. Januar 1912 ab mir zu übermitteln. — Als Mitglied des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler hoffe ich, dass die geehrten Verleger mir, wie früher Herrn Hansen, ihr Vertrauen durch Kontoeröffnung zeigen werden.

Unverlangte Sendungen muss ich mir verbitten, dagegen ist die Zusendung von Voranzeigen, Katalogen, Prospekte usw. sehr erwünscht. —

Da die Firma-Anzeige erst im Nachtrag des Adressbuches erscheint, bitte ich, Namen und Adresse gütigst zu notieren.

Hochachtungsvoll

Vor Frue Boglade
Kaj Frimodt
Kopenhagen, Nørregade 13.

*) Wird bestätigt: Peter Hansen.

Meinen verehrten Geschäftsfreunden, als auch dem Gesamtbuchhandel hierdurch zur gefl. Kenntnisnahme, dass am 1. Januar 1912 der bisherige Direktor der Union, Deutschen Verlagsgesellschaft — Herr Felix Lehmann — als Teilhaber in meine Firma eintritt. Die Firma wird nunmehr lauten:

Wilhelm Borngräber
Verlag Neues Leben

Gesellschaft mit be-
schränkter Haftung

Die neuen, bedeutend vergrößerten Geschäftsräume befinden sich jetzt
W. 35, Am Karlsbad 23

Der Telephonruf bleibt unverändert Amt Kurfürst 9367.

Berlin, den 2. Jan. 1912
Wilhelm Borngräber

Düsseldorf, im Januar 1912.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich mein Sortiment mit Aktiven und Passiven an meinen früheren Gehilfen Herrn **Richard Lesch**, Sohn des Oberpfarrers Lesch, aus Frankenberg i. Sa. verkauft habe. Derselbe wird es mit Herrn Zeiss aus Düsseldorf weiterführen.

Ich habe Herrn Lesch während seiner mehrjährigen Tätigkeit bei mir als einen Mann mit gediegener Bildung, als gewissenhaft und treu kennen gelernt, so dass er es verdient, das mir erwiesene Vertrauen auf ihn zu übertragen. Herr C. Zeiss ist hier in weiten evangel. Kreisen bekannt, wodurch neue Verbindungen für das Geschäft gewonnen werden.

Beide Herren sind im Besitz reichlicher Barmittel, die zur Fortführung und Erweiterung des Geschäftes jederzeit Garantie bieten. Die Ostermesse 1912 wird von meinen Nachfolgern pünktlich erledigt werden.

Meinen Verlag führe ich unter meiner seitherigen Firma **C. Schaffnit Verlag** unter getrenntem Konto weiter. Über die Erweiterung desselben gehen den Herren Sortimentern in kurzem Mitteilungen zu.

Hochachtungsvoll

C. Schaffnit.

Im Anschluss an vorstehende Mitteilung des Herrn C. Schaffnit beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, dass wir dessen Sortiment

C. Schaffnit Buch- und Kunsthandlung in Düsseldorf

mit Aktiven und Passiven übernommen haben und es als offene Handelsgesellschaft unter der Firma

C. Schaffnit Nachf.

Buch- und Kunsthandlung

weiterführen werden. Mit ausreichenden Barmitteln versehen, werden wir jederzeit pünktlich unseren Verpflichtungen nachkommen und bitten die Herren Verleger, uns Konto offen zu halten.

Herr H. G. Wallmann wird unsere Firma auch weiterhin in Leipzig vertreten.

Hochachtungsvoll

C. Schaffnit Nachf.,
Buch- und Kunsthandlung.

Folgende Firmen sagten uns bereits Offenhaltung des Kontos frdl. zu:

Agentur des Rauhen Hauses, Hamburg. August Bagel, Düsseldorf. W. Crüwell, Dortmund. Karl Robert Langewiesche, Düsseldorf. Otto Rippel, Hagen. Gustav Schloessmanns Verlag (Gustav Fick), Hamburg. J. F. Steinkopf, Stuttgart. Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart. Velhagen & Klasing, Bielefeld.

Verlagswechsel.

Aus dem Verlage von **Georg Thieme** in Leipzig übernahm ich die folgenden Zeitschriften*), die vom Januar 1912 ab bei mir erscheinen:

Fortschritte der Medizin.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner

herausgegeben von

Prof. Dr. G. Köster in Leipzig. **Priv.-Doz. Dr. v. Criegern** in Leipzig. **Prof. Dr. H. Vogt** in Wiesbaden.

Oberstabsarzt **Dr. Buttersack** in Berlin.

Schriftleitung: **Dr. Rigler** in Darmstadt.

XXX. Jahrgang 1912.

Erscheint wöchentlich zum Preise von M. 8.— für das Halbjahr.

Zeitschrift für Versicherungsmedizin.

Zugleich Zentralblatt für die gemeinsamen Interessen

:: der Versicherungsträger und der Ärzte. ::

herausgegeben von

Dr. Fielitz-Halle Geh. Medizinalrat. **G. Pfarrius-Berlin** Geh. Ober-Regierungsrat. **San.-Rat Dr. L. Feilchenfeld** Berlin.

Professor Dr. Liniger-Düsseldorf

Landes-Medizinalrat.

Schriftleitung: **Dr. Rigler**, Darmstadt, Grüner Weg 86.

V. Jahrgang 1912.

Erscheint monatlich zum Preise von M. 10.— für das Jahr.

Gleichzeitig ging in meinen Verlag über:

Die Therapie der täglichen Praxis.

Ein Handbuch in Einzeldarstellungen.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von **Dr. Otto Rigler.**

Band I. (1910.)

Ladenpreis M. 8.—.

Die Fortsetzung dieses auf 4 Bände berechneten Werkes wird von mir geliefert; auch alle Bestellungen auf Band I sind von jetzt ab an mich zu richten, während die 1911 in Kommission versandten Exemplare zur OM. 1912 noch mit der Firma Thieme zu verrechnen sind. Band II erscheint im Februar 1912.

Ferner ging aus dem Verlage von **K. G. Th. Scheffer** in Grosslichterfelde in den meinigen über**):

Kalender

für heilpädagogische Schulen und Anstalten in Deutschland, Österreich-Ungarn, der Schweiz und Amerika.

Im Auftrage des Vereins für Erziehung, Unterricht und Pflege Geistesschwacher herausgegeben von

Hauptlehrer **Fr. Frenzel** u. Erzieh.-Anst.-Direktor **J. Schwenk.**

Die Vorräte des VII. Jahrg. 1911/12 verblieben der Firma Scheffer; der VIII. Jahrg. 1912/13 wird rechtzeitig vor Ostern bei mir erscheinen.

Halle a. S.

Carl Marhold Verlagsbuchhandlung.

*) Wird bestätigt: **Georg Thieme**, Leipzig.

) Wird bestätigt: **K. G. Th. Scheffer, Grosslichterfelde.

Salzweber, den 2. Januar 1912

Hierdurch teile ich Ihnen ergebenst mit, daß ich meine

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung
zum 1. Januar 1912 an meinen langjährigen Mitarbeiter und Prokuristen

Herrn Albert Weischet

verkauft habe.

Herr Weischet übernimmt mit Einverständnis der Herren Verleger das vorhandene Kommissionsgut, und wird der sich zur D.-M. 1912 ergebende Saldo aus 1911 nach Abrechnung prompt von mir beglichen. Den Herren Verlegern sage ich an dieser Stelle für das mir entgegengebrachte Vertrauen meinen besten Dank, und bitte, daselbe auch auf meinen Nachfolger, welchen ich als strebsamen und tüchtigen Buchhändler empfehlen kann, übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Carl Rinau.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Mitteilung beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich die von Herrn Carl Rinau gegründete

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung
zum 1. Januar 1912 käuflich ohne Verbindlichkeiten erworben habe.

Ich werde das Geschäft unter der alten Firma:

Carl Rinau

in der bisherigen soliden Weise weiterführen.

Als langjähriger Geschäftsführer und Prokurist des von mir erworbenen Geschäfts glaube ich die Gewähr zu einer gedeihlichen Weiterentwicklung zu geben. Ich bitte die Herren Verleger, mir mit Vertrauen zu begnügen und mir Konto zu belassen, resp. zu eröffnen.

Meinen Verbindlichkeiten werde ich stets aufs pünktlichste nachkommen. Der sich zur D.-M. 1912 ergebende Saldo aus 1911 wird von meinem Herrn Vorgänger bezahlt und werde ich, das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, das vorhandene Kommissionsgut nach Abrechnung übernehmen.

Herr F. Boldmar hat die Freundlichkeit, auch meine Vertretung weiter zu übernehmen und wird selbiger für mich eingehende Pakete stets einlösen.

Mich bestens empfohlen haltend zeichne ich

hochachtungsvoll und ergebenst

Albert Weischet,

i. Fa.: Carl Rinau.

Halle a/S., 24. Dezember 1911.

P. P.

Hierdurch habe ich die Ehre Ihnen mitzuteilen, dass ich mit dem heutigen Tage auch meinem jüngeren Sohne

Rudolf

Prokura erteilte.

Die meinem älteren Sohne Reinhold erteilte Prokura bleibt auch fernerhin bestehen.

Hochachtungsvoll

MAX GROSSE

in Fa. Richard Mühlmann's Verlagsbuchhdlg.
(Max Grosse).

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

Z Mit dem 1. Januar 1912 übernehmen wir den Kommissions-Verlag der Zeitschrift

„Der Jungfrauen-Berein“

Organ für die Leiter katholischer weiblicher Jugendvereine.

II. Jahrgang.

Jährlich 6 Hefte. 8°. Preis 2 M ord., 1 M 50 S netto. — Freieyplre. 13/12.

Diese Zeitschrift ist das Organ für die Leiter der kath. weibl. Jugendvereine für die Diözesen Paderborn und Münster. Es schweben jedoch zurzeit Verhandlungen mit den Vereinen der anderen Diözesen wegen Anschlusses. Die Gelegenheit, Abonnenten auf sie zu gewinnen, ist darum jetzt sehr günstig. Man veräume daher nicht, sich frühzeitig recht rege für die Zeitschrift zu verwenden. Probehefte stehen kostenlos zur Verfügung.

Paderborn, den 22. Dezember 1911.

Sonifacius-Druderei,
Verlagshandlung.

Kommissions-Wechsel!

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernehme ich von heute ab die Vertretung der Firma:

Heinrich Heuss,
Wiesbaden.

Leipzig, den 1. Januar 1912.

Fr. Foerster.

Wir übernehmen die Kommission der Firma

Karl Brockfeld
vormals G. Weickardt,
Bielefeld, Paulusstr. 12.

Leipzig, 30. Dezember 1911.

Otto Raier G. m. b. H.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Kaufgesuche.

Mit etwa

100 000 Mark

suche gelegentlich ein

erstklassiges Sortiment

(evtl. verbunden mit Kunsthandlung) zu erwerben,

oder als Teilhaber

in ein geeignetes Objekt einzutreten.

Aber meine 24jährige Berufstätigkeit können glänzende Referenzen u. Erfolge nachgewiesen werden. Gest. Vorschläge unter Nr. 40 d. d. Geschäftsstelle des Börsen-Vereins.

Einzelne
VERLAGS-GRUPPEN
PERIODISCHE
ERSCHEINUNGEN

oder

ZEITSCHRIFTEN-
UNTERNEHMUNGEN

zu kaufen gesucht von
bemitteltem und erfahrenem
Buchhändler.

Nur wirklich
lebensfähige und rentable
Objekte kommen in Frage.

Angebote erbeten durch die
Geschäftsstelle des Börsen-
vereins unter # 38.

Kaufgesuch.

Für einen befreundeten jungen Berufsgenossen suche ich ein kleineres Sortiment zu kaufen. Geneigte Angebote mit genauen Angaben über Umsatz, Unkosten, Reingewinn etc. bitte vertrauensvoll an mich zu senden.

Braunschweig, 30. Dezember 1911.

Hellmuth Wollermann
Hofbuch- u. Kunsthändler.

Buchhandlung in Wien

erstklassige Firma, solides einträgliches Unternehmen, sucht vermögenden Fachmann zu kaufen. Abschluß nach Übereinkunft. Baldige persönliche Verhandlungen möglich. Zuschriften unter „Wien“ Nr. 28 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Gutgehender Verlag

der eine jährliche Rente von mindestens 10 bis 15 Mille abwirft und nicht allzu umfangreich ist, wird gelegentlich

zu kaufen gesucht.

Für den Fall, daß derselbe an den Ort gebunden ist, würde

Norddeutschland bevorzugt.

Wenn die Richtung des Kaufobjekts zusagt, wäre auch Beteiligung

an größerem Unternehmen

nicht ausgeschlossen.

Reichliche Mittel vorhanden für wirklich gediegene Objekte.

Gest. Zuschriften unter # 39 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche für einen mir bekannten Buchhändler, der sein bisheriges Geschäft Familienverhältnisse halber verkauft hat, bald ein anderes solides Sortimentsgeschäft, event. auch mit Nebenbranchen in Süddeutschland in der Preislage bis zu 15 000 M. zu kaufen. Gef. Angebote erbitte unter der Zusicherung strengster Diskretion unter Nr. 581.

Leipzig.

R. F. Koehler
Abteilung für Geschäftsverkäufe.

Teilhabergesuche.

Stiller Teilhaber gesucht

für ein belletrist. Blatt mit steigender Auflage. Besonders geeignet für einen Drucker, der auf billige Massenproduktion eingerichtet ist. Einzahlung ca. 160 000 M. in bar und in Druckverrechnung; spätere vollständige Übernahme erwünscht.

Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Z. A. 4301.

Erfahrener Antiquar

in reiferen Jahren, der lange Jahre das wissenschaftliche Antiquariat einer grossen Firma geleitet hat, sucht zum 1. April d. J. eine Teilhaberschaft mit einer Einlage von vorläufig ca. 10 000 M.

Angebote unter 425 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

Schulthess & Co.,
Verlagsbuchhandlung, Zürich.

Bei uns ist soeben neu erschienen:
Erster vollständig erschienener einbändiger Kommentar zum Schweizer Zivilgesetzbuch

Rechtsgültig ab 1. Januar 1912

Schweiz.

Zivilgesetzbuch

mit Erläuterungen
von

Dr. Eugen Curti-Forrer
Rechtsanwalt in Zürich.

Preis gebunden (Umfang 808 Seiten)
M. 16.80 ord., M. 12.60 no., M. 11.70 bar.

Curti-Forrers Kommentar zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch ist bestimmt, unter den wenig umfangreichen Erscheinungen auf diesem Gebiete in jeder Beziehung voranzustehen.
Zürich, Ende 1911.

Schulthess & Co.

Der römische Steinsaal

Lapidarium

des Historischen Museums der Pfalz zu Speyer

nebst Anhang

Die schönsten antiken Bronzefiguren des Museums zu Speyer.

Mit Textbild, 35 Textbildern u. 16 Tafeln

von

Fried. Joh. Hildenbrand

kgl. Gymnasialprofessor in Speyer
Konservator im Ehrenamt

Preis M. 2.50 ord., M. 1.88 netto, M. 1.75 bar.

Das Museum der Pfalz zu Speyer birgt Schätze römischer Kunst, welche in obiger Schrift vom Professor Hildenbrand, der Autorität ist, wiedergegeben werden. Wir bitten die Herren Kollegen um recht tätige Verwendung.

Speyer, im Januar 1912.

Buchhandlung Nimitz G. m. b. H.

Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H.

Musikverlag

Berlin-Gross-Lichterfelde



Z

Zum 200. Geburtstage Friedrichs des Grossen

24. Januar 1912.

Soeben erschienen:

Franz Wagner, op. 140, Friedrich der Grosse.

Vaterländisches Festspiel, aus fremden und eigenen Dichtungen zusammengestellt von W. Schönfelder. Musik für Chorgesang und Klavier. Ausgabe A für gemischten Chor. Ausgabe B für Kinderchor. Partitur no. M. 2.—, jede Chorst. no. 30 S. Textbuch 30 S.

Friedrich II., König von Preussen, Festouvertüre.

Für Streichorch., Orgel und Pianoforte arrangiert von W. Koehler-Wümbach. Part. no. M. 2.50, Orgel no. M. 1.50, jede Streichst. no. 40 S.

Ferner empfehlen wir für diese Feier:

Karl Loewe, Fridericus Rex. Gedicht von Willibald Alexis. Für gem. Chor und Klavier von H. J. Müller. Part. no. M. 1.20, jede Chorst. no. 20 S.

Franz Wagner, Der Hohenzollernaar. Gedicht von Paul Wagner. Für Kinderchor komponiert. Preis no. 5 S.

Karl Zuschneid, Das Lied vom alten Fritz. Gedicht von Heiner Winkler. I. Ausgabe für gem. Chor. Preis no. 10 S. Ausgabe für Kinderchor. Preis no. 5 S.

Beliebte Armeemärsche für Haus- und Schülerorchester eingerichtet von **Karl Zimmer.** Heft I—III. Preussische Märsche. Jede Partitur no. M. 1.50, Harmonium no. M. 1.—, jede Streicherstimme no. 30 S.

Gustav Hecht, Op. 59. Zwei Festmärsche für Schüleraufführungen. Für Violinchor (1. Lage) und Klavier zu 4 Händen. 1 C-dur, 2 D-dur. Jede Part. no. M. 1.20, jede Violinst. no. 30 S.

Karl Maria v. Weber, Jubel-Ouverture. Für 4 Violinen und Klavier zu 4 Händen arrangiert von Franz Tschauder. Preis kplt. no. M. 3.—, jede Violinst. allein no. 50 S.

Bezugsbedingungen: no. bar mit 33 1/3 % Rabatt.

Prospekte gratis.

Unverlangt senden wir nicht!

Soeben erschien:

Friedrich der Grosse

1785

☐ Zwanzig ungedruckte Briefe des Königs an Herzog Karl Wilhelm Ferdinand von Braunschweig

Zum 24. Januar 1912



Diese, von Professor Hans Droysen zum ersten Male herausgegebenen Briefe des Königs an seinen Neffen führen in die Entstehungszeit des deutschen Fürstenbundes, der letzten grossen politischen Tat Friedrichs. Sie zeigen den König als den Fürsten, der trotz Alters und körperlichen Leidens bereit war, seine letzten Kräfte für die Errettung seines Vaterlandes zu opfern.

Nur in 500 Exemplaren gedruckt!

IX, 41 Seiten 4^o mit Porträt-Vignette nach Joh. Wilh. Meil

Preis M. 6.— ord., M. 4.50 no., M. 4.— bar
á cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung

Nr. 1–50 sind auf echt Bütten abgezogen und enthalten das Lichtdruck-Faksimile des letzten Briefes, in dem der König u. a. schreibt: „...*ma volonté ni suffit point et il me faudrait recouvrir des forces que je crois perdues pour toujours...*“

Preis 20 Mark ordinär, 12 Mark bar

Berlin W. 35

J. A. Stargardt

Roter Zettel anbei.

Z Soeben wurde vollständig:

Kurerfolge mit Haus- Heil- und Volksmitteln.

Nach der **neuen Lehre vom Leben (Biologie)**, sowie mit Gesundheitsregeln besonders nach den Proff. und Drr. **Th. Billroth, F. v. Esmarch, H. Lahmann, P. Niemeyer, J. N. v. Nussbaum, Rud. Virchow** und nach 40 jähr. Erfahrung unter **neuen originalen Gesichtspunkten** bearbeitet von **Dr. med. A. Kühner**, Amtsarzt z. D. in Eisenach.

№ 3.60 ord., № 2.70 no., № 2.40 bar; in eleg. Leinenband № 5.— ord., № 3.60 bar u. 7/6, auch gemischt.

Ne pigeat ex plebeis sciscitari, si quid ad curationem utile sit.

(Lass es dich nicht gereuen, **beim Volk** zu erforschen, ob ein Ding zum **Heilmittel** nützlich sei.)

Hippokrates.

Zur Kolportage und für Versandgeschäfte besonders geeignet. Bei **Katalog-Aufnahme** und Bezug grösserer Posten **Vorzugsrabatt** und **längeres Ziel!**

Leipzig.

Krüger & Co.
Verlags-Konto.

Buchhandlung Nationalverein, G. m. b. H., München, Herzog Max-Str. 4/III.

Z In unserem Verlag sind soeben erschienen:

Politische Handbücherei.

Heft 7: **A. Wolf**, Gutsbesitzer und Landtagsabgeordneter, Hunsbach i/Elsass, **Die Stellung des Bauern in der deutschen Wirtschaftsentwicklung.** № 1.—

Heft 8: **Joh. Fischer**, Parteisekretär, Heilbronn, **Die Sozialdemokratie, ihre Grundlagen und ihre Arbeit.** № 1.—

Volksschriften.

Heft 27: **Curti, Theodor**, **Die Reaktion und der Liberalismus.** № —.15

Heft 28: **Laporte, Dr. W.**, **Die Nationalitätsidee.** № —.15

Heft 29: **Herz, Dr. L., König, Ritter und Bauern.** № —.15

Heft 30: **Wetzlar, F.**, **Die Wohnungsfrage der minderbemittelten Klassen in den grössten Städten Deutschlands.** № —.20

Vorkämpfer deutscher Freiheit.

Heft 28: **Die Todesstrafe im Frankfurter Parlament 1848.** (Vorwort von Dr. H. von Staden.) № —.50

Heft 29: **Fr. Chr. Dahmann, Politik.** (Vorwort von Albrecht List.) № —.25

Heft 30: **P. A. Pfizer, Briefwechsel zweier Deutscher.** (Vorwort von Dr. H. Strunk.) № —.40

Heft 31: **Friedr. Harkort, Bürger- und Bauernbrief.** (Vorwort von Grete Hausmann.) № —.25

Heft 32: **Twesten, Karl, Die Mächte der Reaktion.** № —.25

Wegweiserbibliothek.

Heft 2: **Hans Maier, Was muss ich vom Vereins- und Versammlungsrecht wissen?** № —.30

Sonstige Schriften.

Schillers politisches Vermächtnis, zusammengestellt von Dr. H. v. Staden. № —.20

Die Reichstagswahlen bringen Interesse für

Politische Literatur.

Wir bitten deshalb, diese Schriften ins Auslagefenster zu stellen.

Bezugsbedingungen: in Kommission 25%, bar 33¹/₃%. 1 Exemplar zur Probe mit 40% Rabatt. — Unverlangt versenden wir nichts.

Hochachtungsvoll

Buchhandlung Nationalverein G. m. b. H.



Ⓜ

DER INDUSTRIEBAU

MONATSSCHRIFT FÜR DIE KÜNSTLERISCHE
UND TECHNISCHE FÖRDERUNG ALLER GEBIETE
INDUSTRIELLER BAUTEN / EINSCHLIESSLICH ALLER INGENIEUR-
BAUTEN / SOWIE DER GESAMTEN FORTSCHRITTE DER TECHNIK

herausgegeben von **Architekt E. Beutinger**

Preis halbjährlich 6 Hefte 12 M., einzelne Hefte 3 M.

beginnt seinen 3. Jahrgang

Zur wirkungsvollen Propaganda

liefere ich unberechnet: 4seitige grosse illustrierte Prospekte auf Kunstdruckpapier sowie auf ein viertel verkleinerte vollständige Hefte zur Versendung an die Mitglieder der städtischen und staatlichen Bau-
behörden, an Professoren der Architektur, an Lehrer von Baugewerkschulen, an Architekten, Bauingenieure
und Grossindustrielle. Heft 1 des neuen Jahrgangs zur Vorlage steht in mässiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Leipzig

Carl Scholtze

Z

Arbeiter und Kunst

Z

Ein Beitrag von August Springer.

Mit Vorwort von M. Hülsmann, Direktor der deutschen Schule in Palermo.

Mit 12 ganzseitigen Illustrationen von Burnand, Kallmorgen, Menzel, Meunier und Uhde.

Preis: in Leinen gebunden M. 1.80.

Aus mühselig beladenen Tagelöhnern der Industrie wollen wir alle zu schönen, starken Menschen werden, denen die Welt gehört, als ein ewig unverstegbarer Quell des höchsten Genusses. Richard Wagner.

Ein Wort das hoch hinaus will. — Jrgend ein sozialistischer Idealist unserer Tage wird es geschrieben haben, hören wir sagen. Das Wort hat — Richard Wagner geschrieben. Bis der Industriearbeiter dieses Ziel erreicht hat, ist wohl noch ein weiter Weg. Ein Schritt auf diesem Weg soll das Büchlein Springers sein, des kunstsuchenden Mannes, der in den Fabrikräumen seine Arbeit getan hat und der uns jenseits grauer Theoretiker in diesem Büchlein sagt, wie es dem Arbeiter ums Herz ist. Jeder Volksgenosse hat ein Anrecht auf Kunst, also auch auf Kunsterziehung, als Mittel seiner Bildung, seiner Sittlichkeit, ja auch seiner religiösen Anschauungswelt. Springer gibt den praktischen Unterbau für diese Forderung. Er redet: Von der Größe des Problems, von Arbeiter und Dichtkunst — Tonkunst — Bildkunst — von Arbeiter und religiöser Kunst, wie Arbeiter und die andern und Kunsterziehung und Kunstverbreitung. Das Büchlein wird zwischen Arbeitern und allen sozialempfindenden Volkserziehern eine gute Brücke schlagen und vielen reichlich zu denken, zu diskutieren und — zu handeln geben.

Preis: ordinär M. 1.80; in Kommission M. 1.35; fest bzw. bar M. 1.15; Partie 7/6. Ein Expl. einmal zur Probe M. 1.10.

In allen Orten mit starker Arbeiterbevölkerung dürfte ein guter Absatz zu erzielen sein.

Legen Sie einen Band mit Subskriptionsliste in allen Arbeiterversammlungen auf, die jetzt infolge der Reichstagswahlen zahlreich abgehalten werden. Auch in Arbeiter-, Gewerkschafts- und Arbeiterfortbildungs-Vereinen ist die Zirkulation sehr zu empfehlen. Des Ferneren dürften Alle, die sich mit sozialen Fragen beschäftigen, Interesse für das Werkchen haben.

Ein Prospekt, welcher gleich als Plakat Verwendung finden

kann, geht den Herren Sortimentern im Zettelpaket zu.

Verlag für Volkskunst, Rich. Kentel, Stuttgart.

Richard Ehlert ♦ Verlagsbuchhandlung ♦ Leipzig.

Soeben erschienen:

Preis M. 3.50



Unentbehrlich für jeden Jäger!

Ⓩ Vorliegendes Werk — 200 Seiten stark — ist allen Freunden der Jagd gewidmet. Der Verfasser, ein erfahrener Jäger, hat das edle Weidwerk sachgemäss und höchst fesselnd behandelt, so dass Jünger des Jagdsports an Hand dieses Lehrbuches die Jagd weidgerecht ausüben können.

Möge dieser Lehrgang dazu beitragen, dem edlen Weidwerk immer mehr Freunde zuzuführen.

Ich bitte höfl. um tätige Verwendung und das Buch im Schaufenster nicht fehlen zu lassen. In Kommission liefere ich genügend.

Weisser Verlangzettel anbei.

Bezugsbedingungen:

M. 3.50 ord., M. 2.35 no., M. 2.10 bar

2 Exemplare zur Probe mit 50% für M. 3.50 bar.

60%! M. 10.50 bar für 7/6 Exemplare 60%!
M. 14.— „ „ 10 „

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Januar 1912.

Richard Ehlert.

Zum 24. Januar 1912

Anlässlich der 200 jährigen Wiederkehr des Geburtstages Friedrichs des Großen bitten wir auf Lager zu halten:

Ⓩ

Friedrich der Große

von

Dr. Albert Klein

Ca. 100 Seiten.

Mit Illustrationen nach Menzel.

Ca. 100 Seiten.

Ein inhaltsreiches Büchlein über das Leben des großen Königs.

Reihenweises Ausstellen ermöglicht den Absatz großer Partien.

Bezugsbedingungen:

Ladenpreis: Broschiert 50 Pf., 37 Pf. no., 35 Pf. bar, 10 Exemplare für M. 3.— bar
Gebunden 70 Pf., 45 Pf. bar, 10 Exemplare für M. 4.— bar

In Kommission können nur broschierte Exemplare, und diese nur bei gleichzeitiger Barbestellung, geliefert werden. — Wir bitten zu verlangen. Rosa Zettel.

Berlin W. 9.

Auslieferung in Leipzig.

Hermann Hillger Verlag

DIE BLAUEN BÜCHER

KARL ROBERT LANGEWIESCHE

HANSA-BUCHHANDLUNG (Hermann Hillger Verlag) BERLIN W. 9.

Ⓩ

Soeben erschien in unserem Verlage:

Denkschrift des Hansabundes.

Die öffentlich - rechtlichen Belastungen von Gewerbe, Handel und Industrie.

Herausgegeben vom Hansabund. _____ Gross 4°. Ca. 140 Spalten Text. M. 5.— ord.

Firmen in Handels- und Industriestädten seien auf diese Publikation ganz besonders hingewiesen. Wir können ausnahmslos nur bar liefern und verweisen auf den weissen Verlangzettel.

* * * Preis M. 5.— ord. * M. 3.25 bar. * * *

Berlin W. 9.

Hansa-Buchhandlung (Hermann Hillger Verlag).

(Auslieferung nur in Leipzig.)

Sobald erschienen in meinem Kommissionsverlage:

(Z) Sind die
**Klagen der Landwirte
über Arbeitermangel
und sonstige Mißstände
begründet?**

Praktische Vorschläge, die
Abwanderung der ländlichen
Bevölkerung in Preußen
einzudämmen und die
landwirtschaftliche Produktion
zu heben.

Von **Georg Matuttis**,
Kreisaußschußsekretär in Siegburg.

Gehestet M 1.50 ord., M 1.10 bar und 13/12.

Die hochaktuelle Schrift beleuchtet an der Hand statistischer Nachweise und auf Grund eigener Erfahrungen des in der ostpreussischen Landwirtschaft aufgewachsenen Verfassers die Ursachen des Zurückbleibens der Landwirtschaft hinter der Industrie und des damit eng verknüpften Stillstandes in der Entwicklung der Provinzen mit überwiegend landwirtschaftlichen Betrieben. Ein in seiner langjährigen Tätigkeit bei Landratsämtern der westlichen Monarchie gewonnenes Vertrautsein mit den einschl. Verhältnissen und ein tieferes Verständnis für die Materie setzen den Verfasser in den Stand, zur Bekämpfung der Mißstände wie zur Hebung der landwirtschaftlichen Produktion praktische Vorschläge zu machen.

Die Schrift interessiert jeden Landwirt und alle Verwaltungsbehörden.

Ich vermag nur bar zu liefern.

Berlin 17. Max Galle Verlag.

Drei Kaisergeburtstagsreden,

(Z) die stets gekauft werden:

Direktor Dr. Fr. Neubauer.

Was ist deutsch?

Zweite Auflage. Preis 50 M.

Dir. Prof. Br. Hebestreit.

Was ist preussisch?

Preis 50 M.

Prof. E. Sparig.

Scharnhorst

Preis 50 M.

7/6 Expl. bar 1 M 80 M.

Bei Aussicht auf Absatz bitten wir zu verlangen.

Halle a. d. S., Januar 1912.

Buchhandlung des Waisenhauses.

Gelegentlich des Jahreswechsels bitten wir um tätige Verwendung für die nachstehenden in unserem Verlag erscheinenden Zeitschriften:

Journal für Gasbeleuchtung und verwandte Beleuchtungsarten sowie für Wasserversorgung.

(Z) Organ des Deutschen Vereins von Gas- und Wasserfachmännern. Herausgeber und Chef-Redakteur: Geh. Hofrat Dr. H. Bunte, Professor a. d. Techn. Hochschule in Karlsruhe. Jährlich 52 Hefte.

Preis für den Jahrgang M 20.—; halbjährlich M 10.—.

Gesundheits-Ingenieur. Zeitschrift für die gesamte Städtehygiene. Organ der Prüfungsanstalt für Heiz- und Lüftungseinrichtungen a. d. Kgl. Techn. Hochschule Berlin und der Vereinigung der Verwalt.-Ingenieure des Heizungsfaches. Herausgegeben von E. von Boehmer, Geh. Reg.-Rat, Gross-Lichterfelde-Ost, Professor Dr. Dunbar, Direktor des Staatl. Hyg. Instituts zu Hamburg, Geh. Reg.-Rat Herm. Harder, Berlin, Geh. Reg.-Rat Prof. Proskauer, Dir. d. Untersuchungsamtes f. hyg. u. gewerbl. Zwecke der Stadt Berlin, Prof. Dr. techn. K. Brabbée, Vorsteher der Prüfungsanstalt für Heiz- und Lüftungseinrichtungen d. K. Techn. Hochschule Berlin. Jährlich 52 Hefte. Preis für den Jahrgang M 20.—; halbjährlich M 10.—.

Zeitschrift für Flugtechnik und Motorluftschiffahrt.

Offizielles Organ des Vereins Deutscher Flugtechniker. Herausgegeben von Ingenieur Ansbert Vorreiter, Leiter des wissenschaftlichen Teils Dr. L. Prandtl, Prof. a. d. Universität Göttingen. Unter Mitwirkung zahlreicher hervorragender Gelehrter und Fachleute. Jährlich 24 Hefte mit zahlreichen Abbildungen und Tafeln.

Preis für den Jahrgang M 12.—; halbjährlich M 6.—.

Elektrische Kraftbetriebe und Bahnen. Zeitschrift für das gesamte Anwendungsgebiet elektrischer Triebkraft. Herausgegeben unter Mitwirkung einer Reihe bedeutender Fachautoritäten von E. Eichel, berat. Ingenieur, Berlin. Jährlich 36 Hefte mit etwa 800 Abbildungen und zahlreichen Tafeln.

Preis für den Jahrgang M 16.—; halbjährlich M 8.—.

Zeitschrift für das gesamte Turbinenwesen. Dampfturbinen und Dampfturbinenkraftwerke (einschliessl. Schiffsturbinen, Abdampfverwertung in Niederdruckturbinen, Kondensationsanlagen, Turbodynamos etc.) — Wasserturbinen und Kraftanlagen mit Wasserturbinen — Kreiselpumpen (Wasserhaltungsanlagen etc.) — Kreiselgebläse, Turbokompressoren (einschliessl. Gasturbinen). Herausgeg. von Prof. E. Josse, Charlottenburg, Techn. Hochschule. Jährlich 36 Hefte mit zahlreichen Textabbildungen und Tafeln.

Preis für den Jahrgang M 18.—; halbjährlich M 9.—.

Zeitschrift für die gesamte Kälte-Industrie. Zugleich Zeitschrift des Deutschen Kälte-Vereins. Begründet von Prof. Dr. Hans Lorenz, Dipl.-Ing. Unter Mitwirkung hervorragender Gelehrter und Praktiker herausgegeben von Dipl.-Ing. M. Krause, Berlin. Jährlich 12 Hefte mit zahlreichen Abbildungen.

Preis für den Jahrgang M 16.—; halbjährlich M 8.—.

Zeitschrift für das gesamte Brauwesen. Begründet von Hofrat Dr. C. Lintner sen. Herausgegeben von der wissenschaftlichen Station für Brauerei in München und der Königl. Akademie für Landwirtsch. u. Brauerei für Weihenstephan-Freising unter Redaktion von C. Bleisch i. Weihenstephan-Freising. Org. des Bayer. Brauerbundes, des Ver. Münchn. Brauereien, d. Verbands ehem. Weihenstephaner d. Brauerabt., d. Deutsch. Braumeister- u. Malzmeisterbundes, d. Ver. deutsch. Brauerei- und Mälzerei-Betriebschemiker. Jährlich 52 Hefte. Preis für den Jahrgang M 16.—; halbjährlich M 8.—.

Probenummern stehen in mässiger Anzahl kostenlos zur Verfügung. Wir ersuchen zu verlangen. Bestellzettel anbei.

München und Berlin, 1. Januar 1912.

R. Oldenbourg.



DR. WERNER KLINKHARDT-VERLAG-LEIPZIG

Ⓜ

Psychologie der Massen

Von **Gustave Le Bon**, Autorisierte Übersetzung von **Dr. Rudolf Eisler**. 2., verbesserte Auflage. XVI und 160 Seiten. Geh. M. 3.—, gebunden M. 4.—. (Philosophisch-soziologische Bücherei Band II.)

Die Neuauflage dieses Buches, dessen 1. Auflage überraschend schnell vergriffen war, kommt eben recht zur Reichstagswahl. Sagte doch ein Kritiker sehr richtig: Wer im Guten oder Bösen auf das Volk wirken will, der Volkserzieher wie der skrupellose Demagoge, sie müssen der Kenntnis von der Volksseele ein umfassenderes Studium widmen, als bisher.

Interessenten: Reichstagskandidaten, Abgeordnete, Parteibeamte, Agitatoren, Stadtverordnete, Politiker, Lehrer usw., kurz alle, die irgendwie mit „Massen“ zu tun haben.

Sozialstatistik

Vorlesungen über Bevölkerungslehre, Wirtschafts- und Moralstatistik. Ein Lesebuch für Gebildete, insbesondere für Studierende. Von **Dr. Gottlieb Schnapper-Arndt**, herausgegeben von **Dr. Leon Zeitlin**. XXVIII und 642 Seiten mit 10 Abbildungen und 22 Tafeln.

Volksausgabe. Geheftet M. 6.—, gebunden M. 7.—.

Die neue, unveränderte Volksausgabe des hervorragenden Werkes soll es ermöglichen, diese Statistik deren glänzende Darstellungsweise und vorzügliche Lesbarkeit allgemein gerühmt wurde, weitesten Kreisen zugänglich zu machen.

Interessenten sind nicht nur Studierende, Statistiker und Nationalökonomien, sondern die zahlreichen Gebildeten, die sich irgendwie mit Volkswirtschaft befassen. Auch Schulen bitte ich das Werk, das beispiellos billig ist, vorzulegen.

Monatshefte für ärztliche Taschenbuchführung 1912

Ich bitte, den neuen Jahrgang dieses praktischen Buchführungsunternehmens allen Ärzten Ihrer Kundenschaft vorzulegen. Sie werden dankbare Abnehmer finden, die Jahr für Jahr wieder bestellen. Näheres siehe Verlangzettel.

Vorsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

Nach der amtlichen Bekanntmachung ist soeben erschienen:

② **Versicherungsgesetz für Angestellte**

Textausgabe mit Sachregister und Einleitung von Landrichter Dr. Ernst Bruck, Hilfsarbeiter im kais. Aufsichtsamt für Privatversicherung. - Zweite unveränderte Aufl. Geb. M. 1.20 ord.

Bis die ersten größeren Handausgaben und Kommentare über das neue Gesetz erscheinen, wird bei den außerordentlichen Schwierigkeiten des Stoffes noch geraume Zeit vergehen. Wir haben deshalb besonderen Wert darauf gelegt - und darauf möchten wir auch Ihre Aufmerksamkeit hinlenken -, dem Text des Gesetzes eine ausführliche Einleitung aus berufener Feder voranzustellen, die eine kurze, aber vollkommene Übersicht über das Gesetz gibt.

Unsere Textausgabe (in der anerkannt schönen Ausstattung unserer „Sammlung deutscher Gesetze“) bietet deshalb etwas für die Praxis hervorragend Geeignetes. Bei dem großen Interessentenkreis für das neue Gesetz und unseren günstigen Bezugsbedingungen gestaltet sich die energische Verwendung für unsere Ausgabe für Sie sehr lohnend. Wir bitten, Ihren Bedarf gest. direkt per Post aufzugeben.

Rabatt: in Rechnung 25%, bar 40% und 13/12

Leipzig / J. Bensheimer / Mannheim

== Ein aktuelles Buch ==

②

für die bevorstehenden

Reichstagswahlen!!

Der stolze Lumpenkram

Roman von Annemarie von Nathusius

Berlin, Otto Janke

Preis 4 Mark, gebunden 5 Mark ord.

Der „Roland von Berlin“ schreibt:

„Wie gerufen kommt in diesen Kampftagen das zornsprühende Bekenntnis, der tief eindringliche Roman der Frau Annemarie von Nathusius geb. von Nathusius. Es wird heute niemand umhin können, zu dem merkwürdig ergreifenden Buche Stellung zu nehmen. Es ist noch niemals ein so fein gezielter und gut sitzender Hieb gegen die Herrenhauskaste geführt worden; ein ungewöhnliches Wagnis für eine Frau.“

Der „Bernser Bund“ schreibt:

„Die rassige Lebendigkeit der Darstellung ist faszinierend, das Schönste aber ist die Durchführung des Themas selbst, wie sich von der Pseudoadeligkeit der rechte Adel reinen stolzen Menschentums siegreich abhebt.“

Alle Barsortimente halten gebundene Exemplare auf Lager!

Jetzt haben Sie Zeit, das Versäumte nachzuholen und zur
Ansicht zu verschicken:

Leben und Taten des scharfsinnigen Junkers Don Quixote

Z
43%
43%
Z

de la Mancha

bei Partie-Bezug **Von Miguel de Cervantes Saavedra** bei Partie-Bezug

Nach der Übertragung von Ludwig Tieck. Mit fünfzehn Bildern nach
Kupfern von Chodowiecki, herausgegeben von Alexander Benzion

638 Textseiten, holzfreies Papier, große, vornehme Schrift, solider, eleganter
Pappband Mark 3.—. Feiner Halblederband Mark 4.50.

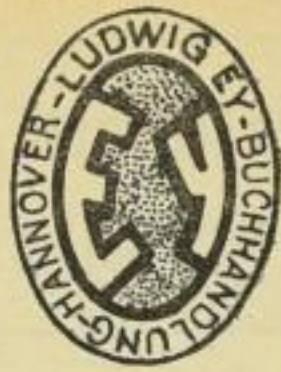
Münchener Neueste Nachrichten: „... Druck und Ausstattung dieser Neuauflage sind vorzüglich. Ein besonderes Verdienst ist es, daß dem Buch 15 Bilder von Chodowiecki nach den Kupfern zur Bertuchschen Ausgabe vom Jahre 1780 beigegeben sind. . . . So bedarf es eigentlich nur eines Hinweises auf diese neue Ausgabe. Sie empfiehlt sich selbst. Das ist das beste, was man von einem Buch sagen kann.“

Badische Presse: „... Eine ganz ausgezeichnete Ausgabe, die, mit 15 Bildern von Chodowiecki nach den Kupfern zur Bertuchschen Ausgabe von 1780 geschmückt, eleg. kart. M. 3.—, in Halblederband M. 4.50 kostet. Das ist eine buchhändlerische Leistung und jedenfalls ein Preis, der dem umfangreichen Werke einen neuen Siegeszug in das deutsche Haus sichert. Und so wurde mit dieser Neuauflage in der Tat etwas Wertvolles geschaffen, das wohl geeignet ist, mit der künstlerischen Freude an dem Roman selbst, der frohen Laune, mit der des Ritters und des biederen Sancho Pansa Heldentaten erzählt werden, überall ein lachendes Echo zu erwecken. . . .“

Einzelne Firmen haben schon 100 und mehr Exemplare abgesetzt

Straßburg i. E., Ende 1911

Josef Singer, Verlag



LUDWIG EY
HANNOVER

Ⓩ SOEBEN ERSCHIENEN:

MICHELANGELO
SONETTE VON W. H. VON DER MÜLBE

GEDRUCKT IN EINER AUFLAGE VON 300 EXPL.

1.50 M. ord.

1.15 M. bar.

Ⓩ

==== Für die Reichstagswahlen höchst aktuell! ====

Soeben erschien

Briefe moderner Dunkel männer

(Neue Folge)

Von

Alfred Jöckel

Gr. 8°. Preis M 4.— ord., M 3.— netto, M 2.75 bar.

Die **Briefe moderner Dunkel männer** sind feingezielte und gut sitzende Hiebe gegen den unheilvollen Einfluß des Priestertums. Als politische Kampfschrift wird das Buch großes Aufsehen erregen und vielfache Nachfrage danach sein, denn es wird als bald das Tagesgespräch bilden.

Wir bitten schleunigst zu verlangen und bemerken, daß **feste** Bestellungen von unserem Kommissionär, Herrn **Hermann Dege in Leipzig**, ausgeführt werden. Keine à cond.-Bestellungen müssen wir zunächst unberücksichtigt lassen.

Frankfurt a. Main.

Verlag Kritik.

Ⓩ

Soeben erschien

Friedrich der Grosse

Eine Gedenkfeier in Wort, Lied und Bild von
Rektor Gaile

Heft 7 der **Handreichungen für Volksunterhaltungs- und Familienabende**

Herausgegeben im Auftrage des Deutschen Vereins für ländliche Wohlfahrts- und Heimatpflege

Preis M 1.— ord., M —.75 netto, M —.70 bar.

Mit dieser Schrift wird den Veranstaltern von Gedächtnisfeiern für Friedrich den Grossen ein **vollständiger Vortrag mit musikalischen und deklamatorischen Darbietungen in die Hand gegeben**. Kurz gefasste, sorgsam ausgewählte und gut bearbeitete Stoffe von packender Wirkung. Die eventuell hierzu nötige Lichtbilderserie ist ebenfalls von uns zu beziehen.

Berlin SW. 11.

Deutsche Landbuchhandlung
G. m. b. H.

② **MUSIK
FÜR ALLE**

Neuestes Heft:



RIENZI
von Richard Wagner

50 Pfennig

Bezugsbedingungen:
Das Heft 50 Pfennig (60 h)
ord., 30 Pfennig (36 h) bar
Von 10 Exemplaren an
mit 50% Rabatt und drei
Monaten Remissionsrecht

Ullstein & Co / Berlin und Wien

- Z** Auf Lager bitten wir ständig zu halten:
- Ausführungsbestimmungen vom 12. Dezember 1908 über die Neuordnung des höheren Mädchenschulwesens in Preußen.** M —.90.
- Brer, Die höheren Schulen in Preußen, für die männliche Jugend und ihre Lehrer.** Dritte, verbesserte Auflage. M 18.—, geb. M 21.—.
- **Die Berufsausbildung nach den Berechtigungen der höheren Lehranstalten in Preußen.** Zweite Auflage. M 2.—, geb. M 2.60.
- Bestimmungen über die Neuordnung des höheren Mädchenschulwesens in Preußen vom 18. August 1908.** M —.30
- Bestimmungen über die Neuordnung des Mittelschulwesens.** M —.50
- Bestimmungen vom 1. Juli 1901 betreffend das Präparanden- und Seminarwesen.** M —.75, kart. M 1.—
- Bestimmungen über die Schlußprüfung an den sechsstufigen höheren Schulen.** M —.15
- Bestimmungen über die Prüfungen an den Lyzeen und über die Prüfung der Volksschullehrerinnen in Preußen.** M —.40
- Dienstsanweisung für die Direktoren und Lehrer an den höheren Lehranstalten für die männliche Jugend.** M —.30
- Fries, Die Ordnungen für die Prüfung, für die prakt. Ausbildung und die Anstellung der Kandidaten des höh. Lehramts in Preußen.** M 1.20, kart. M 1.45
- Gesetz, betreffend die Unterhaltung der öffentlichen Volksschulen in Preußen, vom 28. Juli 1906.** M —.80
- Güldner, Die höheren Lehranstalten für die weibliche Jugend in Preußen.** M 7.50, geb. M 8.50
- **Bestimmungen über Vorbildung und Prüfung der nicht akademisch gebildeten Lehrer und Lehrerinnen in Preußen.** M —.75, kart. M 1.—
- Jugendpflege.** Erlaß vom 18. Januar 1911. M —.15.
- Lehrpläne und Lehraufgaben für die höheren Schulen in Preußen nebst den Bestimm. über die Versetzungen und Prüfungen.** M 1.—, kart. M 1.25
- Temp, Frauenberufe.** Vorbildung, Ausbildung, Anstellung. 2. Aufl. M 2.—
- Normaletat, betr. die Besoldungen der Leiter und Lehrer der höheren Unterrichtsanstalten in Preußen.** M —.30
- Ordnung der Reifeprüfung an den neunstufigen höheren Schulen (Gymnasien, Realgymnasien und Oberrealschulen).** M —.60
- Ordnung der Reifeprüfung an den Studienanstalten.** M —.30
- Prüfungsordnungen für Lehrerinnen an den höheren Mädchenschulen in Preußen.** 3. Auflage. Etwa M 1.20, kart. etwa M 1.45
- Prüfungsordnung für Zeichenlehrer und Zeichenlehrerinnen.** M —.15
- Schröder, Aufnahme und Studium an den Universitäten Deutschlands.** M 2.50, geb. M 3.—
- **Erteilung der Doktorwürde a. d. Universitäten Deutschlands.** M 4.50
- **Die Erteilung der theologischen Grade.** M 1.—
- **Die juristische Doktorwürde.** M 1.—
- **Die medizinische Doktorwürde.** M 1.50
- **Die philosophische Doktorwürde.** M 1.—
- **Studium der Pharmazie und die Prüfung der Apotheker.** M —.80
- **Studium der Zahnheilkunde und die Prüfung der Zahnärzte.** M —.80
- Sprücker, Bestimmungen über den Dienst der Einjährig-Freiwilligen.** M 1.—
- Wewelmeyer, Lehrpläne und Lehraufgaben für Vorschulen höherer Lehranstalten.** M —.75

In Rechnung 13/12, bar 9/8, wenn auf einmal bestellt.

(Gebundene, bzw. karton. Exemplare nur fest!)

Ihren Bedarf bitten wir gefälligst zu verlangen.

Halle a. d. S., Januar 1912.

Buchhandlung des Waisenhauses.

Soeben erschien:

✕ Glück auf! ✕

oder

Z Der brave Obersteiger.

Soziales Bild in drei Aufzügen

von

P. W. Kiefer.

(13 Männerrollen.)

46 Seiten. 8°. Preis 45 ₤ ord.

Schlauch und Schlemmer

oder

Der neue Pedell.

Lustiger Karzerschwank in einem Aufzuge

von

P. W. Kiefer.

(5 Männerrollen.)

30 Seiten. 8°. Preis 30 ₤ ord.

In Rechnung mit 33 1/3%,
bar mit 40%. — Freiegempl. 11/10. —

Paderborn.

Bonifacius-Druckerei.
Verlagshandlung.

Veränderter Ladenpreis.

Wir setzen die Ladenpreise der in unsern Verlag übergegangenen Werke:

Sanders, Wörterbuch der Deutschen Sprache. In 3 Bänden gebunden von 81 Mark auf 60 Mark

— **Verdeutschungswörterbuch.** Gebunden von 5 Mark auf 2 Mark 50 Pf.

herab. Rabatt 30% u. 11/10.

Leipzig, 3. Januar 1912

Bibliographisches Institut

In unserem Verlage erschien soeben:

Z Stammbaum der westfälischen Familie Sarrazin.

Begründet

von **Hermann Sarrazin**, Wiesbaden,
und **Josef Sarrazin**, Krerowo.

Mit vielen Textabbildungen und 23 Stammtafeln. Vornehm ausgestattet und in elegantem Ganzleinenband gebunden.

Preis 28 M mit 25% Rabatt gegen bar.

Es kommen von diesem hochinteressanten Werke nur 100 Exemplare in den Handel, wir bitten Interessenten daher umgehend zu bestellen.

Berlin W. 8. Gsellius Buchhdlg.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

sittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.



J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

Stuttgart und Berlin

Z

Im November v. J. erschien in unserem Verlage:

friedrich der Große

von

Reinhold Koser

Volksausgabe

Mit einem Bildnis Friedrichs des Großen nach dem Gemälde von J. H. Chr. Franke
1.—5. Auflage

34 Bogen ♦ Groß-Oktav ♦ Geheftet M. 6.—
In Leinenband (nach dem Entwurf von Emil Doepler d. J.) M. 7.50

Anlässlich des am 24. Januar 1912 bevorstehenden zweihundertsten Geburtstages Friedrichs des Großen sind aus dem 1904 und 1905 in dritter Auflage erschienenen umfassenden Werke des Verfassers, unter Ausscheidung der Einzelheiten über diplomatische Verhandlungen, militärische Vorgänge und Verwaltungstätigkeit, diejenigen Kapitel, die vorzugsweise ein biographisches Interesse bieten, ausgewählt und durch Überleitungen zu einem einheitlichen Lebensbild verbunden worden.

Die Kosersche Biographie steht als historisches Meisterwerk und als grundlegend für die Geschichte Friedrichs des Großen allgemein in Geltung und ist bekanntlich auch durch die Verleihung des Verdun-Preises geehrt worden.

Die nun erschienene vollstümliche Ausgabe der Lebensbeschreibung des großen Königs aus der berufensten Feder ist allseitig freudig begrüßt worden und hat im Weihnachtsgeschäft einen beachteten Platz eingenommen. Darüber hinaus aber hat das Werk nach unserer Überzeugung durch wertvollen Inhalt und gute Ausstattung begründete Aussicht, in den nächsten Wochen, in welchen das Gedächtnis des großen Königs überall festlich begangen werden wird, im Vordergrund des Interesses zu stehen.

Wir bitten wiederholt um ausgedehnte Verwendung, namentlich bei allen Freunden vaterländischer Geschichtschreibung, Volksbibliotheken und höheren Unterrichtsanstalten, denen das Buch auch zur Verteilung als Schulprämie sehr willkommen sein wird.

Ihre Bestellungen erbitten wir auf dem dieser Nummer beiliegenden Verlangzetteln.

Bezugsbedingungen: In Rechnung und bar 30% Rabatt; Freiemplare 11/10, unter Berechnung des Einbands für das Freiemplar

Stuttgart, Anfang Januar 1912

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger



Verlag der Dürr'schen Buchhandlung in Leipzig

(Gegründet 1656)

✱ Zum 24. Januar 1912 ✱

Als wertvolles Festgeschenk empfehlen wir:

Vom alten Fritz

Ein Gedenkbuch zur zweihundertjährigen Wiederkehr
des Geburtstages des Königs

herausgegeben von

Rektor Dr. Wohlrabe.

Mit einer geographisch-geschichtlichen Karte, einem Faksimile, fünf Skizzen und 20 Abbildungen.
Preis: Geheftet 1 M. 20 Pf., in Leinenband 1 M. 75 Pf.

2 Probeexemplare fürs Lager, falls bis 20. Januar bestellt mit 40% gegen bar.

Empfohlen bereits von den Kgl. Regierungen Allenstein, Köslin,
Merseburg, Lüneburg, Hildesheim, Königsberg.

Dieses neueste Werk des früheren halleschen Schulmannes und Schulschriftstellers (jetzt in Jena) stellt sich würdig neben das Schillerbüchlein und das Königin Luise-Büchlein des Verfassers. Zu dem 200jährigen Geburtstag (24. Jan. 1912) Friedrichs des Großen ist das Buch der deutschen Jugend, dem deutschen Volke dargebracht. Eine zweifache Gliederung zeigt das Werk: Der erste Teil versucht, „die leuchtende Gestalt des Königs dem Fühlen und Empfinden des Lesers mit poetischer Literatur nahe zu bringen“. Der 2. und 3. Teil bietet in Prosa „Friedrich den Großen nach seinen Schriften, Briefen, Erlassen und nach den Berichten seiner Zeitgenossen“.

Ist der erste, der patriotische Teil mehr ein Liederbuch, eine patriotische Hymne auf Preußens größten König, so gestalten sich der 2. und der 3. Teil zu einem „Erzählbuch“ im anschaulichsten, epischen Gewand.

Kaum wird ein Werk so sehr geeignet sein, den Heiden von Kossbath und Leuthen, den Philosophen auf dem Throne dem Herzen des Lesers nahe zu rücken wie dieses Werk. Wessen Interesse hätte nicht der Alte Fritz schon von der Schulbank her! Und doch, wie wenig kennt man den Helden durch ihn selbst und die zeitgenössischen Quellen! Hier redet er selbst und mit ihm seine Freunde und seine Bewunderer, seine Gegner und seine Neider. Man merkt es dem Werke an, daß Neigung und Stärke des Herausgebers auf dem historischen Gebiete liegen. — Die Friedrichspoesie ist eine wahre Schatzquelle für das vaterländische Lied. Speziell das historische Volkslied in allen seinen Conformen, in seinen Variationen des Gefühls vom tiefsten Leid bis zur höchsten Lust, vom herzerwärmenden Humor bis zum kältesten Spott ist hier in Fülle vertreten. Die Bewunderung aller Welt für den Polarstern des Nordens erlebt man hier mit. Das Lied hätte niemals in so weitgehendem Maße diese Königsperson umweben können, hätte der Alte Fritz nicht die Herzen aller Volkskreise entzündet.

Die Illustrationsfrage zu dem poetischen Teil, wie auch zu den nachfolgenden Buchabschnitten ist in einer selten günstigen Weise gelöst. Die stattliche Zahl der Abbildungen entstammt den Hohenzollern-Jahrbüchern, den Adolf Menzel-Zeichnungen, sowie den Bildern Camphausens zu Alexis' Friedrichsroman „Cabanis“.

Die zwei letzten Teile rollen das große Lebensdrama des zweiten Friedrich in breitester Epik quellenmäßig auf. Zuerst die Jugend, die er dem Vater geopfert, dann seine Kriegswunder, seine Friedensweisheit und zuletzt seinen Eingang zum ewigen Frieden! Die Stoffe sind unter Überschriften so glücklich geordnet, daß sie des Lesers Interesse spannend beschäftigen bis zur letzten Zeile.

Saale-Zeitung, 11. Dezember 1911.

Wir bitten, falls noch nicht geschehen, sich mit Exemplaren zu versehen.

Partie 13/12! Bestellzettel anbei. Partie 13/12!

Leipzig, 2. Januar 1912.

Dürr'sche Buchhandlung.

Verlag von J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Für Buchhandlungen am Niederrhein!

[Z]

Bei den

Reichstagswahlen 1912

kandidiert im **Wahlkreis Mülheim a. d. Ruhr—Stadt Dulsburg** der als volkswirtschaftlicher Schriftsteller rühmlichst bekannte **Nationalliberale**

Dr. Hugo Böttger.

In den nächsten Wochen lohnt sich daher für die Firmen dieses Wahlkreises sowohl wie überhaupt für diejenigen des **rheinisch-westfälischen Industriebezirks** jede Art der Verwendung für **Dr. H. Böttgers** Buch

Die Industrie und der Staat.

1910. M 3.20, gebunden M 4.—.

Klar und anregend sind hier die volkswirtschaftlichen Probleme, die die Gegenwart bewegen, skizziert. Das historische und sachliche Material, das geboten wird, ist mit kritischer Sorgfalt ausgewählt, so dass das Buch als ein wertvoller Leitfaden für die wichtigsten Auffassungen und Strömungen der heutigen praktischen Volkswirtschaft empfohlen werden kann.
Hamburger Nachrichten vom 20. April 1910.

Ausführliche Prospekte mit Urteilen der politischen Presse aller Schattierungen stehen in jeder gewünschten Anzahl zur Verfügung.

Direkte Einsendung des beiliegenden Verlangzettels wird sich mit Rücksicht auf die Kürze der Zeit empfehlen.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck).

In unserem Verlage



ist soeben erschienen:

[Z]

Das Bundesgesetz

betr.

Schuldbetreibung und Konkurs

Unter Berücksichtigung der Praxis der Bundesbehörden und der Entscheidungen kantonaler Gerichte und Aufsichtsbehörden für den praktischen Gebrauch erläutert von

:: **Dr. C. Jaeger** ::

Mitglied des schweiz. Bundesgerichts.

Dritte, vollständig neu bearbeitete Auflage

in drei Bänden

I. Band (Art. 1—196)

II. Band (Art. 197—335 und Anhang I—VIII)

gebunden in Ganzleinen mit Goldtitel, gross 8^o-Format (Gewicht je 1100 g)

Preis pro Band M 15.— ord., (M 11.25 netto, M 10.50 bar)

Freiexemplare 13/12.

Der dritte Band, das Sachregister, erscheint Anfang 1912.

Zürich, Januar 1912.

Art. Institut Orell Füssli
Abteilung Verlag.

FAB

[Z]

Pfohl,

Neues Wörterbuch der französischen und deutschen Sprache.

2 Teile in 1 Band.

Geb. 7 M.

Bar 4.20 M.; 10 Ex. 35 M.

Urteile.

Nr. 187:

„Pfohl ist das vollkommenste Wörterbuch, das in diesem Rahmen geboten werden kann.“

Lehrer Habrich, Collegium Subertinum zu Godesberg.

Nr. 188:

„Besonders wertvolles Hilfsmittel für die Fortbildung des Lehrers. Es paßt sich zumal in der Phraseologie ausgezeichnet der konversatorischen Methode an, die auf den Seminarien mehr und mehr Raum gewinnt.“

Oberl. Schnitzler, Kgl. Lehrerseminar zu Brühl b. Köln.

Nr. 189:

„In jeder Beziehung brauchbar.“

Rektor Dr. Friedrich, Verein. Volks- u. Höh. Knabenschule zu Bernstadt i. Schles.

Nr. 190:

„Insbesondere eignet sich Pfohl für Kaufleute und Techniker, für Handels- und technische Schulen und für sämtliche Realanstalten usw.“

Gymnasialoberl. Dr. Burandt, Kgl. Gymnasium zu Frau-stadt i. P.

Bestellzettel anbei.

Leipzig, 3. Januar 1912.

F. A. Brockhaus.

Innerhalb 4 Tagen 900 Exemplare abgesetzt!

Ⓩ Soeben erschien in unserem Verlage:

Friedrich der Grosse, Schlesiens kriegerischer und friedlicher Eroberer.

Zum 200jährigen Geburtstage des grossen Königs
der schlesischen Jugend gewidmet

von

G. Grunwald,

Fortbildungsschuldirigent in Breslau.

Preis 25 ₤ ord., 19 ₤ netto bar.

Da diese Festschrift in kurzer Zeit vergriffen sein wird, können wir nur fest liefern.

Verlag von Priebatsch's Buchhandlung, Breslau I.

Ⓩ In unserem Verlage erscheint in nächster Zeit:

Ad. Zimmermann, Von Haspe bis Duisburg.

Industrielle Reisebriefe.

Der Band umfaßt die im Laufe des vergangenen Sommers in der Unterhaltungsbeilage der „Täglichen Rundschau“ unter dem Titel: „Aus deutschen Industriebezirken“ erschienene Artikelreihe u. a. mit den Artikeln:

Zwei Generationen (Harpener B. A. G.)

Wo der Phönix horstet

Echo aus Alfredien

Die Mülheimer.

Handlungen im rheinisch-westfälischen Industriegebiet machen wir auf das in den Kreisen des Handels und der Industrie leicht abzuschende Werkchen besonders aufmerksam.

8 Bogen 8°. — Preis geh. 1 M. 50 Pf. ord., geb. 2 M. 50 Pf. ord.

— Nur bar mit 33 1/3 % Rabatt! —

— Ein Probe-Exemplar geh. für 75 Pfennige bar. —

Berlin SW. 68.

**Verlag der Täglichen Rundschau
Gesellsch. mit beschr. Haftung.**

Kommissionär: H. G. Wallmann, Leipzig.

Medizinisch-techn. Zeitschriften für 1912.

In unserem Verlage erscheinen:

Moderne Medicin. Zeitschrift f. Soziologie, hrsg. von Dr. H. Lungwitz.
Jahrg. 1912. Preis kplt. 6 M. == Einzelhefte 75 ₤. ==

Archiv für Stadthygiene. Offiz. Organ d. Dtschn. Gesellschaft für Stadthygiene.
(z. Z. 400 Mitglieder), hrsg. v. E. Sendelbach u. Dr. H. Lungwitz. Preis
kplt. 10 M. == Einzelhefte 1 M. ==

Wir bitten um baldgef. Angabe Ihrer Fortsetzung und um fernere nachhaltige Verwendung für diese, in den Fachkreisen besteingeführten Zeitschriften.

Probehefte stehen gern zu Diensten. Wir liefern mit 33 1/3 %.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 50.

Adler-Verlag, G. m. b. H.



Ⓩ

Demnächst erscheint:

Figurale Holzplastik

herausgegeben von

Julius Leisching

Direktor des Erzherzog Reiner-Museums
in Brünn.

Zweiter Band

**Aus österreichischen
Museen und Kirchen**

Este Lieferung.

20 Tafeln Lichtdruck in Folio.

Preis K 18.— oder M 15.—

Hiervon erscheinen 3—4 Lieferungen

Früher erschienen:

Band I: Wiener Privatbesitz von Dr. Alb. Figdor, Eugen von Miller zu Aichholz, Hans Schwarz, Graf Hans Wilczek.

**Kirchliche und profane
Schnitzwerke.**

70 Lichtdrucktafeln in Folio mit 4 Seiten Text.

Preis in Mappe K 60.— oder M 50.—

Aus einer Besprechung:

Die Sammler, deren Holzskulpturen hier zusammengestellt sind, haben einen ausserordentlich guten Namen, besonders Figdor und von Wilczek. Durch zweifellose Echtheit, ungewöhnlich gute Qualität, ordentliche Erhaltung zeichnen sich ihre Figuren aus, zum Belege, dass die Privatsammler den (so lange verkannten) Wert der deutschen Plastik eher empfunden haben, als manche Museumsdirektoren, auch in dem Sinne, dass Statuen mit der erhaltenen Urbemalung durchaus den Vorzug verdienen vor den „gereinigten“. Schnütgen.

Wien, Januar 1912.

Anton Schroll & Co.

Die Lustigen Blätter

empfehlen folgende aussergewöhnlich
reich ausgestatteten Spezial-Nummern
des neuen Jahrgangs Ihrem gefl. Interesse

No. 1: Elite-Nummer: 36 Seiten mit einer Fülle schwarzer und farbiger
Illustrationen von Christophe — Dely — Galanis
— Gestroicki — Heilemann — Leonard — Simmel — Stern — Strimpl —
Vadasz — Zille usw. ❖ Titelbild von Ernst Heilemann

No. 2: Wahl-Nummer: Der neue Reichstag.

No. 4: Friedrich der Grosse: Zum 200. Geburtstag.

Preis je 25 Pf. ord., 16 Pf. bar und 11/10.

No. 6: Karnevals-Nummer. Die Karnevals-Nummern der „Lustigen
Blätter“ gehören bekanntlich seit
Jahren zu den begehrtesten Artikeln der Faschingszeit. Die diesjährige
Nummer wird alle früheren weit übertreffen und deshalb ein besonderer
Schlager werden.

No. 8: Maskenball-Nummer. Mit einer Fülle lustiger Tanz-
bilder und Darstellungen von
den grossen Redouten der internationalen Lebewelt.

Preis je 30 Pf. ord., 20 Pf. bar und 11/10.

☛ Alle Nummern bar mit Remissionsrecht. ☛

Wir bitten gefl. sofort zu bestellen.

Berlin SW. 68,
Markgrafenstr. 94.

Verlag der „Lustigen Blätter“
(Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H.



E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung
Nägele & Dr. Sproesser
Stuttgart

ang. Januar 1912 erscheint:

GRUNDZÜGE DER PALAEOBIOLOGIE DER WIRBELTIERE

VON

DR. O. ABEL

Professor der Palaeontologie an der Wiener Universität, Inhaber der Bigsby Gold Medal der Geological Society of London

— 724 pag. gr. 8°. Mit 470 Abbildungen im Text und 1 Tafel. —
Preis elegant gebunden M. 18.— ord., M. 13.50 no., M. 12.50 bar.

Mit diesem Werke, dem Resultate 15jähriger Beobachtungen und eingehender Untersuchungen, wird ein ganz neues Wissensgebiet erschlossen, und es ist sicher, dass das Buch überall das grösste Interesse finden wird.

Abels Palaeobiologie wird von keinem Zoologen, Palaeontologen, Anatomen und Morphologen unbeachtet gelassen werden können. Sein Leserkreis dehnt sich aber noch ganz erheblich weiter aus, auf alle diejenigen, denen daran liegt, die strenge Gesetzmässigkeit zu erkennen, nach der sich seit den ältesten Zeiten organischen Lebens die Anpassung auf der Erde vollzieht.

Ein sorgfältig gearbeitetes und umfangreiches Sachregister ist dem Buche beigegeben.

Wir bitten Sie daher, das Werk allen Naturforschern, Geologen, Palaeontologen, Zoologen, Anatomen, Biologen, allen naturhistorischen Museen etc. zur Ansicht vorzulegen. Speziell in England und Amerika wird Abels Buch grosse Begeisterung erwecken, und da wir ca. 4000 Prospekte an ausgewählte Adressen versandt und ausserdem weitere Propaganda eingeleitet haben, so dürfte in der nächsten Zeit eine rege Anfrage eintreten.

Das Buch wird nur gebunden in amerikanischem Einband — oben mit Farbschnitt, an der Seite und unten gerauft — ausgegeben. — Für Bibliotheken und Interessenten, die sich den Einband selbst auswählen wollen, stehen auch auf besonderen Wunsch broschirierte Exemplare zum Preise von M. 16.50 ord. zur Verfügung. Diese nur bar.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung Nägele & Dr. Sproesser



Am 5. Januar erscheint in meinem Verlage Nummer I

der Deutschen Nahrungsmittel-Zeitung Jahrgang I (1912)

Herausgeber: Syndikus Martin Schneider, Leipzig.

Preis für das Vierteljahr M. 2.50 ord., M. 1.80 no. u. 11/10. Einzelnummer M. —.50 ord., M. —.35 no.

Alle Fragen der immer stärker aufstrebenden deutschen Nahrungsmittel-Industrie, der Gesetzgebung, der Zollpolitik, des Ein- und Ausfuhrhandels sollen in diesem vornehm ausgestatteten Organ von hervorragenden Fachmännern behandelt werden. Da gerade auf dem Gebiete der Nahrungsmittel-Versorgung Deutschlands für die nächste Zeit sehr wichtige und weithin wirkende Massnahmen zu erwarten sind, ist das Interesse für die D. N.-Z. sowohl bei dem sehr grossen Kreise der Interessenten dieser Industrie wie bei Behörden, Politikern, Nationalökonomern, Chemikern, Juristen ein sehr grosses. Dem Buchhandel wird es daher nicht schwer fallen, zahlreiche Abonnenten in einem kaufkräftigen Publikum zu gewinnen.

Ferner erscheint soeben in meinem Verlag:

DENKSCHRIFT

über den Entwurf einer Kaiserlichen Verordnung zur Regelung des Verkehrs mit Obstfabrikaten.

M. 1.20 ord., M. —.70 no. und 11/10.

Diese Denkschrift enthält den grundsätzlich neuen Vorschlag, im Wege der Bundesratsverordnung das unklare und rechtsunsichere Gebiet des Nahrungsmittelverkehrs zu regeln. Der Vorschlag hat bei den Ministerien und der gesamten beteiligten Nahrungsmittel-Industrie berechtigtes Aufsehen erregt. Die wahrscheinlich sehr rege Zeitungspolemik über diesen Vorschlag dürfte der Schrift einen guten Absatz sichern. Ich bitte zu verlangen.

Martin Schneider Verlag, Leipzig
(Verlag der Deutschen Nahrungsmittel-Zeitung).

Binnen kurzem erscheint:

Ⓜ

Erinnerungen des General-Feldmarschalls Graf v. Haefeler

Zehn Jahre im Stabe des Prinzen Friedrich Karl II. Band: 1864

Mit 3 Steindruckarten und 3 Textskizzen. Geh. M. 3.50, geb. M. 5.—.

Bezugsbedingungen: 30% und 11/10 Expl.

Das „Memoirenschreiben“ ist in unserer modernen Epoche recht in Mißkredit geraten, denn gar zu häufig begegnet man mangelnder Befähigung, die, anstatt ein geschichtlich wertvolles Dokument zu liefern, nur Klatsch und Boudoirgeschwätz zusammenträgt. Bei einem Manne wie dem Grafen Haefeler hat man mit „Enthüllungen“ und „Sensationen“ nicht zu rechnen. Der greise Soldat hat sich an seinem Lebensabend mit der ihm stets eigenen Gründlichkeit und Sachlichkeit an seine Aufgabe herangemacht, dem einstigen Lehrer und Gönner, dem Prinzen Friedrich Karl als Heerführer und Menschen in seinem Buche ein würdiges, schlichtes Denkmal zu setzen.

Während der zehn Jahre, in denen er im Stabe des „roten Prinzen“ als noch verhältnismäßig junger Offizier tätig war, war es ihm vergönnt, einen tiefen Einblick in Verhältnisse zu tun, die der großen Menge meistens verborgen bleiben. Es ist sein Verdienst, viele kleine Einzelheiten aus dem militärischen Entwicklungsgange des Prinzen an der Hand seiner Befehle und anderer geschichtlicher Quellen festgelegt zu haben, die dem Bilde des fürstlichen Generals, in kleinen Strichen gezeichnet, eine intime und interessante neue Färbung verleihen.

Der vorliegende neue Band setzt die Schilderungen der kriegerischen Operationen in Schleswig fort, die in den Vorbereitungen zum Angriff und dem

Sturm auf die Düppeler Schanzen

ihren Gipfelpunkt erreichen, berichtet über die ferneren Unternehmungen und Vorgänge in Jütland, über die Ereignisse bis zum Wiener Frieden und den Einzug der Truppen in Berlin. Den Schluß des Bandes bildet der Armeebefehl König Wilhelms vom 7. Dezember 1864. — Die Bearbeitung der weiteren Bände III und IV, die den Krieg von 1866, die Friedensstättigkeit und den Krieg von 1870/71 enthalten werden, nimmt jetzt raschen Fortgang, so daß ihr Erscheinen in kurzer Zeit zu gewärtigen ist. Auch den I. Band bitten wir ständig auf Lager zu halten.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

In Kürze erscheint:

das 121. bis 125. Tausend der

Kriegsromanellen

von

®

Liliencron

Taschenausgabe

Kartonierte jetzt M. 2.-
M. 1.50 netto, M. 1.40 bar

Partie 11/10

Bestellzettel anbei

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig

Dieser Neudruck des klassischen Werkes weist eine Erweiterung des Inhalts auf: es sind einige Novellen des Dichters (auch aus dem Nachlaß) jetzt mit aufgenommen worden, die in früheren Ausgaben fehlten, so daß jetzt sämtliche Kriegsnovellen dargeboten werden. Dementsprechend ist der Preis von M. 1.80 auf M. 2.- erhöht worden. Da die als Band I der „Sämtlichen Werke“ bekannten Kriegsnovellen keinen Neudruck mehr erfahren und später in den „Gesammelten Werken“ ein Band unter dem Titel „Kriegsnovellen“ nicht erscheinen soll, so wird neben der gekürzten Schulausgabe (60. Tausend, M. 1.-) diese Taschenausgabe in Zukunft die einzige Sammlung dieser unvergänglichen Prosadichtungen sein!

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig

Verlag von Otto Spamer in Leipzig-Neudnitz

[Z]

Zum 200jährigen Geburtstage!

In neuer (sechzehnter) Auflage erscheint Anfang Januar:

Der große König und sein Refrut

Lebensbild aus der Zeit des Siebenjährigen Krieges

Für Volk und Heer, insbesondere für die reifere Jugend bearbeitet von

Franz Otto

Mit 8 Vollbildern und 8 Farbendruckbildern nach Aquarellen von Richard Knötel,
sowie 77 Textabbildungen. — Fein gebunden M. 6.—

Der „Große König“ hat jetzt seit seinem Erscheinen rund 50 Jahre hinter sich, ohne daß er an Zugkraft eingebüßt hätte. Im Gegenteil, was die Alten früher in helle Begeisterung versetzt hat, das geben sie am liebsten dem Nachwuchs in die Hände. Ist es doch auch Tatsache, daß aus keiner Biographie das Bild des herrlichen Preußenkönigs so lebensvoll und greifbar vor das jugendliche Auge hintritt, wie gerade aus dieser kerndeutschen, wahrhaft nationalen Erzählung. Und die reichhaltige Illustrierung, darunter vor allem die wundervollen Zeichnungen von Menzels Meisterhand und die Knötelschen Farbenbilder, vervollständigt das Buch zu einem wahren Prachtgeschenk für die deutsche Jugend.

Zu dem gleichen Gedenktage empfehle ich ferner:

Friedrich der Große. Die Geschichte seines Lebens,
erzählt für Jugend und Volk.

Ein vaterländisches Gedenkbuch von **Gotthold Klee**. Zweite Auflage.
Mit 102 Abbildungen. Gebunden M. 7.50.

In diesem Buche wird dem deutschen Volke und insbesondere der deutschen Jugend eine außerordentlich lebendig geschriebene und auf der Höhe der geschichtlichen Forschung stehende Lebensbeschreibung des großen Preußenkönigs dargeboten. Gotthold Klee hat das weitumfassende Material und die Ergebnisse der neuesten Forschungen verwertet, um ein anschauliches Bild des Lebens und der Taten Friedrichs zu zeichnen, das wissenschaftliche Gediegenheit mit geschmackvoller Form, tiefere geschichtliche Auffassung mit lebensvoller Darstellung in ungewöhnlichem Grade verbindet.

Ich bitte, zu verlangen. Zettel anbei!



Respektvoll

Otto Spamer.

Verlag der Deutschen Frau (Belhagen & Klasing), Leipzig.

Am 4. Januar erscheint und wird nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

Die Deutsche Frau

Ⓜ

Illustrierte Wochenschrift.

2. Jahrgang 1912.

Probenummer und Vertriebsmaterial gratis.

Vom 2. Jahrgang erscheint diese Wochenschrift in neuem Gewande:

Weißer Umschlag mit stets wechselndem Titelbild
Textteil durch trefflichen Bilderschmuck bereichert.

Wir fordern den gesamten Sortimentsbuchhandel dazu auf, sich an der Abonentengewinnung für diese führende Frauenwochenschrift rege zu beteiligen, und stellen zu diesem Zwecke geeignetes weiteres Betriebsmaterial kostenlos zur Verfügung.

Bezugsbedingungen:

Preis vierteljährlich M. 1.— ord. (15 Pf. Bestellgeld), M. 0.70 netto und 11/10.

Bei Bezug einer Partie 42% Rabatt

Vertriebsmaterial:

1. Nummer 1 als Probenummer mit An-
sichtsstreifen gratis,
2. Prospekte an das Publikum, eventuell
mit Firmeneindruck, gratis,
3. Abonentenlisten gratis,
4. Anfragelarten für die Empfänger der
Probenummern gratis.

Verlangzettel anbei!

Leipzig, Hospitalstraße 27.

Was wir von Ihnen erbitten:

1. Empfehlung und Mitgabe der
Deutschen Frau an die im Laden
kaufenden Damen.
2. Versendung der Deutschen Frau
an geeignete Adressen oder Bei-
fügung der Probenummer zu den
Ansichts-Sendungen.

Abonentengewinnung leicht,

da jede gebildete Frau Inter-
essentin für dieses Blatt ist.

Hochachtungsvoll

Verlag der Deutschen Frau.
(Belhagen & Klasing)



Ⓜ Am 10. Januar erscheint:

Charles Samaran

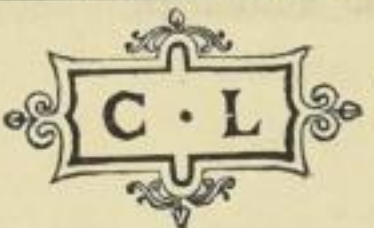
D'artagnan

un volume in-18.

3 fr. 50 c. 3 fr. 50 c.

Wir bitten zu verlangen.

Calmann-Lévy, Editeurs, Paris



Ⓜ Am 10. Januar erscheint:

Gaston Rageot

La Renommée

— Roman —

un volume in-18.

3 fr. 50 c. 3 fr. 50 c.

Wir bitten zu verlangen.

Calmann-Lévy, Editeurs, Paris

Verlag Leonhard Simion Nf., Berlin SW. 48.

Ⓜ Demnächst erscheint in unserem Verlage:

Metallurgische und technologische Studien auf dem Gebiete :: der Legierungs-Industrie ::

insbesondere über das

Ausglühen von Metallen und Legierungen.

Von

Dr. ing. Max Weidig,

Privatdozent an der Königl. Bergakademie zu Freiberg i. S.

Gr. 4^o. 15¹/₂ Bogen. Mit 64 Figuren.

Preis M. 6.— ord., M. 4.25 no. u. 11/10 Exemplare.

Versuche mit Nietverbindungen und Brückenteilen

für den Verein deutscher Brücken- und
Eisenbaufabriken ausgeführt im Königl.
Materialprüfungsamt zu Gross-
Lichterfelde.

III. Bericht

erstattet von Geheimrat Professor Dr. Rudeloff

Gr. 4^o. 10¹/₂ Bogen Text und 5 Bogen Tafeln.

Preis M. 5.— ord., M. 3.50 netto u. 11/10 Exemplare.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die beiden
ersten Berichte im Verlag von Julius Springer, Berlin, er-
schienen sind.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 48, im Dezember 1911.

Leonhard Simion Nf.

② „Totenstädte der Zukunft“

Eine Nekropole für eine Million

nennt sich ein soeben in meinem Verlage erscheinendes Werk des bekannten Architekten u. Kunsthistorikers, Baurat Prof. Dr.

Albrecht Haupt

Verfassers einer großen Reihe hochwertiger Werke.

Diese neue Publikation, herausgegeben im Auftrage des Vereins für Feuerbestattung zu Hannover, wird bei

Architekten, Baubehörden, Kirchhofsverwaltungen, Feuerbestattungs-Vereinen und deren Mitgliedern, Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Stadtverordneten, Theologen u. a.

mit vollem Recht

tiefgehendstes Aufsehen erregen.

Das Werk eröffnet in seinem Text und auf den 12 Tafeln (davon 3 als Doppeltafeln), Format der Seite 42×50 cm,

vollkommen neue Ausblicke größter Tragweite

Beste Ausstattung, in Ganzleinenmappe
30 Mark ord., 21 Mark bar.

Der teuren Ausstattung und naturgemäß beschränkten Auflage wegen kann ich nicht in Kommission, sondern nur bar liefern, höchstens und in Ausnahmefällen mit Rem.-Recht.

Bei der vollkommenen Einzigart des Werkes, dem hohen Ansehen des Verfassers und den gegebenen sicheren Abnehmern ist Risiko ausgeschlossen.

Ich bitte umgehend zu verlangen.

Leipzig.

H. A. Ludwig Degener.

Fortsetzung der Fertigen und Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Anton Schroll & Co. in Wien:
L'art et l'autel. 12 Nrn. von 1901, 02. Paris. *M* 2.—
Guérinet, Encadrements, Attributs. 36 pl. (*M* 20.—) *M* 4.—
Lemusée de Cluny. La pierre, le marbre etc. 64 Taf. (*M* 40.—) *M* 7.—
Guérinet, le musée des arts déc. Céramiques, meubles etc. 56 Taf. (*M* 30.—) *M* 4.—
Guérinet, Mat. d'art décorat. 32 Taf. (*M* 25.—) *M* 3.—
Ilg, Ornamente für Architektur u. Kunstgewerbe nach Gypsabg. (Wien.) 50 Taf. *M* 7.—
Merzeau, l'art du plâtrier. (Dourdaun.) 53 Taf. (*M* 75.—) *M* 15.—
Guérinet, Matér. d'art décorat. 28 Taf. (*M* 25.—) *M* 5.—
Ströhl, japanisches Wappenbuch. Ein Handb. für Kunstgewerbetreibende und Sammler. 250 Seiten. 8°. 13 Tafeln u. 692 Abb. (*M* 25.—) *M* 4.—

Zangenberg & Himly in Leipzig:

Bergf, H. philolog. Schriften. Herausg. v. Peppmüller. 2 Bde. Leg.-8°. 1546 S. Halle 1886. Geh. Neu.

à *M* 24.— ord., à *M* 2.40 bar.

Brunhofer, Urgeschichte der Arier. 3 Bde. Leg.-8°. 793 Seiten.

Eleg. gebunden. Lpzg. 1893. à *M* 20.— ord., à *M* 4.— bar.

Fridanker, Bescheidenheit. Von Bezzenberger. 8°. 470 S. Geh. Neu. Halle 1872.

à *M* 7.— ord., à *M* 1.25 bar.

Gering, Isländische Legenden, Novellen und Märchen. 8°. 2 Bände. 874 S. Geh. Neu. Halle 1884.

à *M* 13.— ord., à *M* 1.80 bar.

Hense, Shakespeare. Untersuchungen und Studien. 8°. 642 S. Geh. Neu. Halle 1884.

à *M* 8.— ord., à *M* 1.30 bar.

Jahn, die Geschichte der Burgundionen. 8°. 2 Bde. 1120 Seiten. Geh. Neu. Halle 1874.

à *M* 24.— ord., à *M* 2.40 bar.

Plant, das deutsche Gerichtsverfahren im Mittelalter. 8°. 2 Bände. 1298 Seiten. Braunschweig 1870. Elegant geb. Neu. à *M* 26.— ord., à *M* 3.50 bar.

Dr. P. Stolte in Niederlössnitz:

1 Le Tour du monde 1860—1911.
1 Reclus, E., Géographie universelle. 19 Bde.
1 Reclus, E., l'homme et la terre. 6 Bde.
1 Lavine et Rambaud, Histoire générale. 12 Bde.
1 Lavine, Histoire de France. 18 Bde.
Alles gut erhalten, in tadellosen Halblederbänden (1 Tour du monde 1911 und Lavine Bd. 18 broschiert).

Fertige u. künftig erscheinende Bücher ferner:

J. Bielefelds Verlag



in Freiburg (Baden).

Ⓩ Nächste Woche erscheint:

Wo und Wie?

Ratgeber für kaufmännische Stellensuchende.

Herausgegeben von **KARL WEINHARDT.**

Preis steif broschiert 75 Ⓢ.

Ein **neuer Ratgeber** in gebrauchsfertigen Briefen, die infolge ihrer eigenartigen Einrichtung jeweils auf ein und derselben Seite vorliegen und in zahlreichen Beispielen die mannigfachsten Redewendungen gestatten. Die Beispiele sind vollständig ausgeführt bis auf die Namen und Zahlen, für alle Berufe und Lebensalter passend, in einfacher, gefälliger und in jeder Beziehung einwandfreier Sprache; sie erfordern kein zeitraubendes Einlesen, kein mühsames Umformen und Anpassen wie in andern Büchern dieser Art. Die Beispiele sind durchweg gebrauchsfertig.

Der **Ratgeber** enthält ausserdem ein Verzeichnis der bedeutendsten kaufmännischen Vereine, Verbände usw., die sich mit Stellenvermittlung befassen.

Ⓩ Soeben gelangte zur Ausgabe:

Versicherungsgesetz für Angestellte.

Vom 20. Dezember 1911.

Textausgabe

mit Einleitung und ausführlichem Sachregister.

Gebunden in Leinen M. 1.20.

Rabatt: in Rechnung $33\frac{1}{3}\%$ und $13/12$, gegen bar 40% und $9/8$, $23/20$, $42/36$.

Meine Ausgabe enthält den genauen Wortlaut des Gesetzes nach dem Reichsgesetzblatt, ferner eine Einführung in die Geschichte und den wesentlichsten Inhalt des Gesetzes aus der berufenen Feder des Kaiserlichen Regierungsrats und Ständigen Mitglieds des Reichsversicherungsamts **Dr. Olshausen**, sowie ein ausführliches Sachregister, das von einem hervorragenden Fachmann auf dem Gebiete des Versicherungswesens mit bewährter Sorgfalt bearbeitet wurde und die größte Zuverlässigkeit gewährleistet.

Diejenigen geehrten Handlungen, welche ihren Bedarf noch nicht gedeckt haben, bitte ich auf beiliegendem Zettel umgehend zu verlangen. Es empfiehlt sich, diese Ausgabe ständig auf Lager zu halten und bei Nachfrage die Käufer auf die wesentlichen Vorzüge derselben hinzuweisen.

Auch im übrigen bitte ich um rege Verwendung für das Buch, die sich bei den hohen Rabattsätzen als lohnend erweisen wird.

Berlin W. 9, den 30. Dezember 1911.
Linfstraße 16.

Franz Vahlen.

Angebotene Bücher ferner:

Herdersche Buchh. in Strassburg i/E.:
1 Le Soudier, Bibliographie Française du commencement jusqu'à 1895. 5 vol. et Table alphabétique. Halbfrz.
1 Mémorial de la Librairie française 1896—1909. 14 vol. Halbfrz.
Sehr gut erhalten. Zus. M 100.— bar.

R. Jäschke, 75, Charing Cross Road, London: Franko Leipzig.

Breymanns Baukonstruktionslehre. 4 Bde. Orig.-Lwd. (I/II: 6. Aufl., III: 5. Aufl., IV: 4. Aufl.) Vorzügl. erh. (100.—) M 25.—

Creuzer, Symbolik u. Mythologie. 3. Aufl. 4 Bde. 8°. Lpzg. 1836—42. Mit 93 Kpfrtn. u. 1 Karte. Hfz. Einbde. besch. M 15.—

Dal, erkl. Wörterbuch (russisch). 4 Bde. in schön. pol. olivgrünen Halb-Saffian. Goldschnitt. Tadellos. M 70.—
Figaro Illustré. Année 1891, 94, 95, 99. Je M 10.—

In prächtigem roten Halb-Saffian, oben Goldschn., Seiten unbeschnitten. Orig.-Umschläge angebunden.

Makaroff, Dictionnaire Français-Russe et Russe-Fr. 2 Bde. 8°. St. Pétersbg. 1889—90. Hfz. M 15.—

— do. St. Pétersbg. 1904—06. Hfz. (Wie neu.) M 21.—

Mohr og Nissen, Tysk-Dansk Ordbog. 2 Bde. 8°. 1900—04. Orig.-Lwd. Wie neu. M 11.—

La Nature (Masson). Jahrg. 1881—98. 37 Bde. Orig.-Lwd. (486 fr.) Sehr sauber. M 60.—

Reiff, Parallel-Wörterbuch. 4 Bde. (I 1901, II 1897, III 1900, IV 1899.) Hfz. Wie neu. M 18.—

Wahrmund, neuarab.-dt. Wörterb. 2 Bde. 1898. Hfz. Wie neu. M 12.—
— dt.-neuarab. Wörterb. 1898. Hfz. M 5.—

Wrangel, Buch vom Pferde. 3. Aufl. 2 Bde. 1895. Orig.-Lwd. Schönes Exemplar. M 6.—

Baedeker. Neue ungestempelte Exmpl.: 22 Deutschland. In 1 Bd. 1906. Je M 2.—

3 Griechenland. 1904. Je M 1.—

2 Österreich. 1903. Je M 1.—

2 Riviera. 1902. Je M 1.—

Hugo Güther in Erfurt:
Gellert, Fabeln, Erzähl., Lustspiele. 1754. 324 Seiten. Halbfrz.

Ferdinand Studt in Düsseldorf:
Thiers, Histoire de la révolution française. 10 Origfzbd. Paris 1870. (Gut erh.)

The Internat. News Comp. in Leipzig:
1 Maillart, das Glöcklein des Eremiten. Kl.-Ausz. m. Text. Einbd. beschädigt.

Heinrich Poertgen in Münster i. W.:
Weltgeschichte, Allg., illustr. v. Flathe, Hertzberg u. a. 12 Bde. Geb. Fast neu.

Fortsetzung der fertigen Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

- Buchh. Hans Dommers in Köln:
 *Geschichte d. Regiments Nr. 65. (Mittler.)
 *Toussaint-L., Methode: Englisch. Kplt.
 *Hundertdrucke. 1. Jahrg. Ungebunden.
 *Brinkmann, Platz u. Monument.
 *Springer, Handb. d. Kunstgesch. Kplt. Geb.
 *Schmid, Kunstgesch. d. XIX. Jahrh. 2 Bde.
 *Hütte. Letzte A. 1—3. In Leder.
 *Münsterberg, japan. Kunstgeschichte.
 *Burckhardt, Kultur d. Renaissance.
 *Beardsley, Early and later works. 2 vol. 1. Aufl.
- Fr. Burchard in Elberfeld-Sonnborn:
 *Hartmann, E. v., Studien.
 *2 Wolzogen, Erzketzer.
 *2 Zobelitz, Friedel Halbsüss.
 *Cüppers, Brandstifter.
 *Ompteda, Glücksjunge.
 *Viebig, Kreuz im Venn.
 *Dickens, Raritätenladen.
 *Görzens Moselland.
 *Pflugk-Hartung, Kraft u. Leben.
 *Chem. Centralbl. 1908—1911.
 *Berichte d. Chem. Ges. I—III. VII.
 *2 Schrott, Bauernprofessor.
 *2 Aberdeen, bunte Bilder.
 *Blöm, Sonnenland.
 *Kellermann, d. Meer.
 *Pfeil, v. 40 Jahren.
 *Righi, Kometen.
 *Tolstoi, Gefangene im Kaukasus.
 *Feldhaus, Ruhmesblätter d. Technik.
 *Tanera, Hans v. Dornen.
 *Oberländer, Jägerhaus am Rhein.
 *Abel, Universalbuch d. Reden.
 *2 Schmitz, Feldzug 1870/71.
 *2 Seeburg, Hexenrichter. Alles.
 *Höhler, Roman eines Seminaristen.
 *Hübner, v. Kurhut.
- L. Werner in München, Maxim.-Pl. 13:
 Bauformen, Mod., 1910. 11.
 *Friedländer, Meisterw. d. niederl. Mal. d. 15. u. 16. Jahrh. a. d. Ausst. zu Brügge 1902.
 *Gerlach, volkstüml. Kunst.
 *Handb. d. Archit. IV, V, 3.
 *Kunstdenkm. d. Kgr. Bayern. I. (Auch einz. Liefergn. u. Taf.)
 *Larisch, Beisp. kstl. Schrift. I.
 Sommer- u. Ferienhäuser. I. II. (Scherl.)
 *Verne, 20 000 Meilen. Ill. Pr.-Ausg.
 *— geheimnisvolle Insel. Ill. Pr.-Ausg.
- Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh. in Wien:
 Gartenbau-Lexikon.
 Scheicher, Erinnerungen. II. Geb.
 Lesueur, Princesse de Lamballe.
 Helfert, Maria Carolina.
 Walcher v. Moltheim, bunte Hafnerkeramik.
 Gute Kamerad. Bd. 1—13.
 Weltpanorama. Bd. 1—4.
 Gayer, der gemischte Wald.
 Brun, Gottfr. Keller als Maler.
 Carmen Sylva, Defizit.
- Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:
 Karpeles, H. Heine.
 Simrock, so werdet ihr alt.

Fertige Bücher ferner:



**Herdersche Verlagshandlung
Freiburg im Breisgau**

Ⓢ Soeben ist erschienen:

Zum 100. Geburtstag L. Windthorst's — 12. Januar 1912:

**Ludwig
Windthorst**

Ein Lebensbild von Dr. Julius Bachem in Köln a. Rh.

Erstes bis zehntes Tausend

Preis: 25 Pf. ord., 18 Pf. netto, 17 Pf. bar
Auf 12—1 Freieremplar

Sonderabdruck aus dem Staatslexikon der Görres-Gesellschaft
V. Band. Dritte und vierte Auflage. 1912

Inmitten heißer parteipolitischer Kämpfe, in den Tagen zwischen den Haupt- und Stichwahlen zum neuen deutschen Reichstag, begeht die deutsche Zentrumspartei und mit ihr das ganze katholische Deutschland einen ganz besondern Gedenktag. Hundert Jahre sind es am 17. Januar 1912, daß Ludwig Windthorst, der hervorragendste Parlamentarier des Zentrums und vielleicht des gesamten deutschen Reichstags, der bedeutendste Politiker unter den deutschen Katholiken des 19. Jahrhunderts, auf dem hannoverschen Gute Kaldenhof das Licht der Welt erblickte.

Als bei weitem das beste, was in kurzer, zusammenfassender Darstellung über Windthorst geschrieben wurde, gilt dieser Artikel aus der Feder Dr. Jul. Bachems, des vertrauten Freundes und langjährigen Mitarbeiters Windthorst's. Er gibt einen Einblick in den Lebensgang des großen Deutschen und Katholiken, zeigt seine religiöse und kirchenpolitische Stellung, seine parlamentarische Tätigkeit, seine hervorragenden Charakterzüge, seine rednerische Eigenart usw. In würdiger Weise trägt das Büchlein bei zur Ehrung Windthorst's, zur Pflege der von ihm vertretenen Ideale.

Dieses lehrreiche und flottgeschriebene Lebensbild sucht seine Leser in allen Kreisen: es ist vortrefflich geeignet zur Massenverbreitung in politischen Versammlungen, in Volksbildungs-, Männer-, Arbeiter-, Gesellen- und Jugendvereinen, in Windthorstbunden und andern politischen Organisationen, insbesondere im Volksverein für das katholische Deutschland, dessen Mitbegründer Windthorst war.

Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite.

Fertige Bücher ferner:

Anaurs Oktav-Klassiker-Ausgaben.

Neben meinen Klassiker-Ausgaben in Luxus-Halbfranzband führe ich zu gleichen Preisen eine Ausgabe in **biegsamen Ganzleiderbänden mit Kopfgoldschnitt.**

Nachstehend Verzeichnis und Preise:

Chamisso, Sämtl. Werke	4 Bde. in 1 Bd. geb. ord.	M 4.80, bar	M 2.50
Goethe, Sämtl. Werke	12 Bde. " "	M 54.—, " "	M 30.—
Goethe, Werke	4 Bde. " "	M 18.—, " "	M 10.—
Grillparzer, Sämtl. Werke	4 Bde. " "	M 18.—, " "	M 10.—
Grillparzer, Meisterdramen	1 Bd. " "	M 4.80, " "	M 2.50
Hauff, Sämtl. Werke	2 Bde. " "	M 8.40, " "	M 5.—
Hebbel, " "	4 Bde. " "	M 18.—, " "	M 10.—
Heine, " "	4 Bde. " "	M 18.—, " "	M 10.—
Ibsen, Werke	2 Bde. " "	M 8.40, " "	M 5.—
Kleist, Sämtl. Werke	1 Bd. " "	M 4.20, " "	M 2.50
Körner, " "	1 Bd. " "	M 4.20, " "	M 2.50
Lenau, " "	1 Bd. " "	M 4.20, " "	M 2.50
Lessing, " "	3 Bde. " "	M 12.—, " "	M 7.50
Mörike, Werke	2 Bde. " "	M 8.40, " "	M 5.—
Reuter, Sämtl. Werke	4 Bde. " "	M 18.—, " "	M 10.—
Schiller, Werke	4 Bde. " "	M 18.—, " "	M 10.—
Shakespeare, Sämtl. dram. Werke	4 Bde. " "	M 18.—, " "	M 10.—
Uhland, Gesamm. Werke	2 Bde. " "	M 7.20, " "	M 5.—
Uhland, Werke	1 Bd. " "	M 3.60, " "	M 2.50

Th. Anaurs Nachf., Klassiker-Verlag, Berlin W. 50.

J. Habel, Verlagshandlung, Regensburg, Gutenbergstr. 17.

Lustige Bücher

Sammlung von Humoresken

Jeder Band geb. in Leinen M. 1.— ord., M. —.65 bar
7 Exemplare auch gemischt M. 4.25 bar, 25 und mehr Bände
auch gemischt bar mit

50%

1. Adolf Thiele, Exzellenz auf Reisen und andere Humoresken. Illustriert.
2. Karl Rode, Die Rache und andere Militärhumoresken. Illustriert von Albert Reich.
3. Fritz Brentano, Das schlaue Hermännle und andere Humoresken. Illustriert von Albert Reich.
4. Friedrich Thieme, Das Probestück und andere Humoresken. Illustriert von Lothar Meggendorfer.
5. Friedrich Thieme, Kriminalhumoresken. Illustr. von Albert Reich.
6. Karl Rode, Ein Erfindergenie und andere Humoresken. Illustr. von A. Reich und K. Schmidt.
7. Adolf Thiele, Ein boshafter Spatzvogel und andere Humoresken. Illustriert von Albert Reich.
8. Friedrich Thieme, Die Weihnachtsliste und andere Humoresken. Illustriert von Albert Reich.
9. Dr. E. C. Kauz, Wit und Scherz zum Zeitvertreib.
10. Adolf Glachs, Die Stiefellotterie und andere Humoresken. Illustr. von Albert Reich.

Gesuchte Bücher ferner:

E. Speidel in Zürich:
Lejars, Operationen.
Fuhrmann, Diagnostik.
Gärtner, Hygiene.
Lackowitz, grosses illustr. Märchenbuch.
Brösike, Anatomie.

Aderjahnsche Buchh. in Königsberg i. Pr.:

*Hübner, Privatrecht.
*Glaser, Strafprozess.
*Neue Rundschau 1911.

Conrad Kloss in Hamburg:

*Dtsche. Monatschr., v. Lohmeyer.
*Seelmann, Aussprache d. Lateins.

E. Finckh, Akad. Buchh. in Basel:
*Zeitschrift für geschichtl. Rechtswissenschaft. IV. (1824.)
*Vehse, die europäischen Höfe.
*Brockhaus' Konvers.-Lexikon. Kplt. 17 Bde. Neueste Ausgabe.
*Bernays, Scaliger.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:
Berliner klin. Wochenschr. Jahrg. 1 oder kleine Serie mit Jahrg. 1.
— do. 1906.

Wiener klin. Wochenschr. Jahrg. 1 u. 3.
Münchner med. Wochenschrift 1911. 1.—3. Quartal u. kplt.
Clinica medica 1909—11.
Finkelstein, Säuglings-Krankheiten. Bd. 1.
Veits Handb. d. Gynäkologie. 2. Aufl.
Klemm, Attila. 1827.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Archiv f. Augen- u. Ohrenheilkde. Bd. 2.
*Centralblatt f. d. Dtsche. Reich 1895/1900. 1906.

*Berger, myth. Kosmogr. d. Griechen.
*Deutsches Heldenbuch. I. II. V.
*Itinerarium Antonii, ed. Parthey et Binder.
*Manfroni, Storia d. Marina Ital. I.
*Leibniz, deutsche Schriften, hrsg. v. Guhrauer.
*Speyer, alt. Credit- u. Wechselbanken in Frankfurt a. M.

*Erdmann, vermischte Aufsätze.
*Hilferding, Finanzkapital.
*Wundt, kleine Schriften.
*Aristoteles, Organon, ed. Waitz.
*Schön, evang. Kirchenrecht.
*Staudinger, B. G.-B. Bd. 1. 2.
*Zawadski, Geschlechtsleben u. Okkult.
*Preger, deutsche Mystik.
*Herodot, ed. Hude.

*Catull, ed. Riese.
*Heinroth, Seelenstörungen.
*Eicken, Gesch. u. System d. mittelalt. Weltanschg.
*Kluge, Engl. etymology.
*Neumanns Jahrbuch. Bd. 1—3.
*Archiv f. Gynäkol. Bd. 86—94.
*Neurolog. Centralblatt 1910—11.
*Ergebnisse d. Physiol. 1902—07.
*Fortschritte a. d. Geb. d. Röntgenstr. Erg.-Bde. soweit ersch.
*Conring, Exerc. acad. de republica imp. Germ.
*Werner, Zach, Söhne d. Thals. 1823, — ausgew. Werke. Bd. 14/15. 1841.
*Baumgarten, Aesthetica acrom.

G. Szelinski & Co. in Wien I, Schotteng.:
1 Staub-Pisko, Kommentar z. Handelsgesetzbuch. 2. Aufl. Geb.
1 Neumann, Kommentar z. d. Zivilprozessges. 2. Aufl. Geb.
1 Glaser-Unger, civilr. Entscheidungen. Neue Folge 1—11. Geb.
1 Maercker, Fütterungslehre. 1902.

Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
Bühne u Sport. 6 Jahrg. Heft 14. 15. 16.

Peter Kuckenber in Mülheim a. Rh.:
*Zahn, E., gesammelte Werke. 10 Bde.
*Jahresberichte d. AltenbergerDom-Vereins. Angebote erbitte direkt.

Struppe & Winckler in Berlin W. 35:
 *Leonardo da Vinci, Traktat v. d. Malerei.
 *Heyer-Hess, der Waldbau. 2 Bde.
 *Kauschinger, Lehre vom Waldschutz.
 *Michaelis, Betriebsregulierung.
 *Schilling, Betriebs- u. Ertragsregelung.
 *Schwappach, Leitfaden d. Holzmesskunde.
 *Stützer, Forsteinrichtung.
 * — Waldwegebaukunde.
 *Brassert, Berggesetz.
 *Rehbein-Reincke, Landrecht. 5. Aufl.
 *Grotefend, deutsches Staatsrecht. 1869.
 *Friedberg, Grenzen zw. Staat u. Kirche. 3 Tle. 1872.
 *Buhl, Salvius Julianus.
 *Gradenwitz, Vocabularium jurisprudentiae Romanae.
 *Krug, Grundsätze d. Gesetzesauslegung. 1848.
 *Schletter, die Constitutionen d. Kurfürsten August von Sachsen. 1857.
 *Russells Gesamt-Verlagskatalog. Kplt.
 *Kah, Haftpflichtgesetz. 1874.
 *Correspondenz d. Ältesten d. Kaufmannschaft von Berlin. 1—31.
 *Glatzel, preuss. Agrargesetzgeb. 1895.
 *Meyn, preuss. Rentenguts-Gesetze.
 *Regierungbl. f. Württemberg 1864. 1868.
 *Andresen, Rentengütergesetz. 1892.
 *Krükl, Vertrag zw. Direktor u. Mitgliedern d. dtshn. Bühne. 1889.
 *Hahn, preuss. Gesetze über Vorflut.
 *Pappenheim, Inhaberpapiere.
 *Wunderlich, Wiedereinführung d. Erbpacht. 1884.
 *Rive, über die Aufhebung d. Fideikommiss.
 *Huysen, preuss. Berggesetz. 2. Aufl.
 *Kuhn, Beiträge z. Verfassg. d. röm. Reichs. 1849.
 *Codices Gregorianus, Hermogenianus, Theodosianus, hrsg. v. Hänel. 1842.
 *Novellae constitutiones imperatorum Theodosii II., hrsg. v. Hänel. 1844.
 *Brentano, Ursachen d. soz. Not. 2. Aufl.
 *Friedberg, Verfassungsrecht d. evang. Landeskirchen.
 *Trendelenburg, Naturrecht. 2. Aufl.
 *Oersted, Grundregeln der Strafgesetzgebung. 1818.
 *Krug, Grundsätze d. Gesetzesausleg. 1848.
 *Thöl, Einleitung i. d. dtshn. Privatrecht.
 *Luden, Hdb. d. gem. dtshn. Strafr. I.
 *Sontag, Redaktionsversehen des Gesetzgebers. Diss. 1874.
 *Göttinger gelehrte Anzeigen.
 *Cohn, Nationalökonomie d. Hdls.- u. Verkehrswesens. Bd. 3.
 *Dickel, Friedrich d. Grosse u. d. Prozesse d. Müllers Arnold. 1879.
 *Hohl, Konkursordnung. 1879.
 *Kah, Reichspressgesetz.
 *Liszt, Lehrb. d. österr. Pressrechts.
 *Das Wenceslaische Kirchenrecht. 1835.
 *Eichelmann, über die Kriegsgefangenschaft. 1878.
 *Holtzendorff-Jagemann, Hdb. d. Gefängniswesens.

Struppe & Winckler in Berlin ferner:
 *Zeitschrift f. Aktienwesen, hrsg. v. Ichenhäuser. Jg. 1—17.
 *Protokolle üb. d. Beratung mit kaufm. Sachverständigen u. prakt. Juristen betr. d. Entwurf eines B. G.-B. f. d. preuss. Staaten. 1856.
 *Trutter, prozessuale Rechtsgeschäfte.
 *Puchta, Institut d. Schiedsrichters. 1823.
 *Pfaff, Clausula rebus sic stantibus.
 *Klein, schuldhaftes Parteihandlung.
 *v. Olenschlagers Erläuterungen d. goldenen Bulle. 1766.
 *Zitelmann, allgemeiner Teil des B. G.-B.
 *Meves, Gewerbebetrieb i. Umherziehen.
 *Gross, Recht an der Pfründe.
 *Heilborn, deutsches Reichspressrecht.
 *Bluntschli, modernes Völkerrecht.
 *Kommentar zum bayrischen Landrecht.
 *Birkmeyer, das gegenseitige Verhältnis der §§ 38 u. f.
 *Achenbach, gemeines dtshs. Bergrecht.
 *Zacke, Fragestellung.
 R. Friedländer & Sohn in Berlin NW. 6:
 Catal. of Birds Brit. Museum. Vol. 1—6.
 Emu, Austral. Journ. of Birds. Vol. 1.
 Ragonot, Monogr. d. Phycitinae. 2 vols.
 Mém. s. l. Lépidopt. p. Romanoff. Vol. 8. 9.
 Richardson a. Swainson, Fauna Bor.-Americ. Birds.
 Jaeger, Dtschlds. Tierwelt. 2 Bde. 1874.
 Proceed. Zool. Soc. 1896/97.
 Ribot, Erblichkeit, übers. v. Hotzen.
 Bruckner, Merkwürd. d. Landsch. Basel.
 Stolz, Alban, Legende od. christl. Sternhimmel. 4 Bde. 8°. 1872 od. später.
 — Wittergn. d. Seele. 3. A. 1877, m. Forts.
 — Kleinigkeiten. 2. Aufl. 1872 u. and.
 Brugier, Gesch. d. dtshn. Lit. 10. Aufl. oder früher.
 Watt, Diction. Econ. Products of India.
 Strebel, deutsche Hunde. Bd. 2.
 Kerner, Pflanzenleben. 2. Aufl. Bd. 1.
 Zangenberg & Himly in Leipzig:
 Dennert, botan. Bilderatlas.
 Erst-Ausgaben von Klassikern.
 Trivianus, Biologie.
 C. Lang in Rom, 157, Quattro Fontane:
 *Ansichten v. Salò (am Gardasee).
 *Frühe Drucke v. Salò u. a. Ortschaften am Gardasee.
 *Geogr. u. topogr. Karten des Gardasees u. s. Umgeb. (Spez. ältere Blätter.)
 *Literatur über den Gardasee bis 1800, sowie illustrierte Werke bis 1860.
 *Ansichten u. Pläne aller Ortschaften der Provinz Rom u. Latiums überhaupt.
 *Geogr. u. topograph. Karten der röm. Campagna bis 1870.
 *Literatur über d. Umgebung Roms bis 1800 u. illustr. Werke bis 1860.
 Frühere Angebote gef. wiederholen, da ich neuerdings wieder gute Verwendung f. diese Gebiete habe.
 C. Dietzgen in Siegburg:
 1 Kupferstich: Marie Antoinette im Trianon.
 1 — do. im Gefängnis.
 1 Lavalette, im Dienste Napoleons I. 2 Bde.

Invalidendank-Buchh. in Chemnitz:
 Bibl. d. Unterhaltg. u. d. Wissens 1910. Kplt.
 Benno Konegen, Buchh. in Leipzig:
 Braune, topogr.-anat. Atlas. Mit Anhang. Wie werde ich Redner. Berlin. 30 M.
 Hamm, Getränke, d. wir durch Aufguss bereiten. Leipzig 1854.
 Bibra, Abb. i. Naturselbstdr. zu d. narkot. Genussmitteln. Nürnberg.
 Theodor Schubert in Blasewitz:
 *1 Rich. Wagners sämtl. Schriften u. Dichtungen. Geb.
 Jos. Kösel'sche Bh. in Kempten:
 Bougaud, Christent. u. Gegenw.
 Hager, Heimatkunst.
 Herchenbach, Erzählungen. Kplt.
 Huschberg, Gesch. d. Grf. v. Ortenburg. (1828.)
 Ilg, Predigten.
 Index generalis z. d. hl. Thomas opera omnia, ed. Parm. (Verl. Tiaccadori.)
 Index generalis d. Summa aurea de laudibus B. M. V. von Migne. Paris 1862.
 Kröll, die lauretan. Litanei. II. Hlbd.
 Maierhofer, Gesch. v. Kempten.
 Ratzel, politische Geographie.
 Librairie E. Hessling, 13, Rue Jacob, in Paris (VI.):
 Boeser, Beschreibung d. ägypt. Sammlg. des niederl. Reihsmuseums, Leiden. Bd. 1 u. 3.
 Laborde, les Ducs de Bourgogne. Paris 1849.
 Las joyas de la Exposicion historica europea de Madrid. 1892.
 Letarouilly, Edifices de Rome moderne. v. Geymüller, Jacques Ier, Du Carceau.
 Burgersdijk & Niermans in Leiden:
 *1 Bütschli, Untersuch. u. mikroskop. Schäume. 1892.
 *1 — Untersuch. u. Strukturen. 1898.
 *1 Hofmeister, Lehre v. d. Pflanzenzelle. 1867.
 *1 Berthold, Studien u. Protoplasma-Mechanik. 1886.
 *1 Göppert, Wärmeentwicklg. i. d. Pflanze. 1890.
 A. Weger's Buchh. in Brixen:
 *Pilez, Lehrbuch d. speziellen Psychiatrie. 2. Aufl. 1909.
 Angebote direkt erbeten!
 Buchh. d. V.-A. Tyrolia in Brixen a/E.:
 *Roosevelt, afrikanische Wanderungen. Angebote direkt erbeten.
 Ernst Gall in Treptow-Tollense:
 Staudinger, Komm. z. Bürgerl. Gesetzbuch. 5./6. Aufl. 1910. Kplt. Geb. od. br. Gartenlaube 1911, Heft 1.
 H. Hagerup in Kopenhagen:
 *Mémoires de paléontologie de la Soc. géol. de France. I—XVII.
 Direkte Angebote erbeten.
 Julius Werner in Heidelberg:
 *Treadwell, Chemie. II: Quant. Analyse.
 *Bibliothek d. Unterhaltg. u. d. Wissens 1895, Bd. 10.

- Otto Pabst in Gnesen:**
Simplicissimus. Die 2 letzten Jahrgänge.
1 Hinrichs' Fünfjahrs-Kataloge.
- C. E. Rappaport, Rom, Via Bocca di Leone, 13:**
de' Demenici, Vite de' pittori, scultori ed
archit. napolitani. 1742.
Fra Bartolomeo, le vite de' pittori,
scultori ed archit. Veronesi. 1718.
Durand, Recueil et parallèle. Venise
1833. (Auch andere Ausg.)
Malvasia, Felsina pittrice, Vite de' pitt.
Bol. 1678.
Soprani, Vite de' pitt., scult. ed archit.
Genovesi 1768.
Ratti (Fortsetzung dess.) 1769.
- Halm & Goldmann in Wien:**
*Friedenthal, das Weib im Leben der
Völker. 2 Bde.
*Exner, Goethes Vater.
*Militärische Briefe ein. Verstorbenen.
1. Sammlg. 1843.
*Merling, Telegraphen-Technik. 1879.
*May, Gesch. d. Kriegstelegraphie. 1875.
- Carl Fr. Fleischer in Leipzig:**
Camera-Almanach. Bd. 1—7.
Loescher-Bildnis. Photographie. 7 *M.*
- Haar & Steinert in Paris:**
Haym, romant. Schule.
- Gustav Neugebauer in Prag:**
Grillparzers sämtl. Werke in 16 Bdn.
Cotta 1887. Bd. 3—8 apart, event.
auch kompl.
- Moritz Spiess in Marburg a. L.:**
*1 Velhagen & Klasing's Monatshefte.
17. Jahrg. Heft 11—12.
*1 Calwer, Käferbuch.
*1 Älteren Jahrg. von Wild u. Hund.
*1 — do. v. d. Jägerzeitung.
- Moritz & Münzel in Wiesbaden:**
Toussaint-L., franz. Unterrichtsbriefe.
Weltall u. Menschheit. Bd. 4—5.
- Emil Gräfe in Leipzig:**
Hedin, Transhimalaja.
Paulsen, deutsche Universitäten.
- Oswald Weigel in Leipzig:**
Hieronymus, Plant. diaphoricae florum
Argent. 1882.
Bericht d. Jesup North Pacific Exped.
Kerner, Oest.-Ung. Pflanzenwelt.
Delpino, Fillostasi. 1883.
Karsten, Gewächse aus Venezuela. 1848.
Link u. Otto, Plant. select. Hort. Berol.
2 vols.
Müller, Syst. Census of Austr. plants.
1882—84.
Bächtold, Gesch. d. dt. Lit. i. d. Schweiz.
Nelken. Alles, bes. ältere Werke, z. B. v.
Ardene, Traité d. oeillets. 1762.
Le Jardinage d. oeillets. 1647.
Bull. Soc. Imp. d. Naturalist. Moscou. 1847,
1851, 52. Auch einz. Nrn.
Schmalhausen, Flora v. Mittel- u. Südrussld.
Journal f. Ornithologie. Kplt.
Ornith. Monatsberichte. Kplt.
Brit. Mus. Cat. of Birds. Vol. 1—6.
The Emu. Vol. 1.
Fauna Boreali-Americana.
- H. Grevel & Co. in London:**
Katalog der Sammlung Johannes Paul.
Köln 1882.
Katalog der Sammlg. A. Pabst. 1882 (?).
- Schaub'sche Buchh. in Düsseldorf:**
Evers, auch ein Franzose.
- H. Schmidt & C. Günther in Leipzig:**
Dahn, ein Kampf um Rom. Geb.
Schönherr, Sonnwendtag. Geb.
- Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:**
*Melchior v. Ossa, eine Darstellung aus
d. 16. Jahrh., v. Langenn. 1858.
*Hobbes, über d. Bürger. Dt. v. Kirch-
mann. 1873.
*Bursians Jahresbericht. Bd. 88—123.
*Jahrbücher v. klass. Philologie. 1831 ff.
*Mitteilungen, Archäolog. epigr., aus
Österr. 1—16.
*Dio Chrysostomos, ed. Arnim.
*Forschungen, Roman., herausgegeben v.
Vollmöller. Kplt.
*Kunst, Dekorative. Jahrg. 11—13.
*Bächtold, Kellers Leben. 3 Bde.
*Ehrenberg, grosse Vermögen. Bd. II.
*Ehrenberg, Zeitalter d. Fugger.
*Doren, Florentiner Wollenindustrie.
*Hampel, Altertümer d. früh. Mittel-
alters in Ungarn.
— Altertümer d. früh. Bronzezeit in
Ungarn.
*Pic, Urnengräber Böhmens. 1908.
*Balde, Hügelgräber im Fürstentum
Birkenfeld. 1905.
*Altertümer, Vor- u. frühgeschichtl., in
d. Prov. Hannover. 1893.
*Oppermann-Schuchhardt, Atlas vorge-
schichtl. Befestigungen in Niedersachsen.
*Montelius, Chronologie d. ält. Bronze-
zeit. 1900.
*Forrer, Reallexikon d. prähistor. Altertüm.
*Thumb, Handb. d. griech. Dialekte.
*Schweizer, Grammatik d. pergamen.
Handschr. 1898.
*Hatzidakis, Einleit. in d. neugr.
Grammatik. 1892.
*Thumb, griech. Sprache im Zeitalter d.
Hellenismus. 1901.
*Archiv f. latein. Lexicographie. Bd. 14. 15.
*Bismarck, Gedank. u. Erinnerungen. Brosch.
*Miklosich, üb. d. Mundarten u. Wandern.
d. Zigeuner Europas. 1872—81.
*— Beitr. z. Kenntnis d. Zigeunermund-
arten. 1—4.
*Knoke, Anhalt. Geschichte. 1893.
*Lorenz, Anhalt. Geschichte. 1873.
*Konewka, der Spaziergang. Silhouetten
nach Goethes Faust.
*Scientia, internat. Zeitschrift f. wiss.
Synthese. 1—5.
*Zeitschrift f. indukt. Abstammungs- u.
Vererbungslehre. 1—5.
- Carl Ulrich & Co. in Charlottenburg:**
*1 Brauns, Mineralreich. 2 Bde. Geb.
- Albanus'sche Buchdruckerei, Dresden:**
*Wiedemann, Franz, wie ich meinen Kleinen
die bibl. Geschichten erzähle. 3. Aufl.
Dresden 1862.
- Reisnersche Buchh. in Liegnitz:**
*Die Kunst. 24. Jg. 1908. Heft 2/3 ap.
- Th. Fröhlich's Buchh. in Berlin:**
*1 Ullsteins Weltgeschichte. Gruppe I.
Ältere Zeit. I—III. Geb.
- Lehmann's med. Bh. Staedke, München:**
*Wetterstrand, Hypnotismus.
*Ergebn. d. i. Medic. u. Kinderheilkde. 1 u. f.
*Zeitschrift, Dtsche., f. Chir. Bd. 62 u. 77.
*Schadow, Lehre v. d. Knochen u. Muskeln.
*Bateson, Study of variation.
*Handb. d. Physiologie, v. Nagel.
Virchow's Archiv. Bd. 6. 7. 153.
*Centralblatt f. Physiologie. Bd. 2—4.
Martini, Ferd., Lehre v. Herzen. Diss. 1869.
Laennec, Traité de l'auscultation. 1819/26.
- E. Obertüschen's Bh. in Münster i/W.:**
*Staub, positive Vertragsverletzungen.
*Appleton, H., des Interpolations dans les
pandectes. (Paris 1895.)
*Das Recht 1903.
*Archiv f. Kriminalrecht.
- Lampart & Comp. in Augsburg:**
*Sachs-Villatte, franz.-dtschs. Wörterb. Gr. A.
*Muret-Sanders, engl.-dtschs. Wörterb. Gr. A.
*Grimm, dtschs. Wörterbuch. Soweit er-
schienen, mögl. geb., ev. a. in Liefergn.
*Hirths Annalen. Vollständig.
*Entscheid. d. Reichsger. in Strafs. Vollständ.
Möglichst gebundene, gute Exemplare.
- J. van Haag in Neuss a/Rh.:**
1 Dtschs. Reichsadressb. 1909. 10. 11.
- Ferdinand Pfeifer in Budapest:**
*Opinio excelsae deputationis regnicol.
ort. 8 anni 1825/27 exmissae.
- Heinrich Stadt in Wiesbaden:**
*Heilfron, Handelsrecht.
- Carl Fr. Fleischer, Leipzig, Salomonstr. 16:**
Daheimkalender 1909.
- C. A. Reitzel in Kopenhagen:**
Hansen, P. A., Theorie d. Pendelbewegg.
mit Rücksicht a. d. Gestalt u. Bewegg.
der Erde 1853. (Neueste Schriften d.
Naturforsch. Ges. in Danzig V, 1.)
- R. Lechner (Wilh. Müller) in Wien:**
1 Schroeder, L. v., Indiens Literatur u.
Kultur in histor. Entwickl. 50 Vor-
lesungen. (Leipzig 1887.)
- Theod. Thomas Komm.-Gesch., Leipzig:**
Börsenengqete 1893/94. Stenogr. Protok.
u. Berichte.
Hoffmann, E., Erläuterung. d. allg. dtshn.
Wechselordnung.
- R. Lechner (Wilh. Müller) in Wien:**
1 Cattaneo, l'architettura in Italia. (Ve-
nezia 1888.) Ital. od. französ.
1 Strzygowski, Josef, Orient od. Rom.
1 — Kleinasien, ein Neuland d. Kunst.
1 Brehms Tierleben. Gr. Ausg. Vollst.
- Buchh. Michael Seitz in Augsburg:**
*Bibliotheca philologica classica 1910.
*Beilage 3 u. 4 zur Berliner philol.
Wochenschrift 1910.
*Erhard, katholisches Hausbuch. Geb.
- A. Lüthy in Solothurn:**
Ziegler, Walt., die Techniken des Tief-
druckes etc. Halle 1901.

Geza Kohn in Belgrad:
1 Archiv f. Religionswissensch. 1898-1911.

Walter Bangert in Hamburg 8, Dovenhof:
*Aschenbach, Elfe.
*Steiner, Philos. d. Freiheit.
*— Wahrheit u. Wissensch.
*Kandt, Caput Nili. Geb.

J. Schweitzer Sort. A. Sellier in München:
*Jahrb. d. Gehestiftung. Bd. 9: Grossstadt.

Edmund Meyer, Berlin W., Potsdamerstr. 27b:
*Justi, Michelangelo.
*— Winkelmann.
*Luthmer, Email.
*Wichelhaus, chem. Technologie.

B. Hartmann in Elberfeld:
*Purtscheller, Fels u. Firn.
*Ambros, Musikgeschichte.
Nur tadellose Exemplare.

Franz Felix Rosenberg in Wien VII:
*Antiquariatskataloge über Spiritismus.
*Zeitschrift d. Dtschn. u. Österr. Alpenvereins. Bd. 4. 1873.
*Jahrbuch d. Österr. Alpenvereins. I. 1865.

Sigmond Politzer & Sohn in Budapest:
*2 Zeitschrift f. hist. Waffenkunde. Die bisher erschienenen Jahrgänge. Angebote direkt erbeten.

Alois Reichmann in Wien IV/1:
*Simplicissimus 1910—11.
*Universum (Reclam) 1910—11.
*Velhagen & Kl.'s Monatshefte 1907—11.
*Westermanns Monatshefte 1910—11.
*Blatt d. Hausfrau 1910—11.
Nur sehr gut erhaltene Jgge. Alles mehrfach.

W. H. Kühl in Berlin SW. II:
Leipz. Illustr. Zeitung Nr. 16, Nov. 1911. (Mecklenburg.)
Beihefte z. Marine-Verordn.-Blatt. Nr. 1 u. f. Jordan, Werk Ad. Menzels. Münch. 1905.
Zeitschr. d. Dtschn. u. Österr. Alpenvereins. Bd. 17. Auch einz. Expl.
*Die Südpolar-Expedition. Bd. 5. 6. Erdmagnetismus. (Brln.)

Ernst Scherzer in München:
*1 Piper, Bürgerkunde.
Angebote direkt.

J. Frank's Bh. L. Lazarus in Würzburg:
Babo, dram. Censor. 1722 u. f.
— Aurora.
Wülker, englische Lit.-Gesch.
Lewald, Winter in Rom.
Roosevelt, afrikan. Wanderungen.
Vockestoert, de L. Cornelio.
Sulla Agistator Leida. 1816.
Flaischlen, Gemmingen.
Ullsteins Weltgeschichte. Kplt.
Dahn, Gelimer.

Fr. Seybold's Buchh. in Ansbach:
*Lexik. d. ges. Technik, v. Lueger.
*Brehms Tierleben. 3. Aufl. Bd. 7, 9 u. 10.
*Dahn, ein Kampf um Rom.
*Freitag, Soll und Haben.
*Rüstow, Gesch. d. Inf.

Chr. Teichs Buchh. in Lobenstein, Reuss:
France, Leben d. Pflanze. Bd. 1—4, a. einz.
Hegi, Flora v. Mittel-Europa.
Ploss u. Bartels, d. Weib.
Fuchs, Sittengesch. II u. Erg.-Bd. II.

Otto Schulze & Co., 20 So. Frederick Street, Edinburg:
*Wendell, Etude sur la langue de Montaigne. Diss. Lund.
*Bolkestein, Colonatu romano.
*Hefel, Ximènes. (1844.)
*Keller, röm. Civilprozess.
*Pergameni, Satire au 16e siècle. (Brüssel 1882.)

J. Kocher in Reutlingen:
Muther, Geschichte d. Malerei. 1.—5. (Früher Sammlg. Göschen Nr. 107—11.)

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) König, Chemie d. Nahrgrs.- u. Genussm. 4. A. I—III.
(A) Stryk, de jure principis aereo. 1687.
(A) Vöchting, Organbildung im Pflanzenreich.
(A) Hansson, das junge Skandinavien.
(A) Pritzel-Jessen, Volksnamen d. Pflanzen.
(A) Zeitschrift, Physikalische. Kplt. u. einz.
(A) Geschichtsschreiber d. dt. Vorzeit. 2. Ges.-Ausg. Bd. 9 u. 59.
(A) Bankenquete 1908, sten. Berichte.
(A) Hume, Anfänge u. Entw. d. Religion, deutsch v. Bolin. 1909.
(A) Altherr, Münzwesen d. Schweiz.
(A) Koschitzky, Kolonialgesch. 1888.
(A) Schäfer, Städtewahrzeichen. I. 1858.
(A) Mitteilungen d. hist.-ant. Ges. zu Basel. N. F. Bd. 2. 3.
(A) Mayr, Statistik d. Gesellschaftslehre. I. II. III, 1.
(A) Sighele, Psychol. d. Auflaufs.
(A) Räss, die Konvertiten seit d. Reform. 13 Bde. u. Reg.
(A) Sauer, Blüchers Übergang üb. d. Rhein.
(A) Brefeld, Unters. a. d. Gesamtgeb. d. Mykol. 1—14.
(A) Flora 1859—95.
(A) Rösel v. Rosenhof, Historia ranarum nostratum. 1758.
(A) Widmann, Gesch. Salzburgs. Bd. 2.
(A) Grünberg, Bauten a. fremd. Grund.
(A) Zeitschrift f. Unters. d. Nahrgrs.- u. Genussm. Bd. 4—20.
(A) Pfeffer, Pflanzenphysiologie.
(A) Corpus inscript. semit. Kplt. u. einz.
(A) Wiener med. Wochenschrift. Bd. 14 u. 18.
(A) Centralblatt f. Bibliothekswesen. Bd. 1—28, 1884—1911, m. Beiheft 1—39.
(A) Georgs Schlagwortkatalog. Bd. 2. 3.
(A) Homeyer, Sachsenspiegel. 1842—61.
(A) Jahresberichte f. Geschichtswissensch. Bd. 30. 31. 32.
(A) Jahrbuch, Philos. Bd. 9 (1896).
(A) Acta Sanctorum des Bollandistes 1863—1910.
(A) Mansi, Sacrorum conciliorum collectio. Kplt. u. einz.
(A) Centralblatt f. allg. Pathol. I—XII.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:
Schumacher, Sammlg. v. Hülftafeln. hrsg. im J. 1822. Neu hrsg. u. verm. von Warnstorff. Altona 1845.

Gottl. Schmidt in Remscheid:
*Shackleton, 21 Meilen vom Südpol. 2 Bände. Geb.
Angebote direkt.

R. Levi in Stuttgart:
*Baechtold, Kellers Leben. 3 Bde.
*Bismarck, Reden, v. Kohl. 13 Bde.
*Casanova, Memoiren. Kpltte. Ausg.
*Chants Pyrénéens, rec. p. Lamazon.
*Chun, Tiefsee.
*Dante. Hrsg. v. F. H. Krauss.
*Gartenlaube 1911.
*Hanstein, jüngstes Deutschland. 1900.
*Kurz, H., Werke.
*Lohmeyer, Pudelnärrisch. (Bilderbuch.)
*Marbacher Schillerbuch. I.
*Merian, Topographia Sueviae.
*Pahl, Denkwürdigkeiten.
*Schwab, Sagen d. klass. Altertums. 3 Bde.
*Strebel, Hunde.
*Vischer, lyrische Gänge.
*Wartenburg, Weltgeschichte in Umrissen.
*Westphal, Elemente d. musik. Rhythmus.
*Zeller, Philosophie d. Griechen.

L. Hornickel's Bh. in Nordhausen:
Heise, Beiträge z. Gesch. des Harzes.

Bon's Buchh. in Königsberg i. Pr.:
*Meyers Konv.-Lex. Bd. 21—23. Orig. Reiseeinband. Auch einz.
Nansen, in Nacht u. Eis. Neu.
1 Velhagen & Kl.'s Monatsh. XXII, H. 5.

Herdersche Buchh. in Karlsruhe (Baden):
*Georges, lateinisches ausführliches Handwörterbuch: Lateinisch-deutscher Teil.

Leo S. Olschki in Florenz:
Pellagra. Alle frühen Schriften ital. Autoren darüber, besonders von Ballardini, — Fanzago, — Frappolli, — Frua, — Labus, — Lombroso, — Lussana, — Marzari, — Nardi, — Odoardi, — Strambio, — Verga.
Lambranzi, Nuova e curiosa scuola di balli. Nürnberg 1716.
Bellocensis, Speculum historiale.
Buonarotti, Rime. Fir. 1623.
Graesse, Orbis latinus. 1909.
Piranesi, Cecilia Metella.
— Titusbogen.
Guerzoni, Garibaldi. 3. Aufl. 1889—91.
Veranzio, Machinae novae. Ca. 1595.
Harvey, Exercitatio anatom. de motu cordis. Roterod. 1649, 1654. Amsterd. 1650. London 1653.
Testi, Isola d'Alcina.

S. Calvary & Co. in Berlin NW. 7:
*Pfeilschifter, Theoderich d. Gr.
*Brinton, Mantua.
*Wildenbruch, eifernde Liebe.
*Arnold, H., Novellen.
*Ganghofer, fliegender Sommer.
*Raabe, Schüdderump.
*Lienert, Gesch. a. d. Schwyzerbergen.
*Münsterberg, japan. Kunstgeschichte.
*Zeitschrift f. Laryngologie. I—III.
*Napoleon, Correspondance.

Ernst Schöler in Naumburg a. S.:
*Wagner, Geographie.
*Esselborn, Tiefbau.
*Gebhardt, deutsche Geschichte.

Paul Seidel in Leipzig, Göschenstr. 16:
*Kaysers Bücherlexikon. Kplt. u. einz.

- Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:**
 (C) Dütschke, antike Bildwerke.
 (C) Berolzheimer, Kulturst. d. Rechtsphilos.
 (C) Binding, Normen. 2 Bde. (I. 2. A.)
 (C) Citron, Immunodiagnostik.
 (C) Ztschr. f. anorgan. Chemie. Bd. 66. Kplt. u. e.
 (C) Krukenberg, vergl.-physiol. Studien.
 (C) Diodorus, ed. Vogel-Fischer. 6 vol.
 (C) Itinerar. Anton. Augusti, ed. Parthey-P.
 (C) Tomson, Förderanlage f. grosse Teuf.
 (C) Glückauf. Jg. 1901—08.
 (C) Boening, Shakesp. fabula, quae Troilus and Cressida. Crefeld 1873.
 (C) Ferwer, on Shakesp. Troilus. Diss. Freiburg 1869.
 (C) Casati, 10 Jahre in Aequatoria.
 (C) Auerbach, nach 30 Jahren.
 (C) Kobert, Intoxikat. 2. A.; — Lehrb. d. Pharmakotherapie. 2. A.
 (C) Schneidemühl, animal. Nahrungsmittel.
 (C) Rietschel, Lehrb. d. Liturgik. I.
 (L) Fresenius, qualit. Analyse.
 (L) Fresenius, quant. Analyse.
 (L) Lunge-Berl, Untersuchungsmeth.
 (L) Ranke, deutsche Geschichte. 2. A.
 (L) Berger, Katechism. d. Schachspiels.
 (L) Banner, Rebellen v. Lübeck.
 (L) Kautsch, Heilige Schrift.
 (R) Rittmann, Gerichtskostengesetz.
 (R) Weveld, gerichtl. Augenschein.
 (R) Globig, Theorie d. Wahrscheinl.
 (R) Gesch. v. Pendennis v. Thackeray.
 (R) Rost, dram. Dichtungen.
 (R) Vogel, Karte d. Dtschn. Reichs. Umdr.-A.
 (R) Schiereck, Handb. f. Geometer.
 (R) Anthol. Palat. graeca, ed. Stadtm.
 (R) Ranke, 12 Bücher preuss. Gesch.
 (R) Schlechtental-Wünsche, Insekt. I.
 (R) Andrees Handatlas.
 (R) Schmidt, ärztl. Behandl. v. Krankh.
 (R) Iwanoff, Darst. a. d. hl. Geschichte.
 (R) Stifter, Witiko.
 (R) Festschr. z. 100j. F. d. B. G.-B.
 (R) Rohde, d. griech. Roman.
 (R) Lettow-Vorbeck, Krieg 1866.
 (R) Jahresbericht d. N. Kinderkr. H., Lpzg.
 (R) Roskovany, Coelibatus.
 (R) Howard, Gefängn. u. Zuchth.
 (R) Staudinger, B. G.-B. Bd. 2.
 (R) Nagler, ält. Topogr. v. München.
 (R) Gardthausen, Augustus.
 (R) Kurts, Geschichtstabellen.
 (U) Chlinsperger, Consilia; — Semicenturia; — de Hoff marchiali jure.
 (U) Choppin, Oeuvres, trad. p. Tournet; — Domaine de France.
 (U) Chrétien, Droit internat. publ.
 (U) Christenius, de jure matrim.; — de obligat.; — Exercit. jurid.
 (U) Ciaraldi, Abusi de fedecomessi.
 (U) Ciminus, Cur. ritus Sicil.
 (U) Cinus, Lect. sup. codice; — sup. dig.
 (U) Cirillo, Inst. civ. com.; — Allegaz.; — Cod. leg. Neap.; — de condit. et demonstr.; — Inst. canon.
- Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh. in Wien:**
 Münz, Italie. I.
C. Lang in Rom, 157, Quattro Fontane:
 *Portr. v. Mitgl. d. Familie Emo. (Ob.-Ital.)
 *— do. Bariatinsky.
 *Ford, Etchings after Parmigianino. 1822.
 *Alles von u. üb. die Künstler Mazzuola il Parmigianino u. Andrea Schiavone (Meldolla) (1522—82).
 *Aretino, Lettere familiari.
 *— Lettere scritte al P. Aretino.
 *Longhi, Compendio d. vite de' pittori veneziani. Folio-Ausg. 1762. (Mehrf.)
 *Bibiena, Architettura e prospett. (Alles!)
 *Heller, Gesch. d. Holzschnidekunst. 1823.
 *Pentateuchus hebr. Bol. 1482. | Zahle gut.
 *Dante, Divina Com. Flor. 1481. | Preis!
- Emil Mönlich in Würzburg:**
 *Riedel-Sutner, Polizei-St.-G.
 *Hedin, zu Land nach Indien.
 *Ruhland, System d. polit. Oekon. 1—3.
 *Goldschmidt, Kantkritik.
 *Knabenbuch Nr. 19.
 *Reder, rotes u. blaues Blut.
 *Möllhausen, ill. Romane. Serie 1—2. Geb.
 *Gesetz- u. Verordn.-Bl. f. Bayern 1908-10.
 *Goethes Werke. Ausgabe letzter Hand. (1828—33.) Bd. 12. 41. 42.
 *Shakespeare, Works.
 *Milton, Works.
 *Byron, Works.
 *Keats, Works.
 *Molière, Oeuvres.
 *Corneille, Oeuvres.
 *Musset, Oeuvres.
 *Merimée, P., Oeuvres.
 *Maupassant, Oeuvres.
 *Verlaine, P., Oeuvres.
 Bitte nur Ausg. mit gutem Druck anzubieten.
 *Ostwald, grosse Männer.
 *Helmolt, Weltgeschichte. Bd. 1.
 *Benseler, griech.-deutsches Wörterbuch.
 *Zolas Romane. Grimmsche A. 20 Bde. Geb.
 *Fuchs, d. erot. Element. Französ. oder deutsche Ausgabe.
 *Winkelmann, Hdb. d. Physik. Bd. 3: Wärme.
 *— do. Bd. 6: Optik. 2. Aufl.
- J. H. & G. van Heteren in Amsterdam:**
 *Reichsarbeitsbl. (Heymann). Jg. 1910. Kplt.
- Lucas Gräfe in Hamburg:**
 *1 Spalteholz, anat. Atlas. Bd. 1 u. 2.
- Meulenhoff & Co. in Amsterdam:**
 Schwenda, Schiller u. Uhland.
- Hugo Güther in Erfurt:**
 Böhm, Jakob, Werke. 7 Bde.
 Keyser, Glockenstimmen.
 Stahr, Weimar u. Jena.
 Arnold, Repet. d. Chemie.
 Gute französ. Lit.-Gesch.
 Botan. Centralblatt. Generalreg. Bd. 1-60.
- G. Siwinna in Kattowitz:**
 Frankenberg, Graf Fred, Kriegstagebücher. 1866, 1870/71.
 Gerlach, Denkwürdigkeiten.
 Poschinger, Fürst Bismarck u. die Parlam.
 Sheridan, Erinnerungn. a. d. dt.-franz. Krieg.
 Graf Dürkheim, Erinnerungen.
- Heinrich Poertgen in Münster i. W.:**
 *Alpine Majestäten. Bd. 1—3.
 *Schultze-Naumburg, Kultur d. weibl. Körper.
 *Broesike, Lehrbuch d. Anatomie.
 *Werner, Fr. L. Z., Werke.
 *Pözl, Leidensgeschichte.
 *Fries, J. F., philos. Rechtsl. (Jena 1803.)
 *Apelt, Politik oder philos. Staatslehre. (Jena 1848.)
 *Fries, J. F., neue, oder anthropol. Kritik d. Vernunft. (Heidelb. 1828.)
 *— Hdb. d. prakt. Philos. (Heidelb. 1832.)
 *Burekhardt, Cicerone.
 *Schade, altdeutsch. Leseb. I. (1864.)
 *Pözl, Johannesevangelium.
 *Alles über Annette v. Droste-Hülshoff.
 *Kretzschmar, Führer durch d. Konzertsaal. Bd. 1 od. kplt.
 *Seuse, Buechlein von d. ewig. Weisheit. Lateinisch oder deutsch.
 *Plassmann, Himmel u. Erde. Bd. 2.
 *Carlyle, Friedrich II. Gr. Ausg. Dtsch.
 *Müller, die wichtigsten Resultate f. die Berechnung eiserner Träger.
 *Münsterische Geschichten, Sagen und Legenden. (1825.)
 *Freiligrath u. Schücking, das maler. u. romant. Westfalen. 1. Aufl.
 *Schücking, Dom zu Köln u. seine Vollendung. (1842.)
 *Droste-Hülshoff, A. v., Gedichte. Stuttg. (1844.)
 *— das geistl. Jahr. (1851.)
- Moritz Plaeschke in Krefeld:**
 *Schaven (Ludwig Pernice), de singulari dynastiae Schaveniae jure et conditione hodierna Halis. (Halle a/S.) 1854. Kart. 4^o.
- H. Pardini in Czernowitz:**
 *Kohl, polit. Reden d. Fürsten Bismarck.
 *Aus d. Leben d. Königs Karl v. Rumänien. 4 Bde. Gut erhalten.
 Angebote direkt.
- Theodor Kay in Cassel:**
 *Breitkopf, Angriff üb. d. Ebene.
 *Bleichhöffer, Mitwirkg. d. Fuss-Artillerie.
 *Leitf. d. Befestigungslehre d. Kriegsschule.
 *Krisak, Felddienstaufgaben.
 *Schroeter, Ortsbefestigung. 2. Aufl.
 *Cämmerer, Stellungskampf.
 *Verdy du Vernois, Schlacht bei Custoza.
 *Bernhardi, Organis. u. Ausbild. d. Kavall.
 *— uns. Kavall. i. nächsten Krieg. 2. A.
 *Haushofer, Manöver-Cavallerie-Division.
 *Rossbach, Aufklärung u. Führung.
 *Vollard-Bockelberg, Verwendg. u. Führung der Kavallerie.
 *Krafft, Aufgaben d. Aufnahmeprüfung 1904—1911 einschl.
 *Hauschild, Operationen an d. Iser.
 *Moser, kurzer strateg. Überblick.
 *Moltke. III. Kriegsgesch. Arbeiten.
 *Scharr, Festungskrieg u. Pionier-Truppe.
 *Breitkopf, Vorbereitg. u. Durchführung gefechtmäss. Schiessens.
 *Krause, Gestaltung d. Geschossgarbe.
 *— Witterungsverhältnisse.
 *Ettel, Befehlgebung.

M. Bretschneider in Rom:
 Meister, A., Einleitg. in d. Geschichtswissenschaft.
 Gruppe, griech. Mythologie.
 Wendland, hellen. u. röm. Kultur.
 Thumb, griech. Sprache im Zeitalter des Hellenismus.
 Neue Jahrbücher für klass. Altertum. Alle Bände. Auch einzeln.
 Byzant. Zeitschrift. Bd. 1—19. Auch einz.
 Kretschmer, Einleitung i. d. Gesch. d. griech. Sprache.
 Wellhausen, Pharisäer u. Sadduzäer.
 Apocalypses Apocryphae, ed. Tischendorf.
 Guthe, Gesch. d. Volkes Israel.
 de Lagarde. Alles.
 Zschokke, Theologie d. Propheten. d. A. T.
 Barth, Einleitung i. d. N. T.
 Meyer, ägypt. Chronologie u. Nachtrag.
 Chwolson, Corpus inscript. hebr.
 Wettstein, Novum Test. graece.
 Paulus, exeget. Handb. z. d. Evangelien.
 Elter, Itinerarstudien.
 Wellhausen, Abriss d. Gesch. Israels u. Judäas.
 — Prolegomena u. Verschiedenes.
 — Abhandlungen I u. IV.
 v. Kremer, Kulturgeschichte d. Orients.
 Gautier, Introduction à l'ancien Test.
 Meister, de Itinerario Aetheriae abb.
 Bibellexikon, v. Schenkel.
 Asien 1910—11. Auch einzelne Nrn.
 Asiatische Zeitschrift 1910—11. Auch einzelne Nrn.
 Kepler, Joh., Opera omnia, ed. Frisch.
 Photii Lexicon, ed. Naber.
 Phrynichus, ed. Lobeck.
 Lexicon Plutarcheum, comp. Wyttenbach.
 — Theocriteum, comp. Rumpel.
 — Xenophonteum, ed. Giul. Sturz.
 Lexilogus Xenophontus sive Index Xenophontis grammaticus, ed. Sauppe.
 Spenser, de legibus Hebraeorum ritualis.
 Semler, S. J., de Daemoniacis quorum in Evangeliiis fit mentio.
 — Untersuchungen der daemon. Laute.
 Stove, Einfluss d. Parsismus.
 Kohut, jüdische Angelologie.

Max Drechsel in Bern:
 Hegels sämtl. Werke.
 Fischer, K., Gesch. d. n. Philos.
 Zeller, Gesch. d. Phil. d. Griechen.
 Fichtes sämtl. Werke.
 Scheffel, Trompeter v. Säkkingen.
 Distant, Monogr. of orient. cicadidae.
 Tappeiner, Arzneimittellehre.
 Kopp, Gesch. d. Alchemie.
 Alexander, Pessimismus.
 Vega, logarithm. Handbuch.

W. Hanemann in Rastatt:
 Siegeslauf d. Technik. III. Geb.
 Treitschke, Politik.

Fr. Bacheratz in Stade:
 Conrad, Grundriss d. polit. Oekonomie. Kplt. oder einzelne Bde.

W. Müller in London:
 *Liebigs Annalen. Die letzt. 20 od. 25 Jahre.

R. Jäschke, 75 Charing Cross Road, London:
 Dante, de monarchia, ed. Witte. 1874.
 Holm, griechische Geschichte. Bd. 1. 2.
 Honoré d'Urfé, l'astrée. 1647 — oder
 Kristeller, Biblia Pauperum.
 Redhouse, Turkish and English Dict.
 Zauberwelt (Zeitschrift) 1895 bis 1904, od. einz. Bde.
 Zeller, Philosophie d. Griechen. Teil II. Orig.-Dr., mit oder ohne I und III.

Hirschwald'sche Buchh., Berlin NW. 7:
 *Centralbl. f. allg. Pathologie. Bd. 1—7.
 *Graefe's Archiv. Bd. 55—79.
 *Centralblatt f. inn. Medizin. Jg. 1—3.
 *Verhandlungen d. pathol. Ges. Bd. 9 u. f.
 *Archiv f. Laryngologie. Einz. Bde. u. Hefte.
 *Annali di ottalmologia. Bd. 1—5.
 *Archivio di ottalmologia. Bd. 1. 14. 15.
 *Ophthalmic Review. Bd. 1—3.
 *Archiv f. Orthopädie. Bd. 1—10.
 Bruns' Beiträge. Bd. 1—17. 34.
 *Centralblatt f. Chirurgie. Bd. 1—8. 26—37.
 Monatsschrift f. Ohrenheilkunde. Jg. 1—10.
 Schmidt's Jahrbücher. Bd. 169—304.
 Zeitschr. f. orthopäd. Chirurgie. Kplt. Reihe.
 Zeitschrift f. klin. Medizin. Einz. H. v. Bd. 59 u. 63, ev. kplt.
 Siebert, ärztl. Ratgeber.
 *Schulz, Arzneimittellehre.
 *Flügge, Hygiene. Auch ältere Aufl.
 Gurlitt, Geschichte d. Barockstils.

List & Francke in Leipzig:
 Passerius, Lucernae fictiles. 3 vol. oder vol. 3 einzeln.
 *Köchel, Tonwerke Mozarts.
 *Nottebohm, Tonwerke Beethovens.
 Shakespeare. Übers. v. Eschenburg. (1780.) Vollständig u. Bd. 3. 4 einzeln.
 Monatsblätter, Histor., f. Posen. Jg. 1 (1900), 8 (1907) u. folg.
 Kürschners Nat.-Literatur. Bd. 94. 95. (Goethe, Werthers L.; — do. Unterhaltgn. d. Ausgewand.)
 Huillard-Bréholles, Hist. dipl. Friderici II. Komplet.
 Neumanns Ortslexikon. 4. Aufl. 1905.
 Staub, Komm. z. H.-G.-B. 8. Aufl. 1907.
 *Centralblatt f. Bibliothekwes. Bd. 1—16.
 *Leonardo da Vinci, les manuscrits. Publ. p. Ravaisson-Mollier. 6 vols.

J. Frank's Bh. L. Lazarus in Würzburg:
 Angebote frdl. direkt.
 *Josef Marius Babo. Alles über diesen Dichter u. von ihm, auch Zeitschriften, an denen er mitarbeitete. München ca. 1800.
 *A. W. Schlegel, hrsg. v. Böcking. Kplt.
 *Wieland. (Hempel.)
 *Schlegel, Athenäum.

Paul Böttger in Bernburg:
 *Müller, Joh., Quellenschriften d. deutschsprachl. Unterrichts.

G. Ad. Stehn's Buchh. in Cannstatt:
 Alberti-Sittenfeld, Eroberung d. Erde. Geb.

J. L. Pollak in Wien XV/1:
 Kronau, Wild West.
 Verne, Romane. (Hartleben.)

Liebermann & Cie. in Karlsruhe:
 *Sydow, Tankred, Lebensbild a. d. Kreuzz.
 *Gregorovius, Lukrezia Borgia.
 *Shakespeare works. 9 vols. 1744. Quart-A.
 *Schwind, heil. Elisabet.
 *Scherr, Gesch. d. Religionen.
 *Lafontaine, Fables illustr. Paris 1838.
 *Kollmann, Künstleranatomie.
 *Dostojewski, die Dämonen.
 *Keller, Wiedertäufer in Münster.
 *Gartenlaube 1904. 1907.
 *Schwann, Abbild. geistl. u. weltl. Orden. 1791.
 *Vogel, Gott, Gemüt u. Welt.
 *Rau, Heribert, histor. Romane. Alles billig.
 *Sabatier, Bibliorum latin. version. 1743.
 *Bianchini, Vindiciae canonic. scriptuar. 1740.
 *Grillparzer, Kleist. (Bibl. Instit.)
 *Hoffmann, E. Th. A., ausgew. Schriften. 6. Bd. 1827.
 *Böhner, Ludw., Komposit. u. s. Porträt.
 *Vulpinus, Ludw., Bublina d. Heldin Griechenlands.
 *Weiss, Kommentar z. Neuen Testament. 17 Bde.
 *Noticia de las ordenes de España. Madr. 1815.
 *Gynäologie oder das Geschlechtsleben.
 *Euler, encyklop. Handb. d. Turnw. 3 Bde.
 *Jahn, Werke. Hrsg. v. Euler. 1887.
 *Schillings, mit Blitzlicht. 1910. Ill. A.
 *Deutsche Revue 1910 u. 11. — Aus der Natur 1910 u. 11.

Adolf Weigel, Leipzig, Wintergartenstr. 4:
 Pogatschnigg-Herm., deutsche Volkslieder aus Kärnten. 2. A. 2 Bde.
 Aus Herders Nachlass. 3 Bde. 1856/57.
 Leo, plautinische Forschgn. Bln. 1895.
 Witkowski, Tetoniana. Anecd. hist. P. 1898.
 Le Grand, Erzählgn. a. d. 12. u. 13. Jahrh.
 Mauvillon, Grundsätze d. neuern Infanterietaktik, übers. v. Malherbe. 1792.
 Goethe, Clavigo. Lpz. 1774, ev. Nachdr. — Schriften. Bd. 1. 1787. (8bänd. Ausg.)
 — do. Bd. 7. 1787.
 — do. Bd. 4. (4bänd. A. m. Dat. 1787.)
 — neue Schriften. Bd. 6 od. Wilhelm Meister Bd. 4. 1795 od. 1796.
 — Werke. Bd. 3. Tüb. 1806.
 Heber. Alles von ihm, besond. Burgen Böhmens u. Mährens.
 Stolpense Chroniken-Calendar d. 18./19. Jahrh. Vorzügl. vor 1775.

Robert Lutz in Stuttgart:
 *Briefe Napoleons an Josephine. Aus dem Französ. von H. Elsner. Stuttgart 1838.
 Angebote direkt erbeten!

Chr. Limbarth in Wiesbaden:
 *1 Jodl, Geschichte d. Ethik.
 *1 Spencer, Prinzip. d. Ethik. 1/2. Deutsch oder französisch.
 Angebote direkt.

Georg & Co., Sort. in Basel:
 *Ellenberger u. B., vergleich. Anatomie der Haustiere.

- Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Quandt, Zionsblumen in 10 Kränzen. 1867.
 Raabe, drei Federn. 1865.
 Rambert, Alex. Vinet. 1868. (3.50.)
 Rankes sämtl. Werke. 1867—94.
 — do. 2.—6. Aufl. Lpzg. 1867—90.
 Rasmus, o quae mutatio rerum. 1890.
 Ratjen, Erich von Bergers Leben. 1835.
 Ratzel, kleine Schriften, hrsg. v. Helmolt.
 Rausenberger, analyt. Mechanik.
 Ravensberger Land. Alles.
 Ravensberger Volkskalender 1863, 64 u. 67.
 Regel, Thüringen. Geogr. Hdb. Tl. 1. 1892.
 Reichshaushaltsetat 1911.
 Reil, Rhapsodien üb. d. Anwendg. d. psych. Kurmethode a. Geisteszerrüttgn. 1803.
 Sussmihl, göttl. Ordnung. 1788.
 Reimarus, H. L., Abhdlgn. v. d. vornehmst. Wahrheit d. natürl. Religion. 1791.
 Bulwers Werke. 1833—43.
 Eltester, Materialien z. Katechismus-Unterr. 2. Aufl.
 Schrader, Reallexikon.
 Le Roman de Renart, p. p. Martin. 3 Bde. 1882—88.
 Ronay, St., a szirt is a helldmoc. Budapest.
 — Hauris ide álok. Budapest.
 Rosenkranz, Zweifel am Glauben. 1830.
 Roy, d. Volksgemeinden i. Psalter. 1892.
 Rückerts gesammelte poet. Werke.
 Ruer, Metallographie. 1907.
 Ruppel, Reise in Abessinien. 2 Bde. u. Atl.
 Sales, sämtl. Werke. 1876—83.
 Salvator, Märchen aus Mallorca.
 Sammlg. mathem. Tafeln, hrsg. v. Hülsen. 2. Abdr. 1841.
 Savigny, Gesch. d. röm. Rechts im Mittelalter. 6 Bde. 1826—34.
 — vermischte Schriften. 5 Bde. 1850.
 Schack, e. halbes Jahrh. 1889. Bd. 1.
 Schaefer, Weltgesch. 4. A. 1910.
 Dinglers polytechn. Journal 1900—10.
 Dühring, Prinz. d. Mechanik. 1887.
 Hasak, Dom d. hl. Petrus z. Köln. 1910.
 Husserl, logische Untersuchgn. 1900.
 Jahrb. f. Nationalök. u. Statistik. Kplt.
 Lehmann, Erziehung u. Erzieher. 1901.
 Martens, Materialienkde. f. Maschinenbau.
 Pfügers Archiv f. Physiologie. Kplt.
 Poschenrieder, Oberleitgn. elektr. Bahnen. 1904.
 Schwappach, Wachstum d. Fichtenbestände. 1890.
 Selenka, Pithecanthropos-Schichten. 1911.
 Solms-Laubach, Gesch. d. Grafen- u. Fürstenh. Statistik d. Dt. Reichs. Bd. 189—232.
 Steinmetz, Wechselstromerscheingn. 1900.
 Strassmaier, babylon. Texte.
 Sturm, Grdl. d. Rechts. 1900.
 Westhoff, Bergbau u. Grundbesitz. 1904—06.
- Paul Lehmann** in Berlin W. 56:
 *Ledeber, Eisenhüttenkunde.
 *Galdoni, Memoiren, v. Schatz,
 *Cicogna, Inscrizioni Venet.
 *Friedländer, Sittengeschichte Roms.
 *Creutzer, Symbolik u. Mythologie.
- Hofantiquar Jacques Rosenthal** in München, Briennerstrasse 47:
 *Triest. Alles in Wort u. Bild.
 *Gfrörer, Philo u. d. alexandrin. Philos.
 *Beschreibungen usw. der Mosel.
 *Alles üb. d. ehemal. Grafschaft Sponheim.
 *Ubaldis, super p. 1. digesti novi. Cremona 1472.
 *Lascaris, Epitome. Mailand 1476.
 *Georgio, S., Tract. appellationum. Como 1474.
 *Perottus, Rudimenta. Mailand 1478.
 *Goldberg (Schles.), Alles darüber.
 *Loreto. Alles v. 15. u. Anf. d. 16. Jahrhds.
 *Luftschiffahrt: Stiche, Zeichnungen, Lithographien usw.
 *Elzevierdrucke. Stets. Genau adressieren!
- Wissenbach & Goldberger** in Frankfurt a. M., Schillerplatz 2:
 *Ullsteins Weltgesch. Kplt. u. einz.
 *Rosenow, wider die Pfaffenherrschaft. 1/2. Geb.
 *Quanter, Sittlichkeitsverbrechen.
 *Macquoid, History of Engl. furniture. Bd. 4 composite age.
 *Joseph, Gesch. d. Baukunst. 1/2, 3. A. e.
 *Mod. Bauformen. 1910. Hefte 4—12.
 *Erbitten Kataloge üb. zahnärztl. Werke.
- Holze & Pahl** in Dresden:
 Mehrtens, Statik. 1. Bd. Alte Ausgabe.
- A. Spiro** in Posen:
 *Reinecke d. Fuchs, von Soltau.
- Dr. A. Edel Nachfolger** in Linden:
 *Train, Weidmanns Praktika.
- Julius Hermann's Buchh.** in Mannheim:
 *Werners Romane u. Novellen. Geb.
 *Eschstruths Illustr. Romane. 3., 5. Ser. Geb.
 *Goethe, Wilhelm Meisters theatralische Sendung. Luxusausg.
- Ludwig Nüssler** in Leoben, Steiermark:
 Blüthgen, aus gärender Zeit.
 Bonus, Isländerbuch.
 Burger, Menschenform.
 Conrad, C. M., purpurne Finsternis.
 Grosse, Mädchen v. Capri.
 — Gundl vom Königsee.
 — der Spion.
 Jensen, W., Minatka.
 — Nirwana.
 — versunkene Welten.
 Lingg, Völkerwanderung.
 Schücking, Bauernfürst.
 Wilbrand, Geister u. Menschen.
 Brehms Tierleben. In 3 Bdn.
 Heise-Herbst, Bergbaukunde.
 Kirchner, Aufbereitung.
 Treptow, Bergbaukunde.
 Bobertag, Geschichte des Romans.
 Sommerfeld, Handb. der Milchkunde.
 Abhandlgn. d. kgl. preuss. geolog. Landesanstalt. N. F. H. 61.
 Meyers Universum. XV—XXI. Quer.
- Karl Peters** in Magdeburg:
 *Chun, aus den Tiefen d. Weltmeeres.
 *Wippchens sämtl. Berichte. Bd. 2. (Stettenheim.)
 *Schuchardt, Goethes Kunstsammlungen.
- Max Nessel** in Breslau:
 Martin, Naturgeschichte. 3 Bde. Geb. (Brockhaus.)
 Jordan, Toiletten-Geheimnisse.
- Ludwig Rosenthal's Antiqu.** in München:
 Roskovany, Aug. de. B. V. Mariae. Bd. VII. IX. X. XI. XII.
 — Coelibatus et Breviarium. Bd. VI. VII. VIII.
 — De matrimoniis mixtis. Bd. IV. V. VI.
 — Monumenta catholica. I. II. V. VI.
 — Romanus Pontifex. Bd. XIII.
 *Helm, Marg. Nadel-Ergötzungen od. Näh- u. Stickbuch. Nürnberg, Weigel, 1700. Complet u. defekt.
 *Nachrichten v. d. gegenw. Zustände etc. d. Wissenschaften. Lpz. 1740—1756. Teil 121—133 u. ff.
 *Annalen d. Vereins f. Nassauische Altertumskunde. Bd. 5 u. 31 II u. ff.
- Dietrich Reimer** in Berlin SW. 48:
 *Schlemm, Wörterbuch z. Vorgesch.
 *Richtofen, China. I.
- B. G. Teubner** in Leipzig:
 *Lange, J. P., Offenbarung des Johannes.
 *Homer, Ilias, v. Ameis-Hentze. Anhang. 2. Heft. 2. A.
 *Scriptores historiae Augustae, ed. Peter. Vol. I.
 *Kultur d. Gegenwart. I 8. 1. A.
- Haar & Steinert** in Paris:
 1 Dubreuil, Préparation des mollusques.
 1 Mulgent, Classification des oiseaux-mouches.
 1 Agassiz, Nomenclator geologicus.
 1 Brown, Index palaeontologicus.
 1 Candolle et Dellestert, Icones sel. plant.
 1 Kains, Enumeratio plantarum.
 1 Harvard, philolog. studies. 21 vols.
 1 Coray, Atakta. (Paris 1825?)
- E. Steiger & Co.** in New York:
 Angebote über Leipzig.
 Caesaris opera. 1678.
 Festus Pomp. et Verrius Flaccus. 1699.
 Cornelius Nepos, de vita. 1675.
 Bibliothek d. Unterhaltung 1899, 1900.
 60 Jahre Wehrmacht. 1848—1908. Luxus-Ausg. Wien.
 Wörle, Amalasantha.
 Fuchs, Geschichte d. erot. Kunst.
 Döllinger, kleine Schriften, v. Reusch.
 Dietrich, Asphaltstrassen.
 Zeller, bibl. Handwörterbuch.
 Chronica Provinciae Helveticae Capucinatorum. (Solothurn.)
 Dammer, technisch-chemische Rezepte. Geschlecht u. Gesellschaft. I.
 Krüger, Stimmen d. Herzens.
 Streckfuss, Klippen d. Glücks.
 Tegnér, Fridjofsage, v. Lobedantz.
- Herolds Kunst- u. Buchh.** in Plauen:
 *Touss.-Lang., Unterr.-Briefe, alle Spr.
- Franz Wagner** in Leipzig:
 *Diezmann, Aug., Goethes Liebschaften und Liebesbriefe. (Leipzig 1868.)
 *— Goethe und die lustige Zeit von Weimar. (Leipzig 1857.)

Max Perl in Berlin SW.:
Münchhausen, Balladen u. ritterl. Lieder.
Wieland, sämtl. Werke. 42 Bde. 1794—1802. Taschenformat.
Kleist, d. zerbroch. Krug. Ill. v. Menzel.
1. Ausg.
Stein, Helden u. Welt.
Francé, Leben d. Pflanze. Bd. 4. 5.
Amerik. Humoristen. Dtsch. v. M. Busch.
2. Bd. Lpzg. 1879.
Grimms Märchen. Ill. v. L. Richter.
Storm, Immensee. Ill. v. L. Pietsch.
v. Ompteda, deutscher Adel um 1900.
Münchhausen, hrsg. v. Bürger. Insel-V.
Ranke, zwölf Bücher preuss. Gesch.
*Hippel, ü.d. bürgerl. Verbess.d. Weiber. 1792.
Schillers sämtl. Werke. Cotta, 1838. Bd. 2.
Yorck v. Wartenburg, Napoleon I. als
Feldherr. 2. Bd. Geb.
Mannhardt, Wald- u. Feldkulte.
*Gregorovius, röm. Tagebücher.
Gotthelf, Erstausgaben.
Grimm, deutsche Sagen. 1. Ausg.
Schopenhauer, üb. d. vierfache Wurzel usw.
Rudolst. 1813.
Rümelin, Shakespearestudien.
Lessings Werke. (Lachmann-Maltzahn.)
Weil, 1001 Nacht. 1838.
Heines Werke. 1. od. 2. Gesamt-Ausg. Halbldr.
Brehms Tierleben. Volksausg. 1902.
Engel, Faustschriften.
Goethe. Gr. Weim. Ausg. Abtlg. 1.
Muther, Gesch. d. Malerei.
Baer, farbige Raumkunst. (Bauformen-
Bibl. IV.)
Die heiligen Schriften. Ausg. Müller-
München. 4 Bde.
Tosi, Anleitung zur Singekunst. 1757.
Arteaga, le rivoluzioni, dtsch. v. Forkel.
2 Bde. 1789.
Fabne, Cöln-Jülichsche Geschlechter.
Fischer, Kuno, Kant.
Ranke, Weltgeschichte. Bd. 4. 5. 8.
Archiv f. klin. Medizin.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Röm. Quartalschrift. Suppl. IV. (Finke,
kirchenpolit. Verhältn.)
Schmidt, Richardson, Rousseau, Goethe.
Jena 1875.
Strzygowski, Kleinasien. 1903.
Lethaby u. Swainson, Hagia Sophia. 1902.
Viollet-le Duc, Dict. de l'archit. 10 vol.
De Vogue, Archit. relig. de la Syrie centr.
Lewald, Familie Darner.
Hamburgensien u. Stadtpläne v. Hbg.
Dartain, l'archit. lombarde. 1865—66.
Rouffaer u. Juniboll, indische Batik-Kunst.
Bd. 3.
*Ztschr. f. Ethnologie. Bd. 32 u. 33.

Berthold Sutter, Komm.-B., München NW. 14:
*Alles über und von Nietzsche, auch
Dissertationen u. Zeitschriftennummern
mit diesbezügl. Aufsätzen. Werke in
allen Ausgaben, auch Fremdsprachliches.

E. Bartels in Weissensee b. Berlin:
*Erckmann-Chatrion, sämtliche Werke.
Brosch. od. geb. Verlag Rieger-Stuttgart.

E. G. Weimann in Leipzig:
Generalstabswerk 1870/71. Halbfranz geb.
Mit sämtl. Karten u. Plänen. Wie neu.

Cammermeyers Boghandel in Kristiania:
Bosc, Jean, Essais sur les éléments consti-
tutifs au débit civil. Thèse. Paris 1901.
(Rousseau.)
Saintsbury, G., Essays in English lite-
rature 1780—1860. Lond. 1890. Deut.

Ernst Walter, Bh. in Nürnberg:
*Baedeker, Grossbritannien.
*Bruns u. B., diagn.-therap. Lex. 3 Bde.
*Landois, Lehrb. d. Physiologie.
*Eichhorst, Hdbch. d. spez. Path. u. Therapie.
*Strümpell, Lehrb. d. spez. Path. u. Therapie.
*Wander, dtschs. Sprüchwörterlexikon.
5 Bde. 1883/86.
*Mays Reiseerzählgn. Bd. 3. 8. 15. 16.
19. 22. 24. 27—29. 30—33.

Gottlieb Leichter in Wien IV, Margarethen-
strasse 25:
*Preyer, die Seele des Kindes. 7. A.

C. Lang in Rom, 157 Quattro Fontane:
*Giovannoli (Alò), Roma antica. 3 vol.
1615—19 kplt. u. einz. (ev. auch den
Nachdruck ca. 1780).
*Orig.-Stiche v. Canaletto u. Tiepolo.
*Bourgeois. 48 grandes Vues d'Italie en
lithogr., publ. chez Delpech et Engel-
mann. 1818/19. (Kplt. u. einz.)
*Grosse u. schöne Porträts aller Dogen
von Venedig.
*Gariel, Monnaies royales de France sous
1. Caroling. 2 vol. Strassb. 1883/84.

*Ansichten u. Pläne von Rom u. and.
italien. Städten nebst d. Grenzgebieten;
auch ältere Landkarten v. Italien u.
s. Provinzen.
Mein Kunde kauft bei annehmbar. Preisen
ausnahmslos alles, was er noch nicht hat,
u. reflektiert spez. auf ältere und bessere
Stücke u. Handzeichnungen, sowie auf gute
farbige Blätter bis ca. 1870. — Ausserdem
habe ich auch anderweitig Verwendung für
alle einschlägigen Doubletten, weshalb selbst
Angebote früher schon gelieferter Stücke
von Erfolg sind.

Hannemanns Bh. in Berlin SW. 68:
Foerster, Preussen u. Deutschl. bis 1806.
Maercker, Handb. d. Spiritusfabrikation.
Kommentar z. B. G.-B., hrsg. v. Reichs-
gerichtsärzten.
Grote, d. Süswasserfische v. M.-Europa.
Ganghofers Schriften. 1.—3. Serie.

Paul Sollors Nachf., Reichenberg (Böhm.):
Unger, Handeln auf fremde Gefahr.
Jena 1894.
Thöl, Handbuch d. Wechselrechts.
Thöl, Lehrbuch d. Handelsrechts.
Zeiller, Kommentar z. allgem. österreich.
Gesetzbuch.
Freitag, d. Ahnen. Bd. 2—6. Geb.
Muther, Studien u. Kritiken. 2 Bde.
Credner, Elemente d. Geologie.

B. v. Lindenau in Pulsnitz:
Fischer-Dückelmann, Hausärztin.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Zeitschrift f. histor. Waffenkunde. Jg. I.

H. Welter, Paris, 4, rue Bernard-Palissy:
*Ellenberger, Baum, Dittrich, Anat. Bd. 3.
*Schaefer, Tierformen.

M. Plass in Bonn a/Rh.:
Moniteur Westphalien 1807—10. 1810.
1812. 13. 1812, Nr. 1—156.
Porträt v. Friedr. Wilh., Grafen v. West-
phalen, Fürstbischof v. Hildesheim.
(Mehrere Stiche.)

Ludwig Röhrscheid in Bonn:
*Treitschke, Politik. 2 Bde.
*Jagers Weltgeschichte. 4 Bde.
*Bauer, Lehrbuch d. Mineralogie. 2. A.
*Braunfels, aus eigener Kraft.
*Wachenhusen, die Gnädigste.
*Keil, quer durch China.
*Oncken, Zeitalter Wilh. I. 2 Bde.
*Zeller, David Friedr. Strauss' Leben.
*Strauss, gesammelte Schriften. 12 Bde.
*Kunstdenk. d. Rheinprov.: Grevenbroich.
*Pelser-B., Alt-Rheinisches.
*Engel, Gesch. d. dtschn. Literat. 2 Bde.
*Alte und neue Welt 1910.
*Deutscher Hausschatz 1910.
*Deutsche Frauenzeitung 1910.

Paul Gottschalk in Berlin:
*Bombay, Journal of the Anthropol. soc.
*Rovinsky, Rembrandt.
*Bankarchiv. Kplt.
*Deutsches statist. Centralblatt.
*Zeitschrift f. Versicherungswissenschaft.
*Statist. Jahrb. d. Dtschn. Reiches.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Koerting, Literatur Italiens im Zeitalter
der Renaissance.
Creizenach, Gesch. d. neueren Dramas. Kplt.
Literaturzeitung, Allgemeine, v. Bertuch,
Schütz, Ersch, Gruber usw. Jahrg.
1787, 1790, 1794, 1795, 1801, 1802,
1807, 1808, 1811, 1812, 1828. Auch
defekt, sowie grössere Bruchstücke.
Intelligenzblatt zur allg. Lit.-Ztg. Jg. 1801.
Madras: Vue gravée, col. p. Bergmüller.
Grzegorz Trzeźniewski, Ozdoba i obn.
ukrainskich krajow. Berd. 1767.
Plank, Erhaltg. d. Energie. 1908.

K. F. Koehlers Antiquarium in Leipzig:
Goss, Gesch. v. Ludwigslust. 1852.
Tott, Gesch. d. Stadt Ribnitz.
Francke, Mecklenburgs Not u. Kampf. 1835.
Klüver, Mecklenb. Geschichte. 6 Bde.
Niederhoeffler, Mecklenb. Volkssagen.
Cleemann, Chronik v. Parchim.
Bartsch, Mecklenb. Sagen, Gebräuche.
Schroeder, d. papist. Mecklenburg.
Mecklenb. Jubelalmanach. 1835.
Grimm, K. A. F., geistl. Lieder u. Ged. 1851.
Brentano, Wertlehre.
— Theorie der Bedürfnisse.

Kataloge

Eben erschienen:

Lager-Katalog 78 u. 79: **Deutsche
Belletristik** (ca. 5000 Nrn.).

Düsseldorf 4.

J. P. Mischel, Antiquariat.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Wir bitten um gefällige sofortige Rücksendung aller in Kommission erhaltenen Exemplare von:

Meyers Historisch-Geograph. Kalender für 1912

Preis M 1.75 ord., M 1.30 netto,

da unser Vorrat aufgebraucht ist.

Für direkte Post- oder Eilgutsendungen tragen wir, falls sie uns bis zum 10. Januar 1912 zugehen, und wenn sie mindestens 4 Exemplare enthalten, die Porto- bzw. Frachtpesen. Im übrigen erlauben wir uns darauf hinzuweisen, dass laut unsern Lieferungsbedingungen der Rücknahmetermin am 1. Februar 1912 erlischt.

Leipzig, 2. Januar 1912

Bibliographisches Institut

Zurück erbitten

wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Gildemeister, Aus den Tagen Bismarcks.
Geheftet netto M 3.10, geb. M 3.35.

Leipzig, den 30. Dezember 1911.

Quelle & Meyer.

**Umgehend zurück**

erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von

Rodenhauser und Schoenawa, Elektrische Öfen in der Eisenindustrie. M 10.15 no.

Da mir Exemplare zur Ausführung fester Bestellungen fehlen, wäre ich für **sofortige** Erfüllung meiner Bitte dankbar.

Nach dem 1. März 1912 bedauere ich keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Leipzig, 30. Dezember 1911.

Oskar Leiner.

Zurück erbitten wir noch vor der O.-M. alle remissionsberechtigten Ex. von

G. K. Lewis, Elisabeth Fry.

Eine neue Auflage ist in Vorbereitung.

Potsdam, 30. Dez. 1911. Stiftungsverlag.

Schnellstens zurück!

Durch Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Louise de Prusse, 45 années de ma Vie.
1 Band br. fr. 7.50.

Da das Werk im Neudruck ist, fehlen uns Exemplare zur Ausführung fester Bestellungen.

Paris, Januar 1912.

Plon-Nourrit & Cie.

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Flotter und gut empfohlener Expedient zu sofortigem Antritt gesucht.

Leipzig, Schlossgasse 7-9.

Buchhandlg. Gustav Fock G. m. b. H.

Wir suchen für unser Kommissionsgeschäft einen tüchtigen Gehilfen, der schon Auslieferung und Expedition besorgt hat. Antritt sollte möglichst bald, spätestens am 1. März erfolgen. Angeboten sind Zeugnisabschriften und Angaben über Gehaltsansprüche und Militärverhältnisse beizufügen. Stuttgart, Januar 1912.

Reff & Kochler.

Zum 1. Februar suche ich einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen zunächst zur Anshilfe für meine

Auslieferung,

der schnell und korrekt zu arbeiten imstande ist. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und Beilage einer Photographie, sowie Zeugnisabschriften erbitte ich zunächst nur schriftlich. Bei befriedigenden Leistungen steht dauernde Anstellung in Aussicht.

Leipzig, Poststr. 3.

B. G. Teubner.

Kathol. Schweizsortiment sucht ebstens tüchtigen Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen, dem an längerer Stellung gelegen ist. Anfangsgehalt 180 Fr. Angebote unter M 31 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ausland.

Gesucht zu möglichst baldigem Eintritt ein mit allen Arbeiten des Sortiments vertrauter Gehilfe katholischer Konfession, welcher bereits in Universitätsstädten gearbeitet hat und wenn möglich einige Gewandtheit im international. Verkehr besitzt. Gute französ. u. engl. Sprachkenntnisse sind unerlässlich, erwünscht Kenntnisse der theologischen Literatur.

Angebote nebst Gehaltsansprüchen erbeten unter **Rom J. B. M 37** an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Herstellung.

Berliner Verlag sucht für sofort oder später einen Herrn von guter Allgemeinbildung, nicht unter 28—30 Jahren, für obigen Posten.

Anerbieten unter M 36 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

WIEN.

Gehilfe mit guten Sortimentskenntnissen, rascher, verlässlicher Arbeiter, möglichst für sofort gesucht. Handschriftliche Angebote mit Angabe der bisherigen Tätigkeit an **Josef Rubinstein in Wien VII/2.**

Zeitschriftenexpedient zu sofortigem Antritt gesucht.

Einige Sprachkenntnisse erwünscht. Gründl. Kenntnisse des Zeitschriftenwesens u. saubere Handschrift unerlässlich. Reiner Kontorposten.

Hamburg, den 30. Dezember 1911.

C. Boysen.

Fachzeitschrift!

Für landwirtsch. (Tierzucht-)Zeitschrift wird junger Gehilfe gesucht, welcher einen Teil der Redaktion, sowie Anzeigen- und Abonentengewinnung übernimmt und mögl. schon ähnl. Posten bekleidet hat. Für unverdrossenen, intelligenten Herrn gute Aussicht auf Lebensstellung, da neben festem Gehalt Inserat-Provision gezahlt wird. Angebote unt. S. B. M 22 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 2. Januar 1912 wird ein **junger, zuverlässiger, gut empfohlener** Sortim.-Gehilfe gesucht. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung von Zeugnisabschriften und Photographie bitte ich zu richten an

Junkelmann's

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Jena.

Antiquar —**Lebensstellung —****Italien.**

In der Antiquariats-Abteilung meines Hauses kann ein selbständig arbeitender Antiquar sich eine Lebensstellung schaffen.

Es können nur Herren berücksichtigt werden, welche bereits in Italien in dieser Branche gearbeitet haben und die Sprache und Literatur dieses Landes kennen.

Angebote gef. direkt an
Mailand, 30. Dezember 1911.

A. Hoeppli.

Zu möglichst sofortigem Antritt

wird von Leipziger Sortiment ein

jüngerer Gehilfe

zur Erledigung der Zeitschriften-Expedition etc. gesucht. Bedingung: Peinlich gewissenhaft. und schnelles Arbeiten.

Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten unter M 18.

Katholischer Mitarbeiter. Für ein lebhaftes Geschäft, Buch-, Papier-, Schreibwaren-Handlung, Buchdruckerei und Zeitungsverlag einer freudl. Stadt Österreichs, wird zum Februar oder später ein erfahrener, gesunder, ordnungsliebender, verlässlicher, arbeitslustiger, militärfreier Mitarbeiter, Katholik, von nicht unangenehm. Äussern, Österreicher od. Süddeutscher, welcher Kenntnisse in der kathol. Literatur besitzt, gesucht. Gewissenhaft, gefällig im Kundenverkehr, gute Handschrift u. vor allem streng solid Bedingung. Kenntnisse d. Papierbranche erwünscht. Nur bestempfohlene Herren, welche auf einen dauernden Posten reflektieren, und obigen Bedingungen vollkommen entsprechen, wollen sich mit Angabe der Gehaltsansprüche unt. K. K. M 32 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. melden. Photographie vorerst nicht einsenden. Gute Bezahlung bei erprobter Verwendbarkeit.

Aushilfsweise wird zum sofortigen Antritt ein jüngerer Gehilfe gesucht, der in der Buchführung bewandert ist. Angeb. u. # 35 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Antiquar.

Zum 1. April, event. früher, suche ich jüngeren, tüchtigen Antiquar aus guter Schule, dem an längerem Verbleiben gelegen ist.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Photographie.

Theodor Ackermann,
K. Hofbuchhandlung
Abteilung: Antiquariat,

München, 10 Promenadeplatz 10.

Tüchtiger Expedient

für Verlag, d. e. größ. Expedition vorziehen kann, gute, mögl. Spzr. Schulung besitzt, sof. gesucht. Herren, d. bereits i. Großantiqu. gearbeitet haben u. sich eine dauernde Stellg. schaff. woll., erh. d. Vorz. Ang. m. Zeugn., Bild u. Gehaltsangabe u. »Expedient« # 34 b. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Buchhalter,

durchaus selbständige, gut empfohlene Kraft, bilanzsicher, findet am 1. April oder früher in bedeutendem Wiener Sortiment dauernde Stellung. Gehalt K 2400.—, bei entsprechenden Leistungen steigend. Zuschriften unter »Buchhalter« # 17 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s für die Zeile.

FÜR EINEN JUNGEN MANN, DER BEI UNS GELERNT HAT UND SEITHER BEI UNS ALS GEHILFE TÄTIG WAR, SUCHEN WIR ZWECKS WEITERER AUSBILDUNG STELLE ZUM 1. APRIL ODER FRÜHER. DER JUNGE MANN IST IN ALLEN SORTIMENTS- UND VERLAGSARBEITEN FIX, AUS GUTER FAMILIE, HAT GUTE ALLGEMEINE BILDUNG UND KANN IN JEDER BEZIEHUNG EMPFOHLEN WERDEN. MIT WEITEREN AUSKÜNFTEN STEHEN WIR GERN ZU DIENSTEN.

WIEN I.

HUGO HELLER & CIE.,
KGL. BULG. KAMMERBUCHHÄNDLER.

Ein jüngerer Gehilfe, mit den Arbeiten im Sortiment bestens vertraut, sucht zu weiterer lehrreicher Tätigkeit Stellung im Sortiment oder Übergang zum Verlag.

Gef. Angebote werden unter Nr. 1003 durch Herrn

K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Für einen Mitarbeiter, 36 Jahre alt, aus dem Sortiment hervorgegangen, suche ich für möglichst bald einen Posten im Verlage oder in einer Großbuchhandlung als **Kontenführer oder Expedient.**

Betr. Herrn, dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, kann ich als brauchbaren, tüchtigen Gehilfen bestens empfehlen. Weitere Auskunft erteilt gern **Gustav Winters Buchhandlung** Franz Quelle, Bremen.

Tüchtiger **Kunsthändler**, Ende 20, **gewandter Verkäufer**, wünscht für sofort oder später

Anfangs-Reiseposten

Ders. bes. gebiegene Kenntnisse, ist m. der **Rahmenbranche** vertraut, an selbständ. Arbeiten gewöhnt und war in ersten Kunsthandlungen als Gehilfe tätig. Auch würde derselbe vorerst eine Stellung im Verlag annehmen, aus welcher er späterhin zu einem Reiseposten übertreten könnte. Beste Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Seite.

Gef. Angebote unter # 4405 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Sortimenter,

jüngerer, sucht Stellung, ev. auch im Verlag. (Berlin, Vororte.)

In Antiquariat und Buchhaltung bewandert.

Gef. Angebote unter Lagerkarte 572, Postamt 9, Berlin W., erbeten.

I. Kontenführer

und Expedient, 32 Jahre alt, verheiratet, sucht Lebensstellung im Verlag zum 1. April 1912. Gross-Berlin bevorzugt.

Gef. Zuschriften an Dahlhaus, Berlin, Oldenburgerstrasse 22, erbeten.

Junger, strebsamer Gehilfe,

18¹/₂ Jahre alt, der am 31. Dez. 1911 seine Lehre verlassen hat, sucht Stellung in Verlagsbuchhandlung oder Zeitungsverlag. Mässige Gehaltsanspr. Leipzig bevorzugt. Gef. Angebote unter # 19 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Dr. jur.,

vor dem preussischen Gerichtsassessorexamen stehend, philologisch geschult, literarisch interessiert, stilistisch gewandt und bibliographisch tätig gewesen, der zurzeit zur Erlernung des Buchhandels nach Leipzig beurlaubt ist, sucht Posten als literarischer Beirat im Verlag oder Stelle in Redaktion einer Zeitschrift bzw. Zeitung, eventl. zunächst auch probeweise. Gef. Anerbieten unter A. H. 240 erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

Sortimenter

mit guten Zeugnissen, 24 Jahre alt, ev. militärfrei, sucht für 1. März od. April Stellung. Gef. Angeb. erb. u. A. B. # 26 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Russland resp. Frankreich!

Junger Norddeutscher aus guter Familie, in Verlag und Sortiment tätig gewesen, die französische u. englische Sprache flüchtig beherrschend, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, Stellung.

Gef. Angebote u. D. B. # 24 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Verlagsdruckerei G. m. b. H.

— in Mittelstadt gelegen — sucht Verbindung mit

kapitalkräftigen Verlagsfirmen,

die gleichzeitig Stammanteile übernehmen. Die Druckerei arbeitet zurzeit mit rund 70 Personen und ist hauptsächlich mit wiss. Werkstatz beschäftigt. Erste Referenzen.

Interessenten werden gebeten, ihre Adresse unter # 6 der Geschäftsstelle d. Börsenvereins zu übermitteln.

Geldmann

gesucht mit grösserem Kapital von Berliner Buchhändler zur Begründung eines

Bücher - Abzahlungs - Geschäftes,

welches Suchender seinem bekannten Sortiment u. Antiquariat ev. angliedern will. Bei sachkundiger Leitung sind beträchtliche Überschüsse zu erwarten. Ev. günstige Gelegenheit für kapitalkräftige Verleger geeigneter Artikel, ihren Umsatz und Nutzen bedeutend zu erhöhen. Angebote an: Postlagerkarte 90, Berlin W., Postamt 62.

Für Verleger!

Reisebuchhandlung sucht Platzvertretung für eine ganz erstklassig eingeführte Zeitung oder Zeitschrift für Kiel oder Hansestädte. Dieselbe ist in der Lage, sowohl die Inseratpropaganda in grösserem Stile zu betreiben als auch Abonnementswerbung, auf Wunsch auch Nachhilfe zu geben, dass die Zeitung oder Zeitschrift in den Lesemappen eingeführt wird, oder, falls schon geschehen, die Auflage wesentlich zu erhöhen. Nur Abonnementswerbung nicht erwünscht. Bewerber ist seit 15 Jahren selbständig. Allererste Referenzen und Umsatzbestätigungen vorhanden. Nur langjähriger günstiger Kontrakt annehmbar. Gef. Angebote unter Nr. 4437 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

D.-M. 1912.

Disponenda können wir — wie auch auf den Remitt-Fakturen u. den Transportzetteln vermerkt — diesmal leider nicht gestatten. Werden solche ohne unsere vorher direkt eingeholte ausdrückliche Genehmigung dennoch gestellt, so werden wir den betr. Betrag als Saldo rest behandeln u. uns gegebenenfalls auf diese dreimal hier sowie auf den Abrechnungspapieren veröffentlichte Anzeige bzw. Mitteilung berufen.

Berlin. **Ernst Hofmann & Co.**

Anerk. Schriftstell., Dr. iur., empfiehlt sich als **Beirat, Kritiker, Korrektor.**

Gef. Angebote unter „Am“, Berlin 15.

Für eine Gesamtausgabe der hauptsächlichsten Schriften Dr. Eduard Loewenthal's wird ein kapitalkräftiger Verleger gesucht. Fr. Angebote unter D. 117 durch K. F. Koehler, Leipzig, erbeten.

Wer liefert für angesehene Wochenschrift monatlich eine Kunstbeilage?

Benötigt werden jeweilig ca. 10 000 Exemplare. Größe der Beilage 25x17 cm. Bemusterte Angebote unter 1133 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Neuphilologe

mit vorzügl. Kenntnissen in folgenden Sprachen u. Literaturen: französ., engl., ital., span., portug., russ., neugriech., rum., türk., arab., holländ., sucht sein Wissen zu verwerten. Ev. Beteilig. an Buchh., Verlag etc. bis zu 50 000 M. Angeb. unter X. 1133 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Auf die uns von jetzt bis Mitte März auf Giro-Konto der Reichsbank geleisteten Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir ausser 1% Messagio 4% Zinsen p. a. gut. Auf die Berliner Abrechnung hat diese Offerte keinen Bezug.

Berlin, Dessauerstr. 18, 1. Januar 1912.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Der Verlag einer **guteingeführten Fachzeitschrift** beabsichtigt ein **konkurrenzloses**

Fachadressbuch

derselben Branche herauszugeben. **Der Druck dieses umfangreichen Wertes**

ist an eine **leistungsfähige Buchdruckerei zu vergeben**, die zwecks **Einteilung** einer **umfangreichen Propaganda** für dieses Werk in der Lage ist, ein **Darlehen** von **1500 M.** gegen **Papier** zu gewähren. **Sicherheit** für **Darlehen** und **Druck** die **Inserat- und Buchbestellungen** für das **Adressbuch**.

Angebote unter L. U. 2388 an Rudolf Rosse, Leipzig.

Alles Phant.-populäre über Luftkrieg u. Kriege d. Zukunft. In je 1 Ex. in Komm. Gelsenkirchen. **Carl Stück Nachf.**

Doppelte Buchführung

Kaufmännische Bilanzen für Sort. u. Verlag nach vorzügl. bewährtem System ohne Betriebsstörung. Komme nach ausserhalb. Honorar mässig. Buchhändler und Bücherrevisor **Regenstein, Charlottenburg IV.**

Leipz. Dissertat. liefern prompt **Krüger & Co., Leipzig.**

Englisches Sortiment
Bücher — Zeitschriften — Antiquaria.
Auktionsaufträge.

Direkte Sendungen.
Ankauf von Übersetzungen.
H. Grevel & Co., Export u. Verlag.
33 King street, Covent Garden, London, W.C
Telegr.-Adresse: Legrev London.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Bekanntmachung des Vorstandes des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen. S. 93. — Erschienene Neugkeiten des deutschen Buchhandels. S. 93. — Verzeichnis von Neugkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 96. — Wiener Briefe. I. S. 97. — Rechtsgutachten der Rechtsanwältin des Deutschen Verlegervereins erstattet von Herrn Justizrat Dr. R. Anshütz-Becking. S. 99. — Kleine Mitteilungen. S. 100. — Personalnachrichten. S. 102. — Ansetzblatt. S. 103-144.

Adermann, Th., in Wl. 143.	Anders'che B. 134.	Adler-Berl. 122.	Albanus'sche Schr. 136.	Art. Inst. O. J. 121.	Bachsch 139.	Bangert 137.	Baer & Co. 136.	Bartels in Berl. 141.	Bensch'scher 114.	Bibli. Inst. in Le. 118. 142.	Bibliothek d. S.-B. 118.	Bielefeld's Berl. in Freib. 132.	Bon's 137.	Bonifacius-Druckerei 105. 118.	Borngraber 103.	Böttger in Bern 139.	Börsen in Ha. 142.	Braunmüller & S. 133. 137.	Bretschneider 139.	Brockhaus, H. A., in Le. 121.	Buchh. Rationalverein 108.	Buchh. d. B.-A. „Europa“ 135.	Buchh. d. Waisenb. in Halle 112. 118.	Burchard in Eibf.-S. 133.	Bürgerbüch. & R. 135.	Calmann-Löwy 130 (2).	Calvary & Co. 137.	Cammermeyers's 141.	Conrad in London U 3.	Cotta'sche B. 119.	Dahlhaus 143.	Degener 131.	Dtsche Landbuchh. 116.	Dietgen 135.	Dommes 133.	Drechsel in Bern 139.	Dür'sche B. 120.	Ebel R. 140.	Ehlert in Le. 110.	Ey 116.	Fischer in Basel 134.	Fleischer, E. Fr., in Le. 134. 136 (2).	Fock m. b. S. 137. 138. 142.	Foerster, Fr., in Le. 105.	Frank in Würzb. 137. 139.	Fritz in Wien 133. 138.	Friedländer & S. 135.	Frolich in Berl. 136.	Gall 135.	Galle 112.	Georg & Co. Sort. in Basel 139.	Gerichtsb. d. R. Amtsger. 103.	Geisler'sche d. B.-A. U 4.	Gottschalk in Berl. 141.	Gräbe in Ha. 138.	Gräbe in Le. 136.	Grevel & Co. 136. 144.	Größe in Halle 105.	Grote'sche B. in Berl. 144.	Grellius 118.	Gültner 132. 138.	van Haag 136.	Haar & St. 136. 140.	Happel 134.	Hagerup 135.	Halm & G. 136.	Hanemann B. in Rast. 141.	Hansa-Buchh. 111.	Hartmann in Eibf. 137.	Heller & Cie. 143.	Herber'sche B. in Freib. 133.	Herber'sche B. in Paris 137.	Herber'sche B. in Straßb. 132.	Hermann in Mannh. 140.	Herold in Pl. 140.	Hering in Paris 135.	Heteren, J. D. & G. van, 138.	Hiersemann 141 (3).	Hilger Berl. 111.	Hirschwald'sche B. in Berl. 139.	Hofmann, E., & Co. 144.	Holze & B. 140.	Hoepf 142.	Hornikel's B. 137.	Internat. News Comp. 132.	Jordanbank-Buchh. in Chemn. 135.	Janke 114.	Jätsche 132. 139.	Junkemann's B. 142.	Kay 138.	Kitthardt, W., in Le. 113.	Kloß in Ha. 134.	Knour U 4.	Knour R. 134.	Kocher 137.	Kochler Ant. in Le. 141.	Kochler, R. Fr., in Le. 106. 143. 144.	Kohn in Belgr. 137.	Konegen in Le. 135.	Kölsche B. in empf. 135.	Kröger & Co. 109. 144.	Krüger 134.	Krüger, W. O., in Berl. 137.	Lampart & Comp. 136.	Lang in Rom 135. 138. 141.	Langewiesche in D. 111.	Lechner in Wien 136 (2).	Lehmann, W., in Berl. 140.	Lehmann's med. Buchh. in Wl. 136.	Leichter in Wien 141.	Leiner in Le. 142.	Lyggt. R. Centrale U 3.	Levi in Stu. 137.	Lebermann & Cie. 139.	Limbart 139.	v. Lindenau 141.	Litt & Fr. 139.	Lorenz in Le. 140.	Lütj 136.	Luz. R., in Stu. 139.	Mater m. b. S. 105.	Marhold 104.	Meyenboff & Co. 138.	Meyer, Edm., in Berl. 137.	Mischel 141.	Mittler & S. 125.	Mohr in Eib. 121.	Mönich 138.	Morty & R. 136.	Möhr in Le. 144.	Müller in London 139.	Muff & R. 142.	Nebel in Berl. 140.	Neugebauer in Prag 136.	Rimp 106.	Richter in Leob. 140.	Oberländer's B. 136.	Odenbourg, R., in Wl. 112.	Ojacht 137.	Obst in Gnes. 136.	Pa-bint 138.	Perl in Berl. 141.	Peters in Magdeb. 140.	Pfeifer in Budap. 136.	P. 141.	Piaczke 138.	Pion-Rourit & Cie. 142.	Polzer & S. 137.	Polak in Bern 139.	Boertgen 132. 135.	Priebatsch's B. 122.	Quelle & R. 142.	Rappaport 136.	Regenstein 144.	Reichmann 137.	Reimer, D., 140.	Reisner'sche B. in Egen 136.	Reffel in Kop. 136.	Rimau 105.	Röhrsch 141.	Rosenberg in Wien 137.	Rosenthal, J., in Wl. 140.	Rosenthal, R., in Wl. 140.	Rothacker 134.	Rudstein 142.	Schaffnit 104.	Schaffnit R. 104.	Schaub'sche B. 136.	Scherer in Wl. 137.	Schmidt in Wemich. 137.	Schmidt & Günther 136.	Schneider, R., in Le. 124.	Schöler 137.	Schölze in Le. 109.	Schroll & Co. 122. 131.	Schubert in Blajew. 135.	Schultze & Co. 106.	Schulze & Co. in Chemn. 137.	Schuster & Vorstler 126. 127.	Schweizer Sort. in Wl. 137.	Schweizerbart'sche B. 124.	Seemann, E. A., in Le. 116.	Seibel in Le. 137.	Seitz in Wugsb. 136.	Seibold in Ansb. 137.	Simtan R. 130.	Singer in Straßb. 115.	Sivanna 138.	Sollers R. 141.	Spamer in Le. 128.	Speidel 134.	Speyer & P. 134.	Spies in Wurb. 136.	Spiro 140.	Stadt 136.	Stargardt 107.	Stein's B. 139.	Steiger & Co. in R. P. 140.	Stiftungsberl. 142.	Stolte 131.	Struppe & B. 135.	Stück R. 144.	Studi 132.	Sutter 141.	Szeitli & Co. 134.	Tsch in Lob. 137.	Teubner in Le. 140. 142.	Thomas, Th., in Le. 136.	Ullmann U 4.	Ullstein & Co. 117.	Ulrich & Co. in Charl. 136.	Upton in Stu. U 2.	Wahlen 132.	Berl. d. Dtschn. Frau 129.	Berl. Kunst 116.	Berl. d. „Aust. Blätter“ 123. U 1.	Berl. d. Täg. Rundschau 122.	Berl. f. Volkskunst 110.	Bieweg in Berl. - Gr.-M. 106.	Boldmar 143.	Bor True Voglabe 103.	Bogner in Le. 140.	Walter in Rl. 141.	Böger 135.	Bögel, A., in Le. 139.	Bögel, O., in Le. 136.	Böhm 141.	Börsch 105.	Börsen in Carl's 141.	Börsen in Eibf. 135.	Börsen in Wl. 135.	Börsen in Wre. 143.	Börsenbuch & G. 140.	Börsen-Überf. ab. geschäftl. Einrichtgn. u. Berändgn. 103.	Börsenmann 105.	Börsen & S. 131.
----------------------------	--------------------	------------------	-------------------------	-----------------------	--------------	--------------	-----------------	-----------------------	-------------------	-------------------------------	--------------------------	----------------------------------	------------	--------------------------------	-----------------	----------------------	--------------------	----------------------------	--------------------	-------------------------------	----------------------------	-------------------------------	---------------------------------------	---------------------------	-----------------------	-----------------------	--------------------	---------------------	-----------------------	--------------------	---------------	--------------	------------------------	--------------	-------------	-----------------------	------------------	--------------	--------------------	---------	-----------------------	---	------------------------------	----------------------------	---------------------------	-------------------------	-----------------------	-----------------------	-----------	------------	---------------------------------	--------------------------------	----------------------------	--------------------------	-------------------	-------------------	------------------------	---------------------	-----------------------------	---------------	-------------------	---------------	----------------------	-------------	--------------	----------------	---------------------------	-------------------	------------------------	--------------------	-------------------------------	------------------------------	--------------------------------	------------------------	--------------------	----------------------	-------------------------------	---------------------	-------------------	----------------------------------	-------------------------	-----------------	------------	--------------------	---------------------------	----------------------------------	------------	-------------------	---------------------	----------	----------------------------	------------------	------------	---------------	-------------	--------------------------	--	---------------------	---------------------	--------------------------	------------------------	-------------	------------------------------	----------------------	----------------------------	-------------------------	--------------------------	----------------------------	-----------------------------------	-----------------------	--------------------	-------------------------	-------------------	-----------------------	--------------	------------------	-----------------	--------------------	-----------	-----------------------	---------------------	--------------	----------------------	----------------------------	--------------	-------------------	-------------------	-------------	-----------------	------------------	-----------------------	----------------	---------------------	-------------------------	-----------	-----------------------	----------------------	----------------------------	-------------	--------------------	--------------	--------------------	------------------------	------------------------	---------	--------------	-------------------------	------------------	--------------------	--------------------	----------------------	------------------	----------------	-----------------	----------------	------------------	------------------------------	---------------------	------------	--------------	------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------	---------------	----------------	-------------------	---------------------	---------------------	-------------------------	------------------------	----------------------------	--------------	---------------------	-------------------------	--------------------------	---------------------	------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	----------------------------	-----------------------------	--------------------	----------------------	-----------------------	----------------	------------------------	--------------	-----------------	--------------------	--------------	------------------	---------------------	------------	------------	----------------	-----------------	-----------------------------	---------------------	-------------	-------------------	---------------	------------	-------------	--------------------	-------------------	--------------------------	--------------------------	--------------	---------------------	-----------------------------	--------------------	-------------	----------------------------	------------------	------------------------------------	------------------------------	--------------------------	-------------------------------	--------------	-----------------------	--------------------	--------------------	------------	------------------------	------------------------	-----------	-------------	-----------------------	----------------------	--------------------	---------------------	----------------------	--	-----------------	------------------

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.



❖ Klischeemarkt ❖

Leipziger Klischee-Zentrale,
Leipzig, Breilkopfstr. 18, empfiehlt sich
zum Bezuge von Klischees für Werke, Zeit-
schriften, Kalender usw. zu mässigen Preisen.

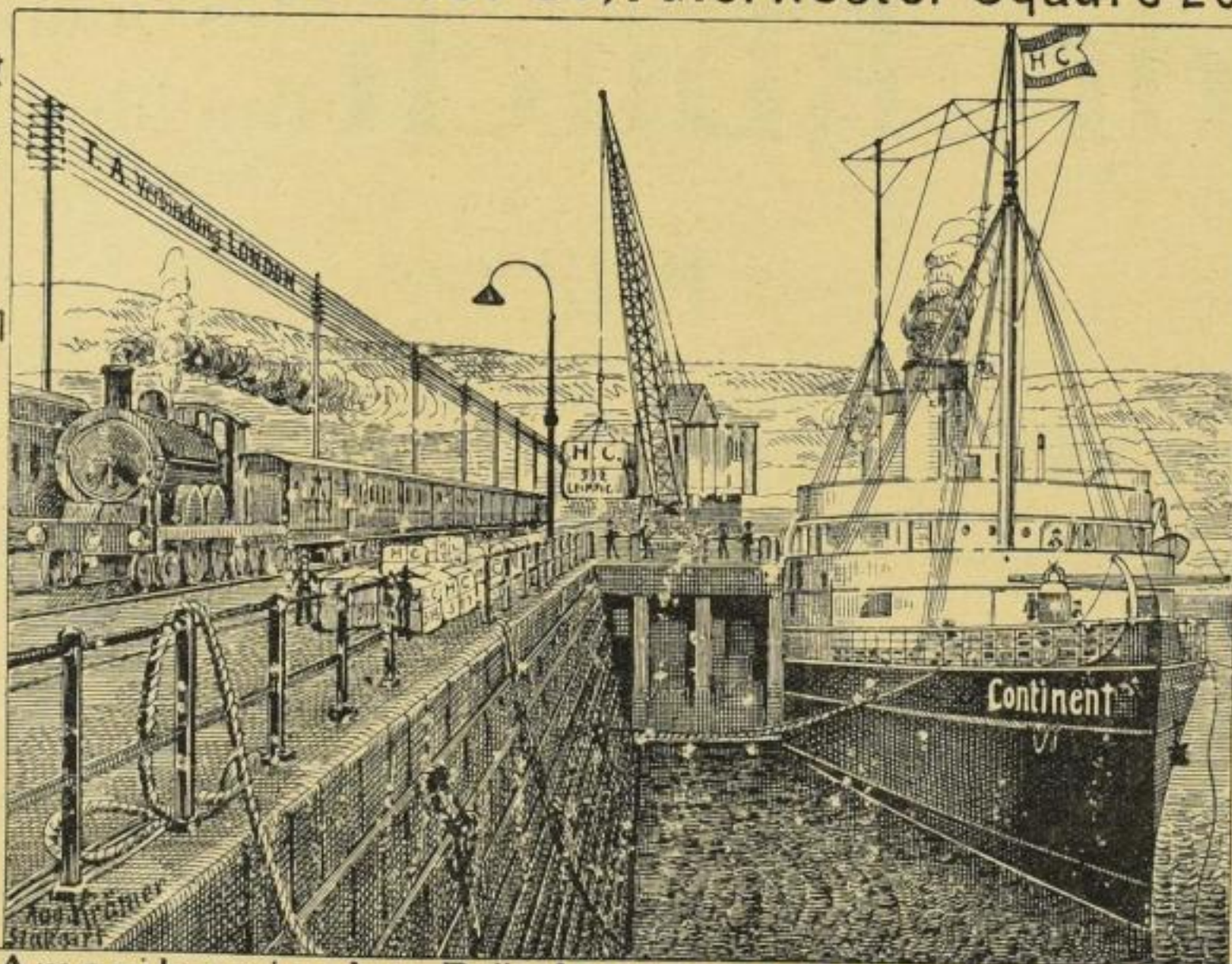


HUGO CONRAD, Central-Exportgeschäft

LONDON E.C. 26, Paternoster Square 26

liefert prompt
Englische
Bücher
und
Zeitschriften
zu
niedrigsten
Preisen.

Schnellste
Lieferung
überallhin.
Lager in
LEIPZIG
beim
Commiss.



Regelmässige
Eilsendungen
nach
LEIPZIG
BERLIN
HAMBURG
STUTT GART
MÜNCHEN
WIEN
BUDAPEST
KOPENHAGEN
etc.

Tägliche
Postsendungen

Amerikanische Bücher und Zeitschriften.

GEGR. 1846 **FERNSPR. 1149**



TH. KNAUR
GROSSBUCHBINDEREI
LEIPZIG TÄUBCHENWEG
 III No 3 III

Vornehme, künstlerische Buchausstattung für
 Massenaufgaben. — Erstklassige Arbeit. —

H. HORN, S. R. L. L. U. M. P.

Wichtig für Verleger!

Vergriffene Werke
 durch
Manuldruck

hergestellt, sind vom Buchdruck
 kaum zu unterscheiden
 Bedeutend bessere Ausführung als
 nach dem bisherigen anastatischen
 Druckverfahren

Kein Matern des Satzes mehr nötig!

Verlangen Sie, bitte, Muster u. Preise

F. Ullmann ← Graphische
 Kunstanstalt
 Zwickau in Sachsen • Talstrasse 16

Z

Zur Anschaffung empfehlen wir:

Adreßbuch des Deutschen
 Buchhandels

Vierundsiebzigster Jahrgang

1912

Im Auftrage des Vorstandes bearbeitet von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Mit dem Bildnis und der Lebensbeschreibung Adolf von Kröners.

Die große Ausgabe in 1 Band kostet für Mitglieder des Börsenvereins gebunden 10 Mark, für Nichtmitglieder 12 Mark.

Die selbe Ausgabe in 2 Bänden. Gebunden. Abteilung I mit Schreibpapier durchschossen. Für Mitglieder des Börsenvereins 13 Mark, für Nichtmitglieder 15 Mark.

Die kleine Ausgabe (enthaltend: Bildnis und Lebensbeschreibung, Firmenverzeichnis und Angabe der Handlungsinhaber usw.) kostet für Mitglieder des Börsenvereins und für Nichtmitglieder gebunden nur 3 Mark.

Wir bitten auf beigefügtem Zettel zu verlangen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig